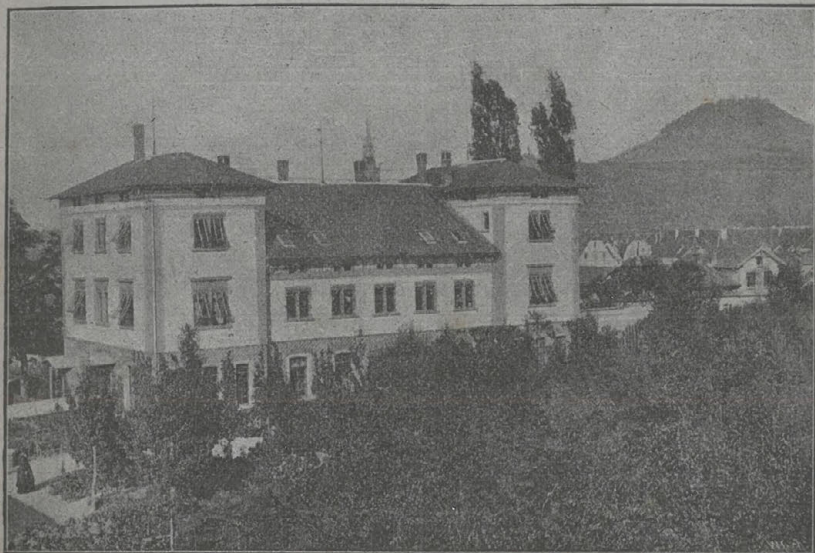


Pomologisches Institut Reutlingen.



1892—93.

Preis-Verzeichnis

über

Kern-, Stein- und Schalen-Obstbäume,
Stachel- und Johannisbeeren, Himbeeren, Brom-
beeren, Erdbeeren, Zierbäume,
Sträucher, Rosen, Werkzeuge, Bücher und
Sämereien.



Pomologisches Institut in Reutlingen.

Höhere Lehranstalt für Pomologie, Obst- und Gartenbau.

Die Lehranstalt hat die Aufgabe: 1) die wissenschaftliche Pomologie in jeder Weise zu fördern und tüchtige Pomologen heranzubilden; 2) tüchtige Baumgärtner theoretisch und praktisch zu erziehen und sie besonders im Baumschnitt gut einzuüben; 3) jungen Kunstgärtnern Gelegenheit zu weiterer allgemeiner Ausbildung, namentlich auch durch das Studium der Naturwissenschaften, zu bieten; 4) Landwirten, Beamten u. s. w. Gelegenheit zu geben, sich mit der Praxis des Gartenbaues, speciell mit der Pomologie, während eines kürzeren Aufenthaltes im Institut bekannt zu machen; 5) Jünglingen, welche sich der Gartenkultur widmen wollen, dazu in entsprechender Weise die Gelegenheit zu bieten, indem ausser dem Unterricht in Pomologie, Obst- und Weinbau, auch Landschaftsgärtnerei, Gemüsebau, Blumenzucht u. s. w. gelehrt und praktisch betrieben wird und die Hilfswissenschaften des Gartenbaues umfassend vorgetragen werden.

Auf dem Areal des Instituts (18 Hektare) und seiner Filiale Unterleimungen wird Obstbaumzucht in weitester Ausdehnung betrieben. Es befinden sich da grosse Obstgärten und Baumschulen, ein über 1500 Halbhochst-, Pyramiden- und Sortenbäume umfassender Muttergarten, ein Spaliergarten mit vielen Formbäumen (Palmetten, Cordons etc.) und wird ausserdem Gehölzzucht, Obstzucht, Gemüsebau und um die Gebäude herum auch Blumenzucht und Kultur exotischer Pflanzen betrieben, ausserdem hat das Institut eine grosse Obsttreiberei, mehrere Glashäuser und Mistbeete, so dass die Zöglinge Gelegenheit haben, sich allseitig tüchtig praktisch heranzubilden.

Weiteres besagen die Statuten der Anstalt, welche auf Verlangen franko und gratis zugesendet werden.

Der Direktor und Besitzer:

Fr. Lucas.

Einladung zum Eintritt in den Deutsch. Pomologen-Verein.

Der am 4. Oktober 1860 gegründete Deutsche Pomologenverein hat sich die Verbesserung und grössere Verbreitung des Obstbaues in Deutschland zur Aufgabe gestellt.

Hat der Verein in den 30 Jahren seines Bestehens sich auch grosse Verdienste durch Verbreitung der Sortenkenntnis, Auswahl eines Normal-sortiments und Veranstaltung grosser Obstmärkte erworben, so hat der Obstbau doch noch lange nicht die Entwicklung erlangt, deren er fähig ist und die er erreichen muss.

Zur Erreichung seiner Ziele veranstaltet der Deutsche Pomologen-Verein jährlich Versammlungen, die meist mit Obstausstellungen verbunden sind. Jedes Mitglied erhält die reich illustrierten **Pomologischen Monatshefte** frei zugesandt. Im Verein besteht je ein Ausschuss für Organisation des Obsthandels, für Beerenobstkultur und für Krankheiten der Obstbäume. Der Geschäftsführer des Vereins, Fr. Lucas, Direktor des Pomol. Instituts in Reutlingen, bestimmt allen Mitgliedern ihnen unbekannte Obstsorten, soweit ihm dies überhaupt möglich, unentgeltlich. Die Besucher der Versammlungen erhalten die gedruckten stenographischen Berichte über dieselben unentgeltlich zugesandt. Für jede Provinz wird eine Section gegründet, welche die lokalen Interessen des Obstbaues zu wahren hat; für eine Reihe von Provinzen sind nur durch möglichst rege Beteiligung aller deutschen Obstbau-Interessenten zu erreichen, welche gemeinsam arbeiten und ihre Erfahrungen und Kenntnisse gegenseitig austauschen.

Wir laden daher alle sich für Obstbau oder Obstverwertung Interessierenden, die noch nicht Mitglieder des Vereins sind, ein, ihre Mitgliedschaft dem Geschäftsführer des deutschen Pomologen-Vereins, Direktor Fr. Lucas in Reutlingen anzumelden, unter Beifügung des Jahresbeitrags, der nur 5 Mk. beträgt.

Berlin und Reutlingen, im Oktober 1892.

Späth, Königl. Oekonomierat,
Vorsitzender.

Fr. Lucas, Direktor des Pomolog. Instituts,
Geschäftsführer.

Herbst 1892 bis Herbst 1893.

Beschreibendes Verzeichnis

über abzugebende

Bäume, Sträucher, Geräte, Samen etc.

Vorbemerkungen,

um deren genaue Beachtung wir ganz ergebenst bitten.

1. **Preise.** Die Preise sind in Reichsmark und Pfennigen gestellt. Gold, sowie alle ausländischen Münzsorten und Kassenscheine werden zum Werte, österreichische und russische Banknoten zum Tageskurse angenommen.

2. **Postanweisungen,** welche nach Deutschland in allen Ländern ausgefertigt werden, sind als das bequemste und wohlfeilste Zahlungsmittel ganz besonders zu empfehlen; die Gebühren betragen in Deutschland für je 1–100 *M.* 20 *g*; 100–200 *M.* 30 *g*; 200–400 *M.* 40 *g*; im Verkehre mit Oesterreich-Ungarn bis 80 *M.* 40 *g*, je 20 *M.* weiter 10 *g* mehr bis zu 400 *M.*

3. **Postvorschuss oder Nachnahme** ist bis zur Höhe von 1–400 *M.* gestattet. Nach Russland sind indessen Nachnahmen nicht zulässig. Wir müssen daher um Vorausbezahlung bitten.

Kleinere Beträge bis zu 20 *M.* werden, wenn nicht anderweitige Ordre gegeben ist, soweit dies möglich, gleich durch Nachnahme auf das Gut erhoben.

4. **Wechsel und Anweisungen auf Bankplätze** werden unter üblichem Vorbehalte in Zahlung genommen.

5. **Geld-Sendungen** werden franko erbeten. Briefmarken aller Länder werden als Zahlung bis zum Betrag von 5 *M.* angenommen. Wird eine besondere Quittung nicht verlangt, so wird für Beträge von 10 *M.* an umgehend eine gedruckte Empfangsbescheinigung gesendet. Für eine besondere Quittung über Beträge unter 15 *M.* bitten wir der Zahlung eine Freimarke beizufügen. Skontoabzüge können wir nicht zugestehen.

6. **Briefe** werden franko erbeten, wie auch wir unserseits frankieren.

7. **Kredit.** Für grössere Sendungen wird an uns bekannte Besteller ein Kredit von zwei Monaten gewährt; nach dieser Zeit wird unser Guthaben, nach unter Kreuzband vorhergegangener Erinnerung, durch Nachnahme, Postmandat oder Wechsel eingezogen, und der Besteller erklärt sich im Voraus dadurch, dass er den Kredit in Anspruch nimmt, mit dieser Zahlungsweise einverstanden. Uns nicht bekannte Besteller bitten wir um Vorausbezahlung oder Referenzen; andernfalls bleiben die Bestellungen unerledigt.

8. **Bei Anfragen, Engagierung von Gärtnern oder Pomologen, sowie Kulturen betreffend** u. s. w., wenn solche lediglich im Interesse des Fragestellers geschehen, bitten wir, eine Briefmarke zur Rückantwort beizulegen, andernfalls müsste die Antwort unfrankiert erteilt werden oder unterbleiben.

9. **Adressen** bitten wir recht genau anzugeben, namentlich wird um deutliche **Namensunterschrift** genaue Bezeichnung des **Wohnorts**, der nächsten **Post- oder Eisenbahnstation**, sowie des Namens der **Bahn** gebeten; wir bitten dringend, dies bei jeder Bestellung sorgfältig zu beachten.

10. **Aufträge**, über welche nicht innerhalb 8 Tagen nach Eingang derselben von uns eine ablehnende Nachricht gegeben wird, sind als angenommen zu betrachten, und werden gewöhnlich in der Reihenfolge, wie sie einlaufen, expediert. — Es werden deshalb Empfangs-Anzeigen der Bestellungen nur auf besonderen Wunsch gegeben.

11. **Auswahl passender Sorten**. Wird die Auswahl der gewünschten Obstsorten dem Institut überlassen, so wird den klimatischen Verhältnissen, soweit diese mitgeteilt werden oder bekannt sind, Rechnung getragen, sowie auch sonst allen speziellen Wünschen möglichst entsprochen werden wird.

12. **Ersatz**. Da manche Sorten öfters schnell vergriffen sind, so wird um gefällige Bestimmung einer Anzahl solcher Sorten gebeten, welche in diesem Falle als Ersatz gesendet werden dürfen. Wird der Ersatz uns überlassen, so werden wir anstatt der fehlenden gewünschten Sorten möglichst gleichzeitig reifende und gleichwertige Sorten auswählen.

13. **Sortenbezeichnung**. Es wird gebeten, bei der Bestellung immer die den Namen in diesem Katalog beigelegten Nummern mit anzugeben, namentlich bei den Edelreiserbestellungen; es genügt auch die blosse Nr. bei der Bestellung.

14. **Verbindlichkeit**. Jeder Baum, sowie jede Pflanze ist mit dem pomologischen bezw. botanischen Namen deutlich bezeichnet. Für die Ächtheit und Güte der vom Pomologischen Institut abgegebenen Verkaufsgegenstände wird Garantie geleistet; durch unsere Schuld etwa vorkommende Versehen werden, sobald wir umgehend Nachricht darüber erhalten, vergütet; spätere Reklamationen können indes in der Regel nicht berücksichtigt werden. Dafür, dass alle Bäume u. s. w. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, kann aber unmöglich garantiert werden, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, welche zu regeln ganz ausser unserer Macht steht.

15. **Verpackung**. Die Verpackung geschieht auf das sorgfältigste; für Emballage, Ballote, Kisten oder Körbe u. s. w. wird der Selbstkostenpreis berechnet.

16. **Versendung**. Alle Versendungen geschehen auf Gefahr des Bestellers und zwar genau nach Vorschrift, entweder per Post, per Eisenbahn als Fracht- oder Eilgut und wir bitten, diese Rubriken unserer Bestell-Liste genau auszufüllen, auch wo es notwendig ist, den Weg zu bezeichnen, welchen das Gut machen soll.

17. **Bahngüter** werden nur dann angenommen, wenn auf jedem Kolli die Endstation angegeben ist. Wir bitten deshalb um genaueste Angabe der Station und des Namens der Bahnlinie.

18. **Lieferungsversicherung**. Wir übersenden mittels der Eisenbahnen in der Regel mit versicherter Lieferzeit und hat die betreffende Bahnverwaltung für durch verspätete Ablieferung entstehenden Schaden zu haften.

19. Für Telegramme genügt: **Pomologie Reutlingen**.

20. Bei Gesuchen um Nachweisungen von **Kunstgärtnern**, **Obstgärtnern** oder **Pomologen**, oder bei **Stellengesuchen**, bitten wir immer 1 *ℳ* in Marken beizufügen, um die erforderlichen Korrespondenzen einleiten zu können.

Uebersicht der Preise.

1) Hoch- und Halbhochstämme.

(Vorrat sehr gross.)

Apfel-Hochstämme I. Qual.		1 Stück	1,20	<i>M</i>
25 Stück nach unserer Sortenauswahl oder in einer Sorte.			25	<i>M</i>
100 Stück nach unserer Sortenauswahl			80	<i>M</i>
Apfel-Hochstämme II. Qual. (schwächere Bäume) oder Halbhochstämme		1 Stück	1	<i>M</i>
25 Stück nach unserer Sortenauswahl			17,50	<i>M</i>
100 Stück "			60	<i>M</i>
Birn-Hochstämme I. Qual.		1 Stück	1,40	<i>M</i>
25 Stück nach unserer Sortenauswahl			30	<i>M</i>
100 Stück "			100	<i>M</i>
Birn-Hochstämme II. Qual. oder Halbhochstämme		1 Stück	1	<i>M</i>
25 Stück nach unserer Sortenauswahl			20	<i>M</i>
100 Stück "			70	<i>M</i>
Pflaumen- oder Zwetschen-Hochstämme.				
Preise gleich wie bei Apfel-Hochstämmen.				
Gelbe Mirabellen-Hochstämme		1 Stück	1,50	<i>M</i>
Gewöhnliche Hauszwetschen, veredelte Hochstämme		1 Stück	1	<i>M</i>
	25 Stück		22,50	<i>M</i>
"	"	aus Wurzeltrieben gezogene	1 Stück	60
"	"	"	25 Stück	12,50
"	"	"	100 Stück	45
Kirschen- oder Weichsel-Hochstämme.				
Preise gleich wie bei Apfel-Hochstämmen.				
Pflirsche und Aprikosen-Hochstämme		1 Stück	2	<i>M</i>
Walnuss-Hochstämme		1 Stück	1,50	<i>M</i>
		10 Stück	14	<i>M</i>
Quitten- und Mispel-Halbhochstämme		1 Stück	1	<i>M</i> —1,50
Hochstämme in extra starker Qualität werden à St. 20 $\frac{1}{2}$ höher berechnet.				

2) Pyramiden- und Spindelbäume.

(Vorrat sehr gross.)

Apfel: 2- und 3jährig, nicht formiert	1 Stück	60	3
2jährig, form., je nach Stärke u. Entwicklung	1 Stück	1 M—1,50	M.
3 " " " "	2	M—2,50	M.
4 " " "sehr starke" Pyramiden " "	2,50	M—3,50	M.

Für **Birnen, Zwetschen, Pflaumen und Weichseln** werden in denselben Formen und Qualitäten die Preise wie bei Apfel berechnet, und sind von den letzten 3 Obstsorten keine nicht formierten Bäume vorhanden.

Mispeln- und Quitten-Buschbäume, je nach Stärke und			
Sorte (siehe im Katalog.)	1 Stück	40	3 bis 1 M.

Ostheimer Weichseln, wurzelächt	1 Stück	50	3, 10 Stück 4,50 M.
--	---------	----	---------------------

3) Spaliere (Palmetten).

Hierunter sind Bäume mit zweiseitig gestellten, in die Breite gezogenen Aesten verstanden.

Apfel-Spaliere mit 1 Etage	} je nach Stärke und Entwickl.	1 St. 1,50 M—2— M
" " 2—3 Etagen		" 2,50 M—3,50 M

Bei Birnen, Pflaumen, Zwetschen, Weichseln, Pfirsichen und Aprikosen werden in denselben Formen und Qualitäten die gleichen Preise wie bei den Äpfeln berechnet.

(NB. Von Apfel- und Birn-Pyramiden und Spalieren besitzen wir sehr grosse Vorräte und offerieren solche bei Abnahme von 25 Stück und mehr einer jeden Gattung für Wiederverkäufer bei uns überlassener Sortenauswahl mit 20 % Rabatt.)

4) Zwergobstbäume.

Apfel auf Doucin und Paradis, Birnen auf Quitte veredelt, zu kleineren Formen für den Hausgarten, sowie zu Topfbäumen sehr geeignet, und häufig schon mit vielen Blütenknospen garniert.

(Vorrat sehr gross.)

Apfel- und Birnen-Pyramiden , 2- bis 3jähr. formiert	1 St. 1 M—1,50 M
Spaliere mit 1 bis 2 Etagen	" 1,50 M—2,50 M
Topfbäume , in Töpfen oder Kübeln kultiviert mit Blütenknospen 3, 4 u. 5 jährig	" 2 M—5 M
2- und 3jähr. unformierte oder schwächere Exemplare	100 St. 40 M
" " " " " "	" " " "

5) Guirlandenbäume und wagerechte Cordons.

Zu Einfassungen von Wegen und Rabatten, auf Zwergunterlagen veredelt, meist mit Blütenknospen garniert.

Apfel , 1armig, 2- und 3jährig, je nach Stärke	1 St. 1 M—1,50 M
Ein Sortiment von 10 St. nach unserer Sortenauswahl	10 M
Birnen , 1armig, 2jährig	1 St. 1,20 M
Ein Sortiment von 10 St. nach unserer Sortenauswahl	10 M

6) Einjährige Veredlungen.

Zu Guirlandenbäumen und den verschiedensten anderen Formen zu verwenden.

Apfel auf Doucin und Paradis veredelt	1 St. 50 M
Ein Sortiment von 10 St. nach unserer Sortenauswahl	4,50 M
25 " " " " " "	10 M
100 St. in 10 Sorten nach unserer Sortenauswahl	35 M
Birnen auf Quitte veredelt nach Wahl des Empfängers	1 St. 60 M
Ein Sortiment von 10 St. nach unserer Sortenauswahl	5 M
Pfirsiche und Aprikosen , zu Pyramiden und Spalieren geeignet,	1 St. 1 M

7) Haselnüsse und Zwergwalnüsse.

Stranchartige Exemplare von grossfrüchtigen Haselnüssen	1 St. 60 M
Ein Sortiment von 10 St. nach unserer Sortenauswahl	5 M
Zwergwalnüsse , niederstämmig	1 St. 0,80—1 M

8) Stachelbeeren. Johannisbeeren.

Grossfrüchtige, englische Stachelbeeren, niedere, starke Pflanzen à 45 $\mathfrak{g}$,
1 Sortiment ders. nach unserer Wahl von 10 Sorten 4 $\mathcal{M}$, 25 Sorten
9,50 $\mathcal{M}$. 100 Stück in grossfrüchtigen Sorten 36 $\mathcal{M}$

Johannisbeeren, 1 Sortiment von 10 verschiedenen guten Sorten in Strauch-
form 2 $\mathcal{M}$, ein solches von 15 Sorten 3 $\mathcal{M}$; einzelne Sorten nach dem
Katal. 20—50 $\mathfrak{g}$. 100 Stück in den besten Sorten zur Kultur im grossen
18—20 $\mathcal{M}$ je nach Stärke.

Hochstämmig veredelte Stachel- und Johannisbeeren in den besten
Sorten, 1 m. hohe 1 $\mathcal{M}$, 1 m. 30 cm. hohe 1 $\mathcal{M}$ 20 $\mathfrak{g}$. 1 m. 50 cm. bis
2 m. hohe 1 $\mathcal{M}$ 60 $\mathfrak{g}$.

Doppelveredlungen, Stachel- u. Johannisbeeren auf 1 Stamm je 20 $\mathfrak{g}$ teurer

9) Himbeeren. Brombeeren.

Himbeeren: 1 Sortiment von 10 verschiedenen guten Sorten 2 $\mathcal{M}$
100 St. in grossfrüchtigen ein- und zweimaltragenden Sorten nach
unserer Sorten-Auswahl 10 $\mathcal{M}$ Nach Wahl des Bestellers 12—15 $\mathcal{M}$ je
nach der Sorte.

Brombeeren: 1 Sortiment von 5 grossfrüchtigen Sorten 2 $\mathcal{M}$, einzelne
Sorten 50 $\mathfrak{g}$

10) Erdbeeren.

Einzelpreise siehe im Sortenverzeichnis.

a) ein Sortiment von 10 der grossfrüchtigsten Sorten à 3—5 Pflanzen 2 $\mathcal{M}$
50 $\mathfrak{g}$ (Sortiment für Gartenfreunde).

b) ein Sortiment von 10 sehr guten und grossfrüchtigen Sorten à 2 Pflanzen
1 $\mathcal{M}$ 50 $\mathfrak{g}$.

c) 100 Stück in 4—5 der besten Sorten 3 $\mathcal{M}$

11) Ziersträucher zu Gartenanlagen.

1 Sortiment von 25 Stück in 10—12 Sorten nach unserer Wahl 6 $\mathcal{M}$
50 St. in 20—25 schönblühenden Sorten 12 $\mathcal{M}$, 100 St. in 20—25 Sorten 20 $\mathcal{M}$

12) Hochstämmige und nieder veredelte Rosen, Monatrosen.

Hochstämmige Rosen in schönen, starken Exemplaren, meist remontierende
1 m. bis 1,50 m. hohe, in den vorzüglichsten Sorten, das Stück 1 $\mathcal{M}$ 30 $\mathfrak{g}$,
10 St. dieser Höhe in 10 Sorten nach unserer Wahl 12 $\mathcal{M}$
25 Stück in circa 20 Sorten 28 $\mathcal{M}$

Nieder veredelte Rosen je 1 Stück 60 $\mathfrak{g}$, 10 Stück in 10 Sorten 5 $\mathcal{M}$ 50 $\mathfrak{g}$,
25 Stück in 20 und mehr Sorten 14 $\mathcal{M}$, Schlingrosen das Stück 60 $\mathfrak{g}$,

Monatrosen in mehreren schönen Sorten à Stück 30 $\mathfrak{g}$, 10 Stück 2 $\mathcal{M}$ 50 $\mathfrak{g}$.

13) Wildlinge oder Veredlungsunterlagen.

Apfelwildlinge: 1 jähr. schöne starke: 100 Stück 2 $\mathcal{M}$, 1000 Stück 18 $\mathcal{M}$,
2jähr. verpflanzte sehr starke: 100 Stück 3 $\mathcal{M}$, 1000 Stück 24 $\mathcal{M}$,

Birnwildlinge: 1jähr. schöne starke: 100 Stück 3 $\mathcal{M}$ 20 $\mathfrak{g}$, 1000 Stück 30 $\mathcal{M}$,
2jähr. verpflanzte schöne starke: 100 St. 4 $\mathcal{M}$ 20 $\mathfrak{g}$, 1000 St. 40 $\mathcal{M}$,

Kirschwildlinge: 1jähr. schöne: 100 Stück 3 $\mathcal{M}$, 1000 Stück 28 $\mathcal{M}$,

Johannis- oder Paradiesapfel, } 100 Stück 4 $\mathcal{M}$, 1000 Stück 35 $\mathcal{M}$,
Doucain-Apfel }

Angers-Quitten zu Birnveredelungen, } 100 Stück 4,20 *M.*, 1000 Stück 38 *M.*,
St. Julien-Pflaume, }
Kirschpflaume (Mirobalan), 100 Stück 3 *M.*, 1000 Stück 28 *M.*
Grössere Posten nach Uebereinkommen billiger.

14) Edelreiser.

für die Frühjahrs- und Sommerveredelung.

Pfropfreiser (bis Februar zu bestellen), à Sorte 1—2 Stück 15 *℔*,
Bei Abgabe von je 2 Stück von einer Sorte wird 20 *℔*, bei je 3 Stück
25 *℔*, bei je 5—6 Stück 40 *℔* und bei je 10 Stück 60 *℔*, bei je 20 Stück
1 *M.*, bei je 100 Stück 3 *M.* für die Sorte berechnet.

Neue Sorten werden entsprechend höher berechnet.

Das Sortiment der auf den Pomologen-Kongressen zum allgemeinen An-
bau empfohlenen 50 Apfel- und 50 Birnsorten à 1—2 St. 8 Mk.

Eine Auswahl aus demselben von 25 Apfel- und 25 Birnsorten, nur edles
Tafelobst enthaltend, à 1—2 St. 5 Mk.

Okulierreiser, die Sorte à 1—2 St. 20 *℔*, 2 St. 25 *℔*, 3 St. 30 *℔*, 5—6 St.
50 *℔*, 10 St. pro Sorte 80 *℔*; von Pflirsichen und Aprikosen à 1—2 St.
30 *℔*. Neueste Sorten entsprechend höher.

15) Obstsamen.

Apfel- und Birnkerne von dauerhaftem Wirtschaftsobst.

Apfelkerne, 1893er Ernte, $\frac{1}{2}$ Kilo 1 *M.*

Birnkerne, 1893er Ernte, $\frac{1}{2}$ Kilo 1 *M.* 50 *℔*.

 Besondere Preise für Neuheiten u. s. w. sind bei den Sorten
selbst im Texte aufgeführt. — Die Preise der Staudengewächse, einzeln, wie
in Sortimenten, der Werkzeuge, Modelle, Bücher und Sämereien sind in dem am
Kopfe der betreffenden Abschnitte und teilweise in illustrierten Extrakatalogen,
welche auf Verlangen gratis zu Diensten stehen, angegeben.

Man verlange deshalb den

Illustrierten Gemüsesamen-Katalog oder den reich illustrierten Geräte-
Katalog des Pomologischen Instituts.

Einige kurze Belehrungen über das Pflanzen der Obstbäume.

Da das gedeihliche Fortwachsen und die spätere Entwicklung, nament-
lich auch die Fruchtbarkeit der Obstbäume wesentlich von dem richtigen
Pflanzen derselben abhängt, so ersuchen wir folgende 12 Regeln darüber
gefälligst beachten zu wollen.

1) Für die allermeisten Fälle ist die Zeit kurz vor dem Austreiben der
Knospen die geeignetste zum Pflanzen, da hier dann sofort die Lebensthätig-
keit beginnt, die durch das Ausgraben den Wurzeln verursachten Wunden am
schnellsten verheilen können und die Wurzeln dadurch gesund bleiben. Die
Herbstpflanzung ist nur dann von Vorteil, wenn die gesetzten Bäume noch
vor Winter an den Wurzelschnitten Callus oder auch noch Wurzeln bilden
können. Letzteres erfolgt nur in sehr warmen und lockeren Böden.

2) Wenn man im Herbst pflanzt, so ist es notwendig, die Wurzeln nach
dem Pflanzen durch Behäufeln mit Erde, Dünger, Streu u. dergl. gegen zu
starkes Eindringen des Frostes zu schützen. Wildlinge und kleinere Beeren-
sträucher werden, wenn sie keine neuen Wurzeln mehr bilden, nicht selten
durch die Fröste während des Winters gehoben und gehen dann meistens
zu Grunde.

3) Zu empfehlen ist indessen immer, die anzupflanzenden Bäume sich
schon im Herbst oder baldmöglichst im Frühjahr zu schicken zu lassen.
Dieselben werden dann, vor Hasen und Mäusen geschützt, gut und etwas

tief in den Boden an einer mehr schattigen als sonnigen Stelle eingeschlagen, um sie zur geeignetsten Zeit im Frühjahr zum Pflanzen bereit zu haben.

4) Bei jedem Baum oder Strauch müssen **unmittelbar vor dem Pflanzen** die durch das Ausgraben verletzten **Wurzeln** mit einem scharfen Messer glatt geschnitten werden. Dies ist erforderlich, damit der Baum, da ihm andere Organe zur Aufnahme der Bodenfeuchtigkeit fehlen, dieselbe durch die frischen Wurzelschnitte aufnehmen kann, bis sich Callus und neue Wurzeln gebildet haben, welche dann die Zufuhr von Nahrung vermitteln. Es ist sehr förderlich, die Bäume abends vor dem Pflanzen schon an den Wurzeln zu beschneiden und eine Nacht durch in Wasser zu stellen. Alle Wurzelschnitte sollen nach unten hingerichtet und also dem Boden zugekehrt sein.

5) Die **Zweige** werden bei den Kernobstbäumen **nur wenig** geschnitten und erst im folgenden Jahre wird der indessen bewurzelte Baum gehörig zurückgeschnitten, wonach dann die schönsten und kräftigsten Triebe hervorzunehmen. Formbäume auf Wildlinge veredelt, dürfen nur so weit beschnitten werden, als es die Symmetrie erfordert; Bäume, welche auf Zwergunterlagen veredelt sind, können stärker geschnitten werden.

6) Steinobstbäume werden, da sie sonst leicht kahl werden, beim Pflanzen stets beschnitten. Bei Pflirsichen und Aprikosen zu Spalieren bedingt die zu erzielende Form den Schnitt.

7) Die **Baumgrube** muss in der gehörigen Weite und Tiefe möglichst früh im Winter ausgegraben und die ausgeworfene Erde eine Zeit lang dem Einfluss der Atmosphäre ausgesetzt werden. Eine Zumischung von kalkreichem Strassenkot, Bauschutt, verwittertem Schiefer, Mergel, Kompost zur Erde, ist in den meisten Fällen sehr förderlich; ein völliges Ersetzen der Erde der Baumgrube mit einer andern fruchtbaren Erde ist nicht zu empfehlen, wohl aber der vorerwähnte Zusatz von bodenverbessernden Materialien zu der vorhandenen Erde.

8) Wenn an einer Stelle, wo vorher ein Baum gestanden, gepflanzt werden soll, so ist der Boden in grösserem Umfange aufzugraben und zu verbessern, namentlich sollten die fehlenden Nährstoffe durch Zugabe von etwas Asche, Russ, Knochenmehl u. dergl. ersetzt werden.

9) Einige Zeit vor dem Pflanzen sind die Pflanzlöcher wieder bis $\frac{3}{4}$ zuzufüllen und dann ist der Baum so zu pflanzen, dass er, auch wenn sich die Erde völlig gesetzt hat, **nicht zu tief**, sondern mit seinem Wurzelhals **etwas über der Oberfläche des Bodens** zu stehen kommt. Bei Bäumen und Sträuchern, aus deren unteren Stammteilen sich neue Wurzeln entwickeln können, z. B. bei wurzelächtigen Zwetschen, den Ostheimer Weichseln, den Birnen, auf Quitte und Aepfeln, auf Doucin oder Johannis veredelt, ferner bei Haselnüssen und bei fast allen Beerensträuchern schadet **ein etwas tieferes Pflanzen nicht nur nicht, sondern es ist sogar zu empfehlen**.

10) Jeder Baum, welcher frühzeitig im Herbst oder im Frühjahr gepflanzt wird, muss bei dem Pflanzen oder gleich nachher **gut angegossen** und auf zweckmässige Weise locker angebunden werden. Bei später Herbstpflanzung unterlässt man das Angiessen.

11) Nach dem Vollenden der Pflanzung bildet man eine Erhöhung von Erde um den Baum herum, welche man Baumscheibe nennt und die gegen den Stamm hin etwas muldenförmig vertieft wird. Dieser Erdhügel muss mit einer humosen Streu oder etwas Dünger dünn überlegt und dadurch gegen etwa noch eintretende Kälte, wie auch gegen die Sonne und gegen das Austrocknen geschützt werden.

12) Hilfsmittel, um das baldige Anwachsen der gepflanzten Bäume zu befördern, sind nachfolgende: Umwickeln der grösseren Wurzeln mit schmalen Wollbändern (Sölband) oder auch mit Moos; Umbinden der Stämme mit Stroh oder Schilfrohr als Schutz gegen das Austrocknen durch Sonne und Winde; öfteres Bespritzen abends nach warmen Tagen. Wenn trotzdem ein Baum 4 Wochen nach dem Pflanzen noch nicht getrieben hat (also etwa bis Mitte Mai), so ist er wieder auszugraben, an den Wurzeln frisch anzuschneiden, ins Wasser zu stellen und dann wieder sorgfältig zu pflanzen und gut anzugiessen.

Verzeichnis

der als Bäume und Edelreiser abzugebenden Sorten.

Apfelbäume.

Die angeführten Sorten unseres etwa 800 Sorten umfassenden Hauptsortiments sind gegenwärtig nur in den durch die Buchstaben bezeichneten Erziehungsformen **H.** = Hochstamm, **P.** = Pyramide, **F.** = Fûseau oder Spindelbaum, **Sp.** = Spalier oder Palmette, **C.** = formierter Cordon (auf Zwergunterlage), **1j.** = 1jähr. Veredelung auf Doucin und Paradies vorhanden.

Halbhochstämme, Bäume mit kurzem, gedrungenem, circa 1,50 m hohem Stamm, sind sowohl für Gärten, als für rauhe oder windige Lagen sehr empfehlenswert. Solche sind in den meisten hier aufgeführten Sorten vorrätig, jedoch nur bei uns überlassener Sortenauswahl abgebar, wobei wir jedoch ausgesprochenen Wünschen nach Kräften entgegenkommen.

Die hinter den Namen gegebenen Buchstaben und Zeichen deuten auf die Nummern des Illustrierten Handbuchs der Obstkunde von Oberdieck und Lucas (Hdb.), auf den I. Ergänzungsband von Lauche, (H. Ergb.) oder auf die Pomologischen Monatshefte (P. M.) von Lucas hin, wo die betreffende Sorte beschrieben und abgebildet ist.

Die hier aufgeführten Sorten gedeihen mit Ausnahme derer, wo besonders beigefügt ist, „verlangt warme Lage“, in unseren gewöhnlichen, die bei denen der Baum als „dauerhaft“ bezeichnet ist, auch in den rauheren Obstlagen in passendem Boden durchaus gut.

Die nachstehend fettgedruckten Obstsorten sind von Seiten des Deutschen Pomologenvereins zu allgemeiner Anpflanzung empfohlen.

Von den mit einem * bezeichneten neuen und neuesten Sorten werden 1jährige Veredelungen auf Paradies und Doucin (1j.), soweit dort keine besonderen Preise angegeben, per 1 Stück à 1 *M.* berechnet.

Nr. d. Katal.

1. **Sommer-Gewürzappel**, Hdb. 86; Juli, Aug.; sehr reichtragend., recht guter Frühapfel; Tafel- u. Marktrucht, auch für rauhe Lagen sehr zu empfehlen; Gartenbaum. **H. P. Sp. 1j.**
8. **Roter Herbst-Calvill**, Hdb. 5; Okt., Nov.; grosser, guter, dunkelroter, beim Landmann sehr beliebter Marktapfel; gut zum Dörren. **H. P. Sp. 1j.**
14. **Grafensteiner**, Hdb. 8.; Sept.—Nov.; sehr delikater u. schöner Apfel für Tafel und Oekonomie; Baum sehr tragbar, will guten frischen Boden und Schutz. **H. P. Sp. C. 1j.**
17. **Weisser Winter-Calvill**, Hdb. 1; Novbr., März; äusserst delikater, edler Tafelapfel, verlangt eine gute Lage und lockeren, fruchtbaren, warmen Boden. **P. Sp. 1j.**
18. **Graue Herbst-Reinette**, Hdb. 61; Nov., Dez.; schätzwb., auch f. rauhe Lagen zu empfehlende, sehr fruchtbare Graue Reinette; Baum dauerhaft. **H. P. Sp.**
21. **Alantapfel**, Hdb. 109; Winter, März; mittelgross., länglicher, schön gestreifter, edler, sehr fruchtbarer Tafel- und Wirtschaftsapfel; dauerhaft. **H. P. Sp.**
24. **Fraas' Sommer-Calvill**, Hdb. 4; Aug., Sept.; sehr guter, gross. Frühapfel für die Tafel und Oekonomie; Baum sehr fruchtbar, dauerhaft. **H. P. Sp. C. 1j.**
25. **Früher Nonpareil**, Hdb. 131; Herbst, Wtr.; sehr gute, kleine Einfarbige Reinette; B. schönwüchsig u. tragb.; gibt schöne Pyramiden. **P. Sp.**

Nr. d. Katal.

26. **Landsberger Reinette**, Hdb. 328; Wint.; mittelgrosser, schöner u. guter Tafel- und Wirtschaftsapfel; Baum sehr schönwachsend und sehr fruchtbar. **H. P. Sp. C. 1j.**
31. **Türkenapfel**, Hdb. 184; Wtr.; gross., nochgebaut., sehr gut. Wirtschaftsapfel; Baum starkwüchsig, sehr fruchtbar. **H.**
38. **Deutscher Gold-Pepping**, Hdb. 51; Wint.; kleiner, äusserst schätzbare Tafelapfel; Baum sehr schönwachsend, mittelgross, sehr tragbar, dauerhaft. **H. P. Sp.**
41. **Hoyasche Gold-Reinette**, Hdb. 347; Wtr.; kleiner, s. schöner, rotgestreifter edler Tafelapfel; Baum gesund, fruchtbar und dauerhaft. **Sp.**
46. **Scharlach Pepping**, Hdb. 96; Aug., Sept.; mittelgr., prachtv. rotgefärbt. Tafel- und Markt-Apfel; sehr fruchtbar und dauerhaft. **P. Sp.**
48. **Oberdiecks Reinette**, Hdb. 491; Wtr., Mai; grosse und delik. Einfarbige Reinette; Baum sehr tragb., dauerh., schönwüchsig. **H. P. Sp. 1j.**
52. **Weisser Rosmarin**, Hdb. 295; Wtr.; bekannt., edler Tafelapf. (gewöhnl. Tirolerapfel genannt, nur für warme Lagen; B. s. fruchtbar. **P. 1j.**
57. **Loans Parmäne** (Limonen-Rtte), H. 144; Dez.-März; grosser, düster geröteter, delikater Tafel- und Marktapfel; Baum kräftig, sehr fruchtbar. **P. Sp.**
60. **Danziger Kant.-A.** (Schwäb. Rosen-A.), Hdb. 25; Herbst.; grosser, vorzügl., dunkelroter Tafel- und Wirtschaftsapfel; Baum dauerhaft, sehr fruchtbar. **H. P. Sp. 1j.**
66. **Goldgelbe Sommer-Reinette**, Hdb. 120; Sept., Okt.; mittelgr., gut. Tafel- u. sehr guter Mostapfel; Baum spätblühend, s. fruchtbar. **H. P. Sp.**
68. **Cludius Herbstapfel**, Hdb. 92; Hbst.; mittelgr., zugespitzt., s. mürb-fleisch., gut. Tafelapfel; B. bald- u. reichtr. dauerhaft. **P. 1j.**
73. **Goldzeug-Apfel** (Drap d'or), Hdb. 116; Wint., Frühj.; vortrefflicher Apfel für die Tafel u. zu Most; tragbarer, schöner Baum; für gute Lagen. **H. P. Sp.**
77. **Graue Reinette von Canada**, P. M. 1873. p. 35; Wtr.; sehr schöne, grosse und sehr gute Graue Reinette für Tafel und Oekonomie; sehr tragbar. **H.**
78. **Loskrieger** (Champag.-Rtte.), Hdb. 47; Frühj., Somm.; schön., ungem. haltbarer, plattrunder, guter Gulderling; Baum kräftig u. sehr fruchtbar. **H. P. Sp. 1j.**
82. **Pariser Rambour-Reinette** (Reinette v. Canada) Hdb. 44; Wint. bis Mai; einer der schätzbarsten Tafel- u. Wirtsch.-A.; Baum sehr tragbar. **H. P. Sp. C. 1j.**
85. **Gelber Bellefleur** (Metgers Calv.), Hdb. 19; Dez., Mai; vortreffl., gr. gelb. Winterapfel; B. v. s. mäss. Wuchs, s. fruchtbar. **H. P. Sp. 1j.**
88. **Gelber Richard**, Hdb. 34; Nov.-Febr.; weissgelb., schön. u. s. arom. Calvill, f. ranhere Lagen; Baum kräft., hochkronig. **H. P.**
89. **Lütticher Ananas-Calvill**, Hdb. 263; Dez.—Febr.; breitkegelförm., weissgelb., delik., schön. Winterapfel; B. raschwachs., s. tragbar. **P. Sp.**
91. **Gäsdonker Reinette**, Hdb. 134; Winter. Mai; kleiner, sehr delik. Tafel- und Mostapfel; Baum starkwüchsig, dauerhaft u. äusserst tragbar. **H. P. Sp.**
98. **Schwarzenbachs Parmäne**, H. Ergb. 758; Sept.—Nov.; grosser, s. schön gefärbter, beduft., recht guter Tafel- und vortreffl. Markt-Apfel; Baum schön pyram.-wachs. u. sehr fruchtbar. **H. P.**
101. **Marmorierter Sommer-Pepping**, Hdb. 54; Sept., Oktbr.; mittelgr. schöner dunkelroter, guter Apfel; Baum starkwüchsig, sehr fruchtbar und dauerhaft. **P.**
105. **Langtons Sondergleichen**, Hdb. 14; Sept., Oktbr.; grosse, sehr angenehm säuerliche Rote Reinette; Baum sehr tragbar, für rauhe Lagen. **H. P. Sp.**
106. **Edel-Borsdorfer**, Hdb. 136; Nov., Dez.; bekannt., edler Tafel- u. Wirtschaft-Apfel; nur in feucht., tiefgründigem, kräft. Boden fruchtbar. **H. P.**

Nr. d. Katal.

107. **Roter Rosmarin**, Hdb. 296; Wtr.—Mai; lachend schöner Tafel- u. Markt-
Apfel von ausgezeichn. Geschmack; für warme Lagen. **Ij.**
109. **Köstlichster** (aus Tirol), Hdb. 27; Hbst., Winter; sehr schöner u. delik.
Rosenapfel; mit schmelz. Fleisch; für sehr gute Lagen. **H. P. Sp.**
110. **Zwiebel-Borsdorfer**, Hdb. 187; Nov.—Febr.; guter Winterapfel f. Taf.
und Most; Baum nur mittelgr., dauerhaft u. tragbar. **H. P. Sp.**
113. **Muskat-Reinette**, Hdb. 57; Wtr.; ausgez. gut., schön., mittelgr. Tafel-
u. Weinapfel; B. sehr tragb., wird nicht gross, s. dauerhaft. **H. P.**
118. **Virginischer Rosenapfel**, Hdb. 99; Aug.; früh. u. g. Sommerapfel.
Baum von sehr kräft. Wuchs u. starker Belaubung **H. P. Sp. C. Ij.**
122. **Rote Stern-Reinette**, Hdb. 670; Herbst; prachtv. gefärbter, guter u. sehr
fruchtb. Tafel- u. Marktapfel; B. mittelgr., dauerhaft, **H. P. Ij.**
123. **Boiken-Apfel**, Hdb. 90; Jan.—Sommer; ausgezeichn. Wirtschafts-
u. guter Tafelapfel; der Baum trägt auch in ungünstigen Lagen
bald und reichlich. **H. Sp.**
131. **Norwegische Wachs-Reinette**, P. M. 1866 p. 289; Hrbst., Wtr.; mittelgrosser,
schöner, runder, goldgelber Tafelapfel; Baum bald- und reichtragend,
hochwachsend. **P.**
134. **Carpentin**, Hdb. 157; Dez.—März; kleiner, goldartig berosteter, guter
Tafel- u. Weinapfel; Baum nicht empfindl., äuss. fruchtb. **H.**
139. **Grauer Kurzstiel** (Carbanter), Hdb. 236; Wint.; geschätzt. Tafel- u. Wein-
Apfel; Baum sehr dauerhaft u. reichtragend; taugt an Land-
strassen. **H.**
141. **Englische Spital-Reinette**, Hdb. 62; Wint.; vorzügl., sehr edler
Tafelapfel, auch zu Obstwein vortrefflich; Baum mittelgross, reich-
tragend. **P. Sp.**
142. **Parkers Pepping**, Hdb. 154; Winter; sehr gute u. haltb. Graue
Reinette; Baum reichlich tragend, dauerhaft; sehr gut für die
Tafel wie zu Most. **H. P. Ij.**
144. **Graue französische Reinette**, Hdb. 429; Wint.; mittelgr., edler
u. geschätzt. Tafel- u. Weinapfel; Baum dauerh., sehr tragb. **H.**
147. **Königlicher Kurzstiel**, Hdb. 68; Winter—Sommer; edle, schöne,
plattrunde Gold Reinette; Baum kugelkronig, sehr tragbar, spät-
blühend. **H. P. Ij.**
149. **Grosse Kasseler Reinette**, Hdb. 66; hält 1 Jahr; grosse, schöne
Gold-Reinette; Baum ungemein fruchtbar; ausgezeichnet. Tafel- und
Mostapfel. **H. P. Sp. Ij.**
150. **Weidners Gold-Reinette**, Hdb. 515; Wint.; schöner. plattrunder, licht-
gefärbter, sehr guter, haltbarer Tafelapfel; Baum sehr fruchtbar.
H. P. Ij.
152. **Reinette von Orleans**, Hdb. 64; Wint.; ausgezeichn. schöne u. edle
Gold-Rtte.; Baum mittelgr., trägt reich, will gut. Stand. **H. P. Sp.**
154. **Winter-Gold-Parmäne**, Hdb. 67; Winter; herrl., delik. Frucht;
Baum hochgehend, bald- und reichtragend; beste Tafel- und
Marktf Frucht. **H. P. Sp. C. Ij.**
157. **Ribston-Pepping**, Hdb. 161; Wint.; vortreffliche, grosse u. schöne
Gold-Reinette; Baum etwas frühblühend, schönwüchsig und trag-
bar; delikate Frucht. **H. P. Sp. Ij.**
160. **Luiken-Apfel**, Hdb. 71; Hbst.—Wint.; schön lebhaft gestreifte Frucht,
gut zum Essen; ausgezeichnet zu Most; Baum reichtragend, spät-
blühend, dauerhaft. **H.**
164. **Vollbrechts Herbst-Borsdorfer**, P. M. 1882, p. 161; Nov.—Jan.; mittel-
grosse, delikate Frucht, von ausgezeichnet schöner Färbung; Baum
sehr fruchtbar. **P.**
167. **Brauner Mat-Apfel**, Hdb. 168; Wint.—Sommer; trübroter, mittelgross.
Streifling von angenehmem Geschmack, vorzüglich zu Obstwein,
reichtragend. **H.**

Nr. d. Katal.

171. **Grosser Bohn-Apfel**, Hdb. 164; Wint.—Sommer; sehr schätzbar, dauerhafter Wirtschafts-Apfel; Baum hochkronig, sehr fruchtbar und dauerhaft. **H.**
176. **Kleiner Fleiner**, Hdb. 74; Winter; sehr gut. u. beliebt. Winter-, Tafel- u. Most-Apfel; B. sehr reichtr., breitkronig, schön wachsend. **H. P. Sp.**
181. **Kleiner Api**, Hdb. 262; Wint.—Sommer; kleiner, schöner Zierapfel für die Tafel; Baum kleinbleibend, von gedrängtem Wuchs, sehr reichtragend. **Ij.**
184. **Grüner Fürstenapfel**, Hdb. 450; Wint.—Sommer; mittelgrosser, grüner und haltbarer, vortrefflicher Küchen- und Mostapfel; Baum sehr fruchtbar und dauerhaft. **H.**
186. **Kleiner Langstiel**, Hdb. 79; Hbst. - Winter; kleiner, sehr schön. u. gut. Tafel- u. Weinapfel; Baum pyram. wachsend, trägt reichl. **H.**
188. **Purpurroter Cousinot, Jagdapfel**, Hdb. 383; Wint.—Sommer; sehr schätzbarer u. haltbarer Wirtschafts-Apfel; Baum stark, dauerhaft, sehr fruchtbar. **H. P. Sp.**
191. **Possarts Nalivia**, Hdb. 81; Herbst; grosser, gelbgrüner, guter Tafel- u. Marktapfel; Baum sehr frucht., breitkronig, dauerhaft. **P. Sp.**
198. **Spätblühender Taffet-Apfel**, P. M. 1879, p. 7; Hbst.; kleiner, sehr guter Mostapfel, Baum starkwachsend, dauerhaft, erst im Juni blüh., jährlich tragbar. **H.**
201. **Roter Winter-Taubenapfel**, Hdb. 38; Nov.—Dez.; vorzügl., feiner und schöner, kleiner Winterapfel, für die Tafel; Baum nicht gross, dauerhaft, sehr volltragend. **P.**
202. **Weisser Astrakan**, Hdb. 28; Juli, Aug.; einer der frühesten, besten und tragbarsten Sommeräpfel; Baum kräftig, für rauhe Lagen, sehr fruchtbar. **H. P. Sp. Ij.**
206. **Charlamowski**, Hdb. 32; Aug.; grosser, schöner u. angenehm säuerlicher Rosenapfel; Baum sehr dauerhaft, bald- und überaus reichtragend. **H. P. Sp. Ij.**
208. **Kaiser Alexander**, Hdb. 39; Okt., Nov.; sehr grosser, schöner und guter Rambour; Baum bald- und reichtragend, liebt etwas trockenen Stand. **H. P. Sp. Ij.**
215. **Sommer-Parmäne**, (Birn-Reinette), Hdb. 140; Sept., Okt.; vorzügl., mürb-fleischiger, feiner, früher Herbstapfel; Baum nicht empfindlich, sehr tragbar. **P.**
226. **Roter Grafensteiner**, Hdb. 82; Herbst; eine sehr gute Abart des Grafensteiners, von sehr schönem Kolorit; Baum fruchtbar, will gut. Boden. **H. P. Sp. Ij.**
227. **Luxemburger Reinette**, Hdb. 42; Wint.—Sommer; grosse, schöne, gute, gelbgrüne Rambour-Reinette; Baum s. dauerh. u. tragbar. **H.**
248. **Sary Alma**, P. M. 1866, p. 86; Herbst; prachtvoll gestreifter, sehr guter Taubenapfel aus der Krimm; Baum kleinbleibend, bald und sehr fruchtbar. **P.**
254. **Schöner von Boskoop**, H. Ergb. 22; Winter; grosser, schön gelber, etwas rotgefleckter, sehr guter Tafelapfel; Baum sehr kräftig, früh- und sehr reichtragend. **H. P. Sp. Ij.**
255. **Frühapfel von Rouen**, P. M. 1884, p. 193; Aug.; sehr schöner, neuer, grosser und sehr guter Sommerapfel; Baum sehr tragbar; Gartenbaum. **H. P. Sp.**
259. **Wellington**, Hdb. 77; Wint.—Juli; schöner und recht guter Tafelapfel, vorzüglich zu Obstwein; Baum stark wachsend und sehr tragbar, dauerhaft. **H. P.**
261. **Hausmütterchen**, Hdb. 654; Nov., Dez.; ungemein grosser u. schöner Rambour; B. mittelgr., trägt gut; dient bes. zur Tafelzierde. **P. Ij.**
265. **Hawthornden-Apfel**, Hdb. 172; Hbst.; sehr schöner, fast weisser, grosser Apfel für Markt und Küche; Baum gesund, überaus fruchtbar. **P. Ij.**

Nr. d. Katal.

267. **Moldauer Tauben-Apfel**, Hdb. 483; Winter; kleiner bis mittelgrosser, schöner und guter Tafelapfel; Baum spitzpyramidal wachsend und sehr fruchtbar. H. P.
277. **Gold-Reinette von Blenheim**, Hdb. 241; Winter; sehr grosser, prachtvoller und delikat. Apfel; Baum sehr kräftig wachsend, trägt bald und reich. H. 1j.
295. **Weisser Winter-Taftet-Apfel**, Hdb. 258; Hbst.—Wint.; kleiner, schöner, angenehm säuerlicher Tafel- u. Mostapfel; Baum schönwüchsig, sehr tragbar. H. P.
299. **Prinzenapfel**, Hdb. 13; Okt., Nov.; grosser, längl., sehr guter Herbst-Apfel für Tafel- und Markt; Baum spätblühend, fruchtbar, will Schutz. H. P.
303. **Ananas-Reinette**, Hdb. 50; Wint.; vortreffl., schöner Dezbr.-Apfel; der Baum wächst sehr gedrunken, trägt bald und reich, will guten Boden. H. hH. P.
307. **Braunschweiger Milchapel**, Hdb. 188; Aug.; schöner weissgelb., zarter Tafelapfel; Baum breitkronig, sehr fruchtbar. Sp.
308. **Roter Astrakan**, Hdb. 24; Aug.; sehr schön gefärbter, recht gut. Tafel- u. gesuchter Markt-Apfel; Baum sehr starkwüchsig, dauerhaft und tragbar. H. P. Sp. 1j.
318. **Burchardts Reinette**, Hdb. 213; Okt.—Dez.; schön gezeichnet, ziemlich grosser, delikater, früher Winterapfel; Baum mittelstark, pyramidal, sehr fruchtbar. P. Sp.
328. **Roter Jungfernapfel**, Hdb. 189; Dez.—Jan.; sehr schöner, mittelgr., dunkelroter, sehr guter Tafel- und Markt-Apfel; Baum hochkronig, sehr fruchtbar. P.
350. **Baumanns Reinette**, Hdb. 226; Winter—Sommer; grosser, sehr schöner, guter Winterapfel; schätzbar für den Obstmarkt; Baum sehr fruchtbar. H. P. Sp. 1j.
364. **Schwarzroter platter Winter-Calvill**, H. 262. Winter; mittelgrosser, dunkelpurpurroter, delikater Tafel- und Marktapfel; Baum mittelstark, sehr fruchtbar. P.
368. **Moringer Rosenapfel**, P. M. 1869, p. 99; Sept., Okt.; lachend schöner, gr., sehr guter Tafelapfel; Baum bald- und reichtragend, dauerhaft; sehr gute Marktf Frucht. H. P. Sp.
380. **Neuer englischer Taubenapfel**, Hdb. 687; Wtr.—Mai; schöner rotviolett., mittelguter, grosser Zierapfel f. d. Tafel; Baum fruchtbar. P. Sp.
400. **Roter Eiserapfel**, Hdb. 438; Winter—1 Jahr; guter, sehr haltbarer mittelgrosser Winter-Apfel; Baum sehr starkwüchsig und sehr fruchtbar, dauerhaft. H.
401. **Harberts Reinette**, Hdb. 344; Wint.; sehr grosse, schöne, gute Gold-Reinette; Baum von sehr kräftigem Wuchs, dauerh. u. tragbar; Strassenbaum. H. P. Sp. 1j.
411. **Josephinenapfel**, (Gloria mundi), P. M. 1864, p. 7; Wtr.; sehr grosser, schöner und guter Apfel für Tafel und Küche; Baum pyramidal wachsend, sehr fruchtbar. H. P. Sp. 1j.
423. **Millets Schlotterapfel**, Hdb. 459; prachtv. Oktober-Apfel von enormer Grösse; Zierfrucht f. d. Tafel; B. fruchtbar, will gut. Boden. P.
426. **Roter Winter-Himbeerapfel**, Hdb. 361; Dez., April; edler, gross., dunkelrot Calvill; B. mittelgr., dauerh. i. rauh. Lagen sehr fruchtbar. P. 1j.
431. **Frühe Muskat-Reinette** (Luc.), P. M. 1888, p. 166; Sept.; sehr schöne und gute Rote Reinette, in Form und Geschmack der Muskat-Reinette ähnlich; Baum hängästig. P.
437. **Wagener Apfel** (aus Amerika), Hdb. 382; Wtr.—Mai; guter, sehr schöner u. haltb. Rosenapfel; B. schönwuchs., sehr fruchtbar. H. P. 1j.
438. **Himbsels Rambour**, H. Erb. 777; Herbst, Wint.; prachtvoller, grosser, dunkelblutroter Tafel- und Wirtschaftsapfel; Baum dauerhaft und sehr tragbar. P. Sp.
447. **Gelber Edelapfel** (Golden noble), Hdb. 173; Hbst.—Wint.; pracht-

Nr. d. Katal.

- voller, goldgelber, grosser, guter Herbst-Apfel; Baum sehr schönwachsend und tragbar. **H. P. 1j.**
460. **Adams Parmäne**, Hdb. 839; Wtr.; mittelgrosse, schöne, längliche, sehr gute Goldreinette; Baum schön wachsend, sehr tragbar. **P.**
462. **Oelkofer Pepping**, Hdb. 215; Wint.; kleiner, delikat., sehr schöner Winterapfel, gut zu Obstwein; Baum mittelgross, sehr dauerhaft und sehr tragbar; Feldbaum. **P.**
468. **Roter Ananas-Apfel**, P. M. 1888, p. 323; Herbst; mittelgrosser, sehr schöner, rosenroter, sehr zartfleisch. Rosenapfel; Baum wächst stark u. blüht spät. **P. 1j.**
484. **Lucas Taubenapfel**, P. M. 1877, p. 3; Sept.; sehr zarter, mürbfeischiger, guter, früher Tauben-Apfel; Baum schönwachsend, äusserst fruchtbar. **P. Sp.**
486. **Osnabrücker Reinette**, Hdb. 156; Winter; grosse, schöne und gute, rot gestreifte Graue Reinette; Baum sehr dauerhaft und reichtragend, breitkronig. **H.**
501. **Roter Trierscher Weinapfel**, Okt.—Dez.; H.; 502. **Weisser Trierscher Weinapfel**, Okt.—Nov.; H.; 503. **Junen-Apfel**, Okt.—Dez.; H.; diese vorzüglichen Mostäpfel verdienen durch ihren schönen Wuchs und ihr gutes Gedeihen, ihre Tragbarkeit und das vorzügliche Getränk, welches sie liefern, alle Empfehlung. Sämtl. Sorten sind in kräftigen Hochstämmen vorrätig.
- *504. **Belle de Pontoise**, Dez.—Jan.; grosse, sehr schöne, hochgebaute und gerippte, prachtvoll geröt., sehr edle Frucht; Baum wächst kräftig und ist fruchtbar. **H. P. Sp. 1j.**
- *505. **Gold-Reinette von Peasgood** (Peasgood Nonsuch, Peasgood Nonpareil), P. M. 1884, p. 35; Nov.—Febr.; vorzügl. Tafelfrucht, der Gold-Reinette von Blenheim sehr ähnlich. **P. Sp.**
507. **Transparent-Apfel von Croncels**, H. Ergb. 836; Aug.; sehr schöner und guter früher Sommerapfel, sehr empfehlenswert; Baum baldtragend. **H. P. Sp. C. 1j.**
509. **Maibiers Parmäne**, H. Ergb. 757; Okt.—Dez.; grosser, schön gestreift., mürbfeischiger, delikater Tafelapfel; Baum wächst kräftig und ist fruchtbar. **P. Sp.**
- *510. **Prinzessin Wilhelm von Preussen**, P. M. 1885, p. 321; Dez.—Jan.; mittelgrosse, plattkugelförmige, saftgelbe, bandartig rotgestreifte, recht gute Einfarbige Reinette; Baum sehr üppig wachsend, sehr fruchtbar. **F. Sp.**
512. **Pärsichroter Sommer-Apfel**, Hdb. 31; Juli—Aug.; sehr schöner und guter, mittelgrosser, früher Sommerapfel; Baum breitkronig, ungemein fruchtbar. **P. Sp. C. 1j.**
535. **Montalivet**, Guide prat. pag. 128; Winter, Frühl.; ziemlich grosser, zylinderförmiger, schön gelber, sehr guter Tafelapfel; Baum stark- und schönwachsend. **F. Sp. 1j.**

536. **Bismarck-Apfel**, P. M. 1890 p. 41; Okt.—April; sehr grosse Schauf Frucht. In London mit höchsten Wertzeugnissen erster Klasse ausgezeichnet. Fleischgelblichweiss, markig, mürbe und saftig. Seine Fruchtbarkeit ist bis jetzt unerreicht, er trägt sicher und ungemein voll schon an 1jähigem Holz. **1j. M. 2,20**

547. **Rambour-Reinette von Beek**, Hdb. 539; Wint.; sehr grosser, platter, schön rotgestreifter Winterapfel für Tafel und Küche; Baum sehr starkwachsend, fruchtbar. **F. Sp. C.**
558. **Heuzens Parmäne**, P. M. 1872, p. 194; Herbst—Winter; sehr schöner und guter, mittelgrosser Tafelapfel; Baum von herrlichem Wuchs und jährlich volltragend. **P. F.**

Nr. d. Katal.

564. **Hirschfelds grosser Richard**, P. M. 1885, p. 168; Oktbr.—Weihnachten; grosser, hochgebauter, sehr schöner, rotgestreift. u. punktiert., calvillartiger Tafelapfel I. Rangs. **F. Sp. C.**
571. **Scipio's Reinette**, Hdb. 663; Winter; kleine bis mittelgrosse, runde, gelbe, stark rostspurige, edle Tafelfrucht; Baum kräftig wachsend, reichtragend. **F. Sp. C.**
- *584. **Heyders Liebling**, P. M. 1885, p. 65 und Abd., P. M. 1887, p. 225; Okt.—Jan.; mittelgrosse, rundliche, goldgelbe Frucht mit rötlichem Anflug auf der Sonnenseite; vorzügliche deutsche Züchtung. — Wurde auf der Ausstellg. in Hamburg 1883 mit dem 1. Preise ausgezeichnet. **P. F. Sp. C.**
596. **Welford, Park Sondergleichen**, H. Ergb. 829; Nov.; sehr schöne, überaus edle, in England hochgeschätzte Frucht. **P.**
605. **Dorpater Erdbeerapfel**, Aug.; mittelgrosser, grüngelber, hie und da etwas streifig geröteter, guter russischer Apfel; Baum kräftig wachsend, sehr fruchtbar. **F. Sp. 1j.**
611. **Süsser Prinzenapfel**, H. Ergb. 773; Okt.—Nov.; mittelgrosser, walzenförmiger, schön geröteter, edler Herbstapfel; Baum wächst kräftig und ist reichtragend. **1j.**
- *613. **Peter Heusgens Gold-Reinette** (Henz.), P. M. 1877, p. 161; Winter; vortreffliche, einer recht schön geröteten Baumanns-Reinette ähnlich; eine der besten und schönsten Gold-Reinetten. **P. F.**
614. **Fruchtbarer von Frogmore** (Frogmore prolific); H. Ergb. 728; ein neuer, aus England stammender, sehr grosser, regelmässig gebauter, gelber, etwas rotgestreifter, sehr empfohlener Wirtschaftsapfel; Baum äusserst fruchtbar. **P. F. Sp. C.**
615. **Galloway Pepping**, Winter; sehr grosse und sehr schöne Tafel- und Marktfrucht vom 1. Rang. **Sp. 1j.**
616. **Sämling aus Ecklinville**, H. Ergb. 817; Septbr., grosser, flachkugelförmiger, hellgelber, mürber, guter Tafelapfel; Baum kräftig wachsend, sehr tragbar und nicht empfindlich. **P. Sp. C.**
617. **Lord Suffield**, P. M. 1884, p. 356; Herbst—Winter; grosser, sehr schätzbarer, weissgelber Apfel für Tisch und Haushalt; Baum sehr fruchtbar. **P. Sp. C.**
618. **Lady Henniker**, Okt.—Febr.; grosse, sehr schöne Rote Reinette für Tafel und Mostbereitung; eine der schätzbarsten Apfelsorten; Baum sehr tragbar und dauerhaft. **F. Sp. C.**
619. **Annie Elizabeth**, H. Ergb. 692; Novbr.—Frühj.; mittelgrosser, goldgelber, schwach geröteter, sehr guter Tafelapfel; Baum kräftig wachsend, sehr tragbar. **F. Sp. C.**
620. **Lord Derby**, Herbst—Winter; ein sehr grosser, regelmässig gebauter, schön gelber, aus England empfohlener Apfel. **P. Sp. C.**
- *621. **Missouri Pepping**, Winter; grosse, schöne, rote Frucht von hoher Güte und bedeutendem Wert für den Markt. **F. Sp. C.**
626. **Touchons Sommer-Parmäne**, P. M. 1876, p. 133; Aug.—Septbr.; mittelgrosse, tiefkarmoisinrote, mürbfeischige, sehr gute R.-Reinette; Baum mittelstark wachsend. **F. Sp. C.**
- *627. **Henzens gestrickte Reinette** (Luc.), Winter; allerliebste Frucht mit schönem netzförmigen Rost geziert, sehr schätzbarer Apfel; Mutterbaum sehr tragbar. **H. P. F. Sp. C.**
- *628. **Doppelter Prinzenapfel** (Doppelter Melonenapfel, Holstein), P. M. 1882, p. 106, Okt., Nov.; ein prächt., sehr grosser, rundlich-walzenförmiger, karmoisinrot gestreifter, sehr edler Tafelapfel; Baum kräftig und tragbar. **F. C.**
632. **Lenninger Taffetapfel**, P. M. 1879, p. 7; Nov.—März; sehr starkwüchsiger u. reichtragender, weisser, mittelgrosser, sehr guter Mostapfel; auch brauchbar zum Rohgenuss; Feld- und Strassenbaum. **H.**

Nr. d. Katal.

633. **Dechant Giesbergs Gold-Pepping** (Henz.), H. Ergb. 764; Winter; ähnlich einer Gaesdonker Reinette; fast mittelgross, gelbfleischig, delikat; sehr fruchtbar. **H. P. Sp. C. 1j.**
- *634. **Neue Ananas-Reinette** (Henz.), H. Ergb. 780; Wint.; schön, in Wuchs, Fruchtbarkeit u. Färbung, Grösse n. Güte der Ananas-Reinette ähnlich. **P. F. Sp. C.**
635. **Präsident Defays**, Ann. de Pomol VI, p. 31; Herbst—Winter; sehr grosse, prachtvolle, rotbackige Frucht I. Qualität; Baum sehr starkwachsend und sehr fruchtbar. **F. Sp. C.**
- *637. **Dr. Lucas' Rambour-Reinette** (Henz.), Winter; grosse, schöne Frucht, von ausgesuchter Güte; B. starw., breitkr., sehr tragb. **Sp.**
638. **Limperts Gold-Reinette** (Henz.), H. Ergb. 788; Winter; sehr schöner, mittelgrosser, delikater Apfel; der Baum wächst stark, bildet eine dichte Krone und trägt gut. **F. Sp. C.**
641. **Henzens Gold-Pepping** (Luc.); P. M. 1888, p. 167; sehr edler, einer flachgebauten Ananas-Reinette ähnlicher Winterapfel von allererstem Rang; Baum sehr tragbar. **Sp. C.**
643. **Henzens Gulderling** (Luc.); schöner, mittelgr., platter, goldgelb. Tafel- u. Weinapfel; ungemein reichtragend, sehr haltbar. **F. Sp.**
647. **v. Heinbergs Nonpareil**, (Henz.), sehr später, edler Winterapfel von vor. trefflichem Geschmack; sehr tragbar. **P. Sp.**
657. **Warners Königsapfel** (Warners King.) H. Ergb. 747; Okt., Nov.; eine sehr grosse, unregelm. gebaute Frucht, für Tafel II. Qual., für Wirtschaft I. Qual.; Baum kräftig und fruchtbar. **P. Sp. C.**
- *660. **Reders Gold-Reinette**, Winter; P. M. 1885, p. 225; grosse, sehr gute Gold-Reinette von lachendem Aeussern, besonders für rauhere Lagen geeignet. **P. Sp. C.**
666. **Kronprinz Rudolph**, H. Ergb. 748; Wint.-Mai; überaus schöner u. guter Tafel- u. Wirtschaftsapfel; B. sehr fruchtbar u. dauerh. **H. P.**
668. **Cox' Orangen-Reinette** (Cox' Orange-Pepping), Hdb. 624; Nov.-März; eine d. edelst., tragb. u. überh. wertvollst. neuen Apfelsort. **H. P. 1j.**
- *670. **Lord Grosvenor**, P. M. 1884, P. 2; Aug.-Sept.; grosser, calvillartiger, hellgelber, sehr schöner Schlotterapfel für Tafel, Markt u. Küche; Baum sehr kräftig, sehr fruchtbar. **P. Sp.**
671. **Cellini**, H. Ergb. 722; Sommer; ähnlich Langtons Sondergleichen; guter Tafelapfel. **H. P. Sp. C. 1j.**
676. **Herzogin Olga** (Müller), H. Ergb. 735; eine mittelgrosse, plattrunde rotbackige Sommerfrucht vom ersten Rang; Baum sehr starkwachsend, sehr früh- und reichtragend. **P.**
692. **Graf Hallers Winter-Täubling**, Februar—Mai; kleiner, weissgelber, hübscher Tafelapfel; Baum überaus reichtragend. **P. F. Sp.**
- *694. **Dr. Seeligs Orangen-Pepping** (Henz.); H. Ergb. 765; schöner und delikater Apfel von prachtvoller, goldgelber Farbe, ganz wie eine Orange, vom allerersten Range. **P. Sp. 1j.**

699. **Königin-Apfel (The Queen)** P. M. 1892. p. 94; Nov.-März; eine der grössten Früchte, welche wir cultivieren, erreicht bis 30 cm im Umfang. Von Gestalt plattrund, regelmässig geformt; die Schale gelb, lebhaft rot gestreift. Fleischweiss, ziemlich zart, sehr gut für Tafel- u. Haushalt. Baum gedrungenwachsend, äusserst fruchtbar. 1jähr. Vered. 2 M

704. **Newtown Pepping**, Hdb. 312; Nov.—Jan.; sehr grosser, grünlichgelber, recht guter Tafelapfel: ansehnlicher Apfel, auch als Tafelzierde; Baum kräftig und rasch wachsend, sehr fruchtbar. **F. Sp. C.**
- *771. **D. T. Fishapfel**, Nov.—Jan.; sehr grosser, breitrunder, schöner, rotgestreifter Tafel- und Wirtschaftsapfel. **P. F. Sp. C.**
- *772. **Borsdorfer aus Palmyra**, P. M. 1882, p. 1; Februar—Juni; ein sehr schöner, weissgelber, mit leuchtendem Karmin verwaschener Winterapfel. **F. Sp.**

Schwedische Apfelsorten.

Von befreundeter Seite aus Schweden wurde uns eine Anzahl der wertvollsten schwedischen Apfelsorten übersandt, mit der Bitte, solche bei uns in Vermehrung zu nehmen. Dieses geschah und nun offerieren wir davon die einjährige Veredelung auf Doucin zu 1 *M.*, das ganze Sortiment zu 8 *M.* Die Namen derselben sind: **Kesätersäple**; **Akero-äple**; **Kaftas portäple**; **Säfta-holm**; **Rosenhaeger svensk**; **Olands Kungs-äple**; **Aspa-äple**; **Klar-äple**; **Oranie-äple**; **Stenkyrko-äple**.

Verzeichnis über abzugebende Edelreiser.

Von unseren Standbäumen im Muttergarten sind von folgenden mehrfach geprüften Obstsorten gegenwärtig Edelreiser abzugeben. Ausser diesen sind allerdings noch sehr viele Sorten vorhanden, allein dieselben haben teilweise noch zu wenig oder nicht getragen, teils sind die Mutterbäume noch zu schwach oder auch kränklich, so dass Reiser nicht geschnitten werden können.

Bei Bestellungen bitten wir immer die Nr. des Katalogs anzugeben und die geehrten Aufträge auf Propfreiser jedenfalls bis **Januar oder Februar** einzusenden, da wir später zu sehr mit der Ausführung von Pflanzen-Bestellungen beschäftigt sind. Der Versandt von Okulierreiser findet im Juli und August statt.

Der besseren Orientierung halber sind Reifezeit und Qualität mit zugefügt und bedeutet * gut, ** sehr gut für die Tafel, † gut, †† sehr gut für die Wirtschaft, ††† bedeutet erhöhten Wert der Frucht.

Da in dieses Verzeichnis auch alle die Sorten aufgenommen wurden, welche als Bäume abgebar sind, so dient es zugleich als alphabetisches Register für das vorhergehende beschreibende Verzeichnis der Apfelsorten.

Nr. d. Katalog.	Nr. d. Katalog.
Agatapf., Enkhuyser; Dez.-Apr. *† 608	Borsdorfer
Agatapf., Purpur.; Dez.-Frühj. **†† 56	„ Edler Winter; Nov.-Febr. **†† 106
Alantapf.; November-März, **† 21	„ Gelber; Nov., Dez., **† 770
Amerikaner, Neuer; Dez.-März **†† 359	„ Gestreift. Böhm.; Dez.-Jan. *†† 288
Antmannsapfel; Sept.-Okt., **† 140	„ Grosser Herbst.; Oktober **†† 104
Ananas-Apfel, Rot.; Okt.-Nov. **† 468	„ aus Palmyra; Febr.-Juni, **† 772
Annie Elizabeth; Nov.-Frühj. **† 619	„ Rudolphs Zwiebel; Januar-
Apfel aus Halder; Dez.-Mai, **†† 9	März, **†† 575
Api, Kleiner; Januar-Mai, * 181	„ Steier. Wint.-; Nov.-März, **†† 533
„ Stern; Dezember-März, * 239	„ Vollbrechts Herbst.; Novbr.-
Astrakan, Roter; August, **† 308	Januar, **†† 164
„ Weisser; Juli, Aug., **† 202	„ Zwiebel; Novbr.-März, *†† 110
Baldwin; November-März, **†† 146	Bronnapfel; Dezbr.-März, †† 187
Baschesapfel, Roter; Nov.-Dez. *†† 192	Brünerling Gr. Böhm.; Fbr.-Mai. *†† 159
Batullenapfel; Novbr.-Mai, **†† 158	Calvill von Boskoop; Dez.-März **† 420
Beaufin, Gestreift.; Okt.-März, *†† 257	„ Fraas' Sommer; Aug.-Spt. **† 24
Belle de Pontoise, Dez.-Jan. **† 504	„ Garibaldi; Dez.-März, **†† 50
Bellefleur, Gelber; Nov.-März, **†† 85	„ Gestreift. Wtr.-; Jan.-Fb. **†† 170
Beresinka; September, **† 528	„ Lütticher Ananas.; Novbr.-
Birnäpfel, Reval'sch.; Juli, Aug., *† 207	März, **†† 89
„ Rigaür; August, *† 452	„ Rot. Herbst.; Okt.-Nov. **†† 8
Birnförmiger Apfel; Dez., Jan., *† 601	„ Schnee; Nov.-Dezbr. **†† 895
Bismarck-Apfel; Okt.-April, *†† 536	„ Weisser Winter; Novbr.-
Bohnäpfel. Grosser; Dez.-Juni. ††† 171	März, **†† 17
Boikenapfel; Januar-Mai, **†† 123	„ Schwarzroter platt. Winter-;
	Dez.-März, **†† 364

Nr. d. Katal.

Calvill, Schwarzroter platter Winter-; Dez.-Febr.,	** + 364
Carpentin; Dezember-März,	*+ 134
Celliniapfel; Oktbr.-Novbr.	** + 671
Charlamowski; August,	* + 206
Christapfel, Mühlhauser; Dezbr.-Februar,	** + 491
Ciderapfel, Smith's; Nov.-Jan.	**+ 442
Citronenapfel, Teterower; Wint.-Frühjahr,	*+ 625
Cussetsapfel; Dzbr.-Januar,	**+ 316
Daru-Apfel; Nov.-Febr.,	**+ 581
Edelapfel, Gelber; Okt.-Jan.,	** + 447
Edelroter; Februar-März,	** + 108
Eiserapfel, Rot.; Jan.-Sommer,	*+ 400
Emilie Müller; Nov.-März,	**+ 402
Engelberger; Dezbr.-März	**+ 415
Erdbeerapfel, Dorpat; Aug.,	** + 605
„ Engl.; Nov.-Jan.,	*+ 200
Fishapfel D. T.; Nov.-Febr.,	* + 771
Findl. v. Bedfordshire; Nov.-März,	*+ 461
Fleiner, Kleiner; Nov.-März,	*+ 176
Frauenrothacher; Okt.-April,	*+ 413
Frucht. v. Frogmore; Oktober-Dezember,	**+ 614
Frühapfel von Rouen; Aug.	** + 255
Fürstenapfel, Gestreifter; Okt.-Dezember,	* + 250
Fürstenapfel, Grüner; Februar-Sommer,	+! 184
Fürstenapf., Rieder; Nov.-Jan.	*+ 631
General Henzen; Nov.-Jan.	** + 693
Georg Fittinghof; Dez.-Febr.	** + 253
Gewürzapfel, Cornwalliser; Nov.-Januar,	** + 260
„ Engl.; Nov.-März	* + 55
„ Sommer; Juli-Aug.	* + 1
Glasapfel, Fachinger; Januar-Sommer,	+ 223
Gloria mundi; Dezbr.-März.	*+ 411
Goldapf., Gefleckt., Nov.-Jan.	**+ 225
Goldzeugapfel; Nov.-März,	**+ 73
Grauchenapfel, Berner; Novbr.-März,	+ 117
Grafensteiner; Sept.-Nov.	**! + 14
„ Roter; Sept.-Nov.,	**! + 226
Grünling, Woods; Jan., Febr.,	*+ 231
Gulderling, Donauer's Herbst-Oktober,	** + 233
„ Henzens; Nov., Dez.,	** + 643
„ Lichtenwalder; Nov.-Jan.	**+ 679
du Halder; Dez.-Mai,	**+ 9
Hausmütterchen; Nov.-Dez.,	+ 261
Hawthornden; Okt.-Dez.,	*+ 265
Herbstapfel, Cludius; September, Oktober,	**+ 68

Nr. d. Katal.

Herrenapfel, Kleiner; September, November,	*+ 240
Herzogin Olga; August,	* + 676
Heyders Liebling; Okt.-Jan.,	** + 584
Himbeerapfel, Roter Winter-; Dezember-April,	**+ 426
Hirschfelds Richard; Okt.-Jan.	** + 564
Holaart, Süsser; Nov.-Frühj.	* + 36
Holländer Doppelt.; Nov.-Jan.	** + 317
Jacquinsapfel; Januar-März.	*+ 319
Jahrapfel Trossners; Dezember-Sommer,	+ 330
Jansen van Welten; Dez.-April,	**+ 373
Jonathan; November-Mai,	**+ 572
Josephinenapfel; Dez.-März,	*+ 411
Josephine Kräuter; Dez.-Mai,	**+ 450
Junenapfel aus Trier; Oktober-Dezember,	+! 503
Jungfernapfel, Rot.; Nov.-Jan.	**+ 328
Jungfernschönchen; Oktober-Januar,	**+ 70
Kaiser Alexander; Okt., Nov.,	**+ 208
Kantapfel, Danziger; Okt.-Feb.	*+ 60
„ Engl.; Juli, Aug.	* + 1
Kardinal, Geflammt; September-Februar.	*+ 125
Karthäuser, Gelber Winter; Dez.-Frühjahr,	*+ 39
Kaupanger; Nov.-Januar,	**+ 132
Kienlesapfel; Septbr., Oktober,	+ 43
Kirkes Nelson; Novbr.-März	*+ 263
Klarapfel, Gelber; August	** 603
Königin A.; Oktbr., Novbr.	**+ 699
Königin der Obstgärten; Januar-März,	** + 282
Königin Olga-Apfel; Mai-Juli	**+ 525
Königin Sophien-A.; Dez.-Mai,	**+ 11
Königsapfel, Mecklenburger; Dezbr.-Februar.	**+ 189
„ von Jersey; November-Januar,	**+ 234
Königsapfel, Warners; Oktober-November.	*+ 657
Köstlichster; Dezbr.-März	**+ 109
Kohlapfel, Schwarzschildernd; Nov.-Frühjahr,	*+ 290
Kousinot, Geflammt; Septbr.-Oktober,	*+ 291
„ Purpurroter; Dez.-Juni,	*+ 188
Kronapfel, Gelderscher; Nov.-März,	**+ 249
„ Roter; Dez.-Febr.,	**+ 196
„ Zimartiger; Dezbr.-Frühjahr,	**+ 35
Kronprinz Rudolph; Winter-Mai,	*+ 666
Krummstiel, Rheinischer; Nov.-April,	*+ 486
Krügers Apfel; August,	** 607

	Nr. d. Katal.
Küchenapfel, Beckers; Oktober-	
November, *++	588
Manks; Sept., Okt., *++	256
Kugelpfel; November-Juni, *++	467
Kurzstiel, Brühler, Nov.-Apr., **	382
" Grauer, Dez.-April, *++	139
" Königlicher; Jan.-Mai, *++	147
Lady Hennicker; Okt.-Febr., **	618
Langstiel, Kleiner; Nov.-März, *++	186
Langtons Sondergleichen; Sept.-	
November, **	105
Leckerbissen; Nov.-Jan., **	371
Liebling, Heyders; Okt.-Jan., **	584
Lord Derby; Oktob.-Dezbr., *	620
Lord Grosvenor; Aug., Sept., *++	670
Lord Suffield; Aug., Septbr., *++	617
Loskrieger; März-Juni, *++	78
Luikenapfel; Oktob.-Dezbr., *++	160
Madame Hayez; Novbr., Jan., **	301
Margareten-A., Roter; Juli,	
August, **	348
Matapfel, Brauner; Dez.-Mai, *++	167
" Weisser; Dez.-Mai, *++	166
Milchapel, Braunschweiger;	
August, **	307
Mönchsapfel; Nov.-Febr., *++	230
Montalivet; Dezbr.-Frühling, **	535
Morgenduftapfel; Dezbr.-Mai *++	275
Nonpareil, Früher; Okt.-Dez., *++	25
" von Heinsbergs; Dezember-	
Februar, **	647
Northern Spy; Januar-Mai, *++	432
Oberlaber; Nov.-Januar, **	562
Oktoberapfel, Schöner; Oktbr.-	
Dezember, *++	416
Olga Nicolajewna; Mai-Juli, *++	525
Papageiapfel; Nov.-Jan., *++	567
Parisapfel; Novbr., Dezbr., *++	187
Parmäne Adams; Dez.-März, *++	460
" Frühe Gold; Sept., Okt., **	72
" Henzens; Novbr.-März, **	558
" Loans; Dezbr.-März, *++	57
" Maibiers; Okt.-Dzbr., *++	509
" Schwarzenbachs; Septbr.,	
Oktober, *++	98
" Sommer; Sept., Okt., *++	215
" Sommer-, Touchons; Sep-	
tember, **	626
" Staaten; Dez.-Frühj., *++	331
" Winter Gold; Novemb.-	
Februar, *++	154
Peasgood Nonsuch; November-	
Februar, *++	505
Pepping, Dechant Giesbergs	
Gold; Novbr.-März, **	633
" Deutscher Gold; Dezbr.-	
März, *++	38
" Downton; Nov.-März, *++	300

	Nr. d. Katal.
Pepping, Doctor Seeligs Orangen;	
Dezember-März, *++	694
" Galloway; Dez.-Febr., **	615
" Henzens Gold; November-	
April, **	641
" Hörlins; Januar-April, *++	80
" Langes Gold; Nov.-Jan., **	309
" London; Jan.-Mai, *++	268
" Missouri; Dez.-März, **	621
" Newtown; Jan.-Somm., *++	704
" Oelkofer; März-Juni, *++	462
" Parkers; Dezbr.-März, *++	142
" Ribston; Dezbr.-April, *++	157
" Roter Kentischer; Dezbr.-	
April, *++	4
" Scharlach; Aug., Sept., **	46
Pojnik-Apfel; Dezbr.-Mai, *++	298
Pomeranzenapfel; Dez.-März *++	179
Possarts Nalivia; Okt., Nov., **	191
Präsident Défays; Okt.-Jan., *++	635
Prinz Camille v. Rohan; Nov.,	
Dezember, **	178
" Nikolaus v. Nassau; Oktob.-	
April, *++	45
Prinzenapfel, Septbr.-Dezbr., *++	299
" Doppelter; Okt.-Nov., *++	628
" Süsser; Oktob.-Nov., *++	611
Prinz Lippe; Novbr.-Jan., *	580
Prinzessin Wilhelm v. Preussen;	
Dezember, Januar, **	510
Purpur-A., Schamals; Dezember-	
April, **	302
Quittenapfel, Winter; November-	
Mai, *++	194
Rabau, Sommer; Sept., Okt., *++	168
Rambour, Braunschweiger; Okt.,	
November, *++	313
" Englischer Prah!; Septbr.,	
Oktober, *	242
" Himbsels; Nov.-Frühj., *++	438
" Lütticher; Dezbr.-Mai, *++	97
" Pleisner; Septbr.-Febr., *++	125
Reinette, Ananas; November-	
März, *++	303
" Basiners; Dez.-April, *++	185
" von Bihorel; Okt.-Febr. *++	175
" von Binsfelds Wein; Dez.-	
März, *++	640
" Baumanns; Jan.-Mai, *++	350
" Bödickers Gold; November-	
Februar, *++	464
" von Breda; Dez.-März, *++	99
" Brüsseler grüne; Dezember-	
Februar, **	332
" Burchardts; Okt.-Dez., *++	318
" Champagner; März-Juni *++	78
" Cox Orangen; Oktober-	
Februar, **	668

Nr. d. Katal.

Reinette, Culons; Januar-Mai,	**!++	490
„ von Cusy; Dez.-Febr.,	**!++	419
„ von Damason; November-Januar,	**!++	143
„ Dietzer Gold-; Januar-Mai,	**!++	366
„ Donauers; Okt.-Dezbr.,	** +	321
„ Elsässer rote; Januar-Sommer,	**!++	61
„ Englische Spital-; Novbr.-März,	**!++	141
„ Französ. Gold-; November-Januar,	**!++	155
„ Fromms; Novbr.-März,	**!++	12
„ Gäsdonker; Dez.-April,	**!++	91
„ Gehrings; Dez.-April,	**!++	119
„ Gestreifte Canada-; Dezember-April,	**!++	470
„ Gestrickte; Nov., Dez.,	** +	326
„ Glanz; Januar-Mai,	**!++	86
„ Gold- v. Blenheim; Novbr.-März,	**!++	277
„ Gold- von Peasgood; Nov.-Februar,	**!++	505
„ Goldgelbe Sommer; Okt., November,	**!++	66
„ Graue Canada-; Dezember-April,	**!++	77
„ Graue französische; Dezbr.-Mai,	**!++	144
„ Graue v. Grandville; Dez.-April,	**!++	337
„ Graue Herbst-; Oktober, November,	**!++	18
„ Grosse Kasseler; März-Juni,	**!++	149
„ Grüne Brüsseler; Dezember-Februar,	** +	392
„ Harberts; Dez.-März,	**!++	401
„ Henzens einfarbige gelbe; Dez., Jan.,	**!++	642
„ Henzens gestrickte; Novbr.-Dezbr.,	** +	627
„ Hosers graue; Dezember-Februar,	**!++	421
„ Hoyasche Gold; Dezember-April,	**!++	41
„ Karmeliter-; Dezember-März,	**!++	121
„ Kräuter-; Dez.-März,	**!++	126
„ Landsberger; November-Februar,	**!++	26
„ Limperts Gold-; November-Februar,	**	638
„ Limonen-; Dez.-März,	**!++	57
„ Lothringer; Dez.-Frühj.,	**!++	79
„ Luxemburger; Febr.-Sommer,	**!++	227

Nr. d. Katal.

Reinette, Melchers Rambour-; Dez.-Februar,	**!++	639
„ Model-; Novbr., Jan.,	**!++	273
„ Montmorency; Januar-Sommer,	**!++	6
„ Muskat-; November-Februar,	**!++	113
„ Muskat- Frühe; Sept.,	** +	431
„ Neue Ananas-; November-März	** +	634
„ Neue Borsdorfer; Dezember-April,	**!++	335
„ Norweg. Wachs-; Septbr., Oktober,	** +	131
„ Oberdiecks; Jan.-März,	**!++	48
„ Ontz; Novbr., Dezbr.,	** +	414
„ v. Orleans; Dez.-März,	**!++	152
„ Osnabrücker; Dez.-März,	**!++	486
„ Pariser Rambour-; Dezbr.-April,	**!++	82
„ Peter Heusgens Gold-; Dezember-April,	**!++	618
„ Pfingst-; Januar-Mai,	** +	410
„ Raves graue; Dez.-Jan.,	**!++	363
„ Rambour- v. Beek; Novbr.-Januar,	**!++	547
„ Reders Gold-; Nov., Dez.,	**	660
„ Rötliche; Nov.-März,	**!++	124
„ Rote Herbst-; Okt.-Jan.,	**!++	517
„ Rote Mandel-; Dezember-April,	**!++	128
„ Rote Stern-; Okt., Nov.,	**!++	122
„ Scipios; Dezbr.-März,	**!++	571
„ Thouins; Dezbr.-März,	**!++	409
„ Uhlhorns; Dez.-Febr.,	** +	695
„ Van der Loans; Oktober, November,	**!++	334
„ Weidners Gold-; November-März,	**!++	150
„ Wilkenburger Citronen-; November-März,	**!++	489
„ Willys; Novbr.-März,	**!++	210
Richard, Gelber; Nov.-Febr.,	**!++	88
Riesling-A., Hohenheimer; Oktober,	++!	453
Rosenapfel, Böhmischer; August, September,	**!++	58
„ Hohenstaufener; Oktbr.,	** +	519
„ Moring; Sept., Okt.,	**!++	368
„ Schillers; Oktober,	** +	7
„ Smith's; Novbr.-Januar,	**!++	442
„ Virginischer; Aug., Sept.,	** +	118
Rosenstreifling, Crossener; Oktober-Dezember,	** +	591
„ Lossens; Okt.-Dezbr.,	** +	587
Rosmarin, Halbweisser; Novbr.-Februar,	** +	51
„ Roter; Dez.-März,	** +	107

Nr. d. Katal.	
Rosmarin, Siebenbürger; November-Februar,	** + 151
„ Weisser; Novbr.-Febr.,	** + 52
Roxbury Russet; Jan.-Juni,	**++ 443
Russet Nonpareil; Nov.-Feb.,	** + 455
Sary Alma; Oktober,	** 248
Sämling aus Ecklinville; Sept.-November,	**++ 616
„ v. Palmyra; Feb.-Juni,	** + 555
Schaffelder; Novbr., Dezbr.,	**++ 360
Schickenapfel; Dezbr., Januar,	++ 320
Schlotter-A., Millets; Oktober, November,	**++ 423
Schneepapfel; Novbr., Janr.,	**++ 454
Schöner von Boskoop; November-März,	**++ 254
Schöner Duboisapfel; Oktober-März,	**++ 498
„ von Havre; Nov.-Febr.,	**++ 412
„ von Kent; Okt.-Febr.,	**++ 514
„ von Pontoise; Dez.-Jan.,	** + 504
Schwerer A. (Swaar); Dezember-März,	** + 439
Seedling, Ecklinville; Septbr.-November,	**++ 616
Seidenhemdchen, Weisses; Jan.-Sommer,	**++ 235
Serinka, (Lehmapfel); Oktober-Dezember,	**++ 570
Siculai-A.; Novbr.-Februar,	**++ 549
Sommer-A., Pfirsichroter; Juli, August,	** + 512
Sommer-Nelken-Apfel; Aug., Sept.,	**++ 574
Specialapfel, Roter; November-März,	**++ 161
Spitzapfel, Müllers; Dez.-April,	* + 445
Stettiner, Gelber Wtr.-; Dezbr.-Juni,	**++ 183
Streifling, Leitheimer; Dezember-Februar,	**++ 370
Snislepper; Oktbr., Novbr.,	** + 602
Süssapfel, Munsons; Okt.-Dez.,	**++ 463
Süsser von Angers; Okt., Nov.,	* + 417
Süssfranke; Oktbr., Novbr.,	* + 377
Täubling, Graf Haller's Winter-; Februar-Mai,	** + 692

Nr. d. Katal.	
Täubling, Grosser Winter-; November-Frühjahr,	** + 162
Taffetapfel, Spätblühender; September, Oktober,	++! 198
„ Weiss. Wtr.-; Nov.-März,	**++ 295
Taubenapfel, Credes; Dezember-Juni,	* + 379
„ Lucas; Septbr.-Novbr.,	** 484
„ Mayers; Dezbr.-Frühj.,	**++ 53
„ Moldauer; Dez.-Frühj.,	* + 267
„ Nathusius; Dez.-April	**! + 569
„ Neuer englischer; Nov.,	* + 380
„ Roter Wtr.-; Nov.-Feb.,	** + 201
The Queen; Okt., Nov.,	** + 699
Tiefbutzer, Roter; Jan.-Mai,	**++ 130
Titowka; August,	**++ 381
Tormo-Apfel; Dezbr.-März,	**++ 133
Transparentapfel von Cronsels; August, September,	** + 507
Traubapfel, Holländischer; Okt.-Jan.	**++ 622
Türkenapfel; Oktober-Febr.,	++ 31
Uffelmanns-Apfel; Dez.-Febr.,	++ 476
Währ-Apfel, Wilkenburger; Januar-Mai,	**++ 386
Wagener-Apfel; Novbr.-Mai,	**++ 437
Wahnschaftsapfel; Okt.-Dez.	** + 654
Waraschke, Gubener; Dezember-Sommer,	**++! 182
Warners King; Oktbr.-Jan.,	**++ 657
Weinapfel, Roter Trier'scher; Oktober-Dezember,	++! 501
„ Weisser Trier; Okt.-Dez.,	++ 502
Welford Park Sondergleichen; November-März,	**++ 596
Wellington; Mai-Juli,	**++ 259
Wildling, Bödiekers; Okt., Nv.,	** + 120
„ Leipaß; Oktbr.-Dezbr.,	**++ 391
Winterapfel, Brauner; Dezember-Sommer,	**++ 163
Zimtapfel, Sommer; September, Oktober,	** 203
Zollker, Roter; Oktbr.-Dezbr.,	++ 361
Zucker-A. von Beek; Nov.-März,	**++ 577
Zwiebel-A. Braunauer; Januar-März,	**++ 497

Birnbäume.

Die angeführten Sorten aus unserem etwa 900 Varietäten umfassenden Sortiment sind in diesem Jahr **nur** in den durch die Buchstaben bezeichneten Erziehungsformen (**H.** als Hochstamm, **P.** als Pyramide, **F.** als Fuseau oder Spindelbaum, **Sp.** als Palmette, **C.** als 2—3jähriger formierter Cordon, **lj.** als 1jährige Veredelung zu Cordon (auf Quitte) abgebbar. Die Zeichen hinter den Namen haben die gleiche Bedeutung wie bei den Aepfeln. — Von den neuen und neuesten mit einem * bezeichneten Sorten werden die **lj.** (einfährige Veredelung auf Quitte) mit **1 M** pro Stück berechnet, sofern nicht andere Preise angegeben.

Nr. d. Katal.

2. **Rote Bergamotte** (Herbstberg), Hdb. 37; Okt., Nov.; kleine, rostschalige trübrote, reich gewürzte Tafelbirne; Baum stark wachsend und tragbar. **P.**
7. **Grüne Magdalene** (Glasbirn), Hdb. 3; Juli, Aug.; kleine, grüne Frucht; eine der besten Frühbirnen; Baum mittelgr., äusserst tragb. **H. P. Sp.**
10. **Runde Sommer-Mundnetzbirn**, Hdb. 11; Aug.; mittelgrosse, grüngelbe Tafelbirn; Baum kräft., breitpyram., sehr fruchtbar. **P. Sp.**
11. **Komperette**, Hdb. 139; Okt., Nov.; vortreffliche, stark mittelgrosse, mattgelbe, etwas berostete Tafelbirn; Baum klein, sehr fruchtbar. **P.**
12. **Emil Heyst**, Hdb. 150; Okt., Nov.; langeiförmige, grosse, gelbgrüne, gute Herbstbirn f. d. Tafel; Baum mittelgr., fruchtbar, dauerh. **P. Sp.**
19. **Arembergs Colmar**, Hdb. 145; Okt., Nov.; sehr grosse, schöne und gute Tafel- und Marktbirn; der Baum ist starktreibend. sehr fruchtbar. **H. Sp.**
21. **Gestreifte William**, Hdb. 191; Sept.; sehr schön gestreift u. d. bekannten Williams Christenbirn an Güte und Tragbarkeit gleich; nur etwas empfindlich. **P.**
22. **Englische Sommer-Butterbirn**, Hdb. 26; Septbr.; längliche, grüne, rostig-punktirte, gute, späte Sommerbirn; Baum kräftig, sehr tragbar, dauerhaft. **H. P. Sp.**
25. **Weisse Herbst-Butterbirn**, Hdb. 43; Okt.; bekannte, vortreffliche Herbstbirn; Baum sehr fruchtbar, verlangt feuchten, guten Boden. **H. P. Sp.**
26. **Wildling von Montigny**, Hdb. 204; Okt., Nov.; mittelgr., längliche, kreiselförmige Frucht mit schön gelber Schale; Fleisch schmelzend; Baum sehr fruchtbar. **P. Sp.**
29. **Rotgraue Dechantsbirn** (Gansels Berg), Hdb. 48; Okt.; vorzügliche, reich gewürzte Herbstbirn; Baum mittelstark, dauerhaft und sehr tragbar. **H. P. Sp.**
32. **Wildling von Motte** (Grüne Herbstberg.), Hdb. 51; Okt.; ziemlich grosse, rundliche, gute Herbstbirn; Baum sehr dauerhaft und tragb. **P.**
38. **Admiral Cecile**, P. M. 1881 p. 129; Nov.—Jan.; mittelgrosse, rundliche, grüngelbe, etwas berostete, sehr gute Frucht; Baum kräftig, sehr fruchtbar, verlangt guten Boden. **Sp.**
43. **Hardenponts Winter-Butterbirn**, Hdb. 73; Dez.—Feb.; sehr edle, grosse Winter-Tafelbirn; sehr tragbarer und kräftiger Baum; vortreffliche Sorte. **H. P. Sp. lj.**
44. **Leon Grégoire**, Hdb. 515; Dez., Jan.; grosse, grüngelbe, punktirte, vorzügliche Tafelbirn; Baum starkwüchsig, dauerhaft, bald- und reichtragend. **P. Sp.**
45. **Sparbirn**, (Franz Madame). Hdb. 86; grosse, lange, delikate Sommerb.; B. sehr stark wach., breitkr., tragb.; will gut., etwas feucht. Bod. **H. Sp.**
49. **Stuttgarter Geisshirtenbirn**, Hdb. 12; kleine, äusserst gewürzreiche Sommerbirn; der Baum bildet schöne Pyramiden; liebt feuchten Boden; sehr gute Frucht. **H. P. Sp.**
51. **van Marums Flaschenbirn** (Calebasse monstre), Hdb. 470; Okt.; eine sehr grosse, mittelgute, rostschalige Herbstbirn; Baum sehr fruchtbar, wächst nur mässig. **Sp.**

Nr. d. Katal.

53. **Gute Grane**, Hdb. 18; sehr gewürzhafte, stark berostete, fast mittelgrosse Septemberbirn; Baum äusserst starkwüchsig, breitpyramidal, sehr tragbar. **H. P. Sp.**
57. **Punktierter Sommerdorn**, Hdb. 23; Okt.; mittelgrosse, gelbgrüne, stark rostig punktierte, vortreffliche Herbstbirn; Baum sehr tragbar und sehr dauerhaft. **H. P. Sp.**
61. **Grane Herbst-Butterbirn** (Isambert); Hdb. 38; bekannte, vortreffl., rostfarbige Herbstbirn; Baum mittelstarkwachsend, sehr tragbar, liebt feuchten Boden. **P. Sp.**
63. **Capiaumont**, Hdb. 35; Okt.; vortreffliche, gewürzhafte, mittelgrosse, gelbrostige Herbstbirn; Baum mittelstark, sehr fruchtbar in feuchtem Boden. **P. Sp.**
64. **Colomas Herbstbutterbirn**, Hdb. 210; Okt., Nov.; sehr delikate, etwas längliche Herbstbirn; Baum schöne Pyramiden bildend, fruchtbar. **H. P. Sp.**
67. **Bunte Julibirn** (Colorée de Juillet) Hdb. 672; E. Juli, A. Aug.; mittelgrosse, schöne, birnförmige, vortreffliche Tafelbirn; Baum kräftig, schön pyramidal. **P.**
69. **Napoleons Butterbirn**, Hdb. 58; äuss. saftreiche, delikate, gr., grün-gelbe Herbsttafelbirn; der Baum schöne Pyram. bild. **H. P. Sp.**
72. **Forellenbirn**, Hdb. 67; Nov., Dez.; mittelgr., wunderschöne, delikate, frühe Winterbirn; Baum sehr dauerhaft und volltragend; für rauhere Lagen. **H.**
73. **Grünkower Butterbirn**, Hdb. 62; Okt., Nov.; sehr grosse, beulige, grüne, schmelzende Herbstbirn; Baum sehr dauerhaft, starkwüchsig und reichtragend. **P. Sp.**
74. **Diels Butterbirn**, Hdb. 70; Nov., Dez.; sehr grosse, gelbgrüne, stark punktierte, delikate Tafelbirn; der Baum ist dauerhaft und reichtragend. **H. P. Sp.**
81. **St. Germain**, Hdb. 166; Dez., Jan.; sehr edle, bekannte, lange, grüne, Winterbirn; B. schön pyramidal, fruchtbar, will feucht. Boden. **P. Sp.**
84. **Butterbirn von Naghin**, P. M. 1835, p. 132; Nov.—Dez.; vorzügl. Winterbirn; mässig wachsend, verlangt eine warme Lage, fruchtbar. **P.**
89. **Beurré Madame Blanchet** (Mor.), Nov.—Dez.; sehr feine, mittelgrosse Butterbirn von sehr angenehmem Geschmack; Baum kräftig und fruchtbar. **P. F. Sp.**
97. **Ulmer Butterbirn**, Hdb. 715; Okt.; delikate, mittelgrosse, eiförmige, sehr schöne Herbstbirn; Baum schön wachsend, dauerhaft, sehr volltragend. **H. P. Sp.**
98. **Edelcrassane** (Passe Crassane), P. M. 1864, p. 161; Dezbr.—März; grosse, plattrunde, sehr edle Bergamotte; Baum schönwüchsig, bald tragbar. **P. Sp.**
103. **von Lades Butterbirn**, Hdb. 734; Okt.—Dez.; grosse, etwas unregelmässig geformte, gute, späte Herbst-Tafelbirn; Baum kräftig wachsend und sehr fruchtbar. **Sp.**
109. **Sommer-Eierbirn**, Hdb. 8; Aug., Sept.; bekannte u. sehr beliebte, kleine Sommer-Tafelbirn; Baum sehr fruchtbar, will kräft. Boden. **H.**
111. **Römische Schmalzbirn**, Hdb. 16; Aug., Sept.; grosse, lachend schöne, gute Sommer- und gesuchte Marktf Frucht; Baum schön pyramidal und fruchtbar. **H.**
118. **Kongressbirn** (Souvenir du Congrès); Hdb. 690; A. Sept.; riesiggross, prachtvoll gefärbt, gut; Baum bald u. später reichtrag. **H. P. Sp.**
147. **Butterbirn von Ghelin**, Hdb. 745; Okt.—Dez.; s. edle, grosse, schöne, späte Herbst- u. Winterbirn; Baum kräft., fruchtbar; gute Lage. **P. Sp.**
153. **Regentin** (Argensons Butterb.). Hdb. 71; Nov.—Jan.; gelblichgrüne, schöne und edle, mittelgrosse Winterbirn; Baum mittelstark, sehr fruchtbar. **H. P. Sp.**
158. **Köstliche von Charnen**, Hdb. 41; Okt.; vortreffliche, grosse und schöne Herbstbirn; Baum mittelgr., will feucht. Boden. **P. Sp.**
161. **Liegels Winter-Butterbirn**, Hdb. 74; Okt.—Jan.; mittelgrosse,

Nr. d. Katal.

- eirundliche Winterbirn, sehr gut; Baum schönwüchsig und reichtragend in gutem Boden. **H. P. Sp.**
163. **Erzbischof Hons**, Hdb. 634; Aug.; vortreffl., reich gewürzte, fast mittelgrosse Sommer-Rousselet; Baum starkwüchs., s. fruchtbar. **P. Sp.**
168. **Gellerts Butterbirn** (Beurré Hardy), Hdb. 298; Okt., Nov.; grosse, vortreffliche Herbstbirn; Baum kräftig wachsend, dauerhaft und sehr fruchtbar. **H. P. Sp.**
171. **Comtesse Clara Frijs**, H. Ergb. 818; Sept., Okt.; neue und vorzügliche Herbsttafelbirn a. Dänemark; Baum sehr kräftig, dauerhaft und tragbar. **P.**
172. **Deutsche National-Bergamotte** (Schöne u. Gute), Hdb. 32; Sept.; plattkuglige, mittelgr., schöne Sommer- u. Herbstbirn; B. dauerh. **H.**
174. **Pastorenbirn** (Curé), Hdb. 420; Nov., Dez.; sehr grosse, lange, grüne, späte Birn; für die Küche vortrefflich; Baum kräftig und äusserst fruchtbar. **H.**
186. **Vercins-Dechantsbirn** (Doyenné du Comice), Hdb. 408; Okt., Nov.; sehr schöne, ziemlich grosse, schmelzende Winterbirn; Baum schön und starkwachsend. **P. Sp.**
188. **Millets Butterbirn**, Hdb. 375; Dez., Jan.; fast mittelgrosse, sehr edle, stumpfkegelförmige Winterbirn; Baum von mässigem Wuchs, fruchtbar. **P. Sp.**
192. **Sterkmanns Butterbirn**, Hdb. 429; Dez., Jan.; sehr schön gefärbte, grosse und sehr gute Winterbirn; Baum bald- und reichtragend; dauerhaft. **Sp.**
194. **Woltmanns Eierbirn**, Hdb. 179; Aug.; grüngelbe, recht gute, kaum mittelgrosse, sehr volltrag. Sommerbirn; Baum kräft. u. fruchtbar. **P. Sp.**
202. **Feigenbirn von Alençon**, Hdb. 424; Dez., Jan.; sehr edle, längliche, feigenförm., berostete Tafelbirn; Baum kräftig, sehr fruchtbar. **Sp.**
203. **Pfirsichbirn**, Hdb. 271; August, Septbr.; rundliche, grüngelbe, köstliche Sommerbirn; Baum starkwachsend und sehr fruchtbar. **Sp.**
204. **Benoists Butterbirn**, Hdb. 555; Sept., Okt.; mittelgrosse, rundlich keiselförm., edle, grüngelbe Tafelbirn; Baum schön pyram. **P.**
206. **Williams Herzogin von Angoulême**, H. Ergb. 886; Okt.; eine sehr grosse, neue, schöne und sehr gute Frucht. **Sp.**
209. **Birn von Fontenay** (Jalousie de F.), Hdb. 484; Sept., Okt.; zieml. grosse, recht gute, frühe Herbstbirn f. d. Taf.; Baum sehr fruchtbar. **P. Sp.**
212. **Baronin von Mello**, Hdb. 41; Okt.; kaum mittelgrosse, keiselförm., rostschalige, delikate Herbstbirn; Baum kräftig wachsend und sehr fruchtbar. **P. Sp.**
215. **Zephirin Gregoire**, Hdb. 516; Nov., Dez.; fast mittelgrosse, rundl., gute Winterbirn; Baum äusserst fruchtbar u. nicht empfindl. **P. Sp.**
217. **Blumenbachs Butterbirn**, (Soldat Laboureur), Hdb. 60; Okt., Nov.; mittelgrosse, edle Tafelbirn; Baum lebhaft wachsend u. reichtragend. **H. P. Sp.**
218. **Doppelte Philippsbirn**, Hdb. 206; Okt.; grosse, schöne u. sehr gute, doch nicht lange halt. Tafelbirn; Baum schön u. reichtrag. **P. Sp.**
231. **Marie Luise**, Hdb. 59; Okt.; ziemlich grosse, birnförmige, mattgelbe, reich gewürzte Tafelfrucht; B. wird mittelgr., sehr fruchtbar. **Sp.**
232. **Winter-Dechantsbirn**, Hdb. 77; Dez.—März; sehr grosse, rundliche, sehr saftvolle Winterbirn; Baum kräftig, volltragend, will guten Boden. **H. P.**
237. **Hannöversche Jakobibirn**, Hdb. 83; A. Aug.; mittelgrosse, birnförmige, schön gerötete u. punktierte Frucht zum Essen, Kochen und Dörren; Baum starkwachsend, sehr fruchtbar. **H. P. Sp.**
244. **Williams Christenbirn**, Hdb. 191; Sept.; grosse, schöne, gelbe, etwas gerötete, delikate Sommerbirn; Wuchs pyramidal; Baum sehr fruchtbar. **H. P. Sp.**
247. **Lederbogens Butterbirn**, Hdb. 288; Sept., Okt.; sehr schöne, langeiförm., vortreffl. Tafelbirn; Baum sehr tragbar u. schönwachsend. **H.**
253. **Winter-Meuris**, (Nec plus Meuris). Hdb. 168; Nov.; stumpfeiförmige, grüngelbe, vorzügl., schöne Tafelbirn; Baum mittelst., fruchtsb. **H.**

Nr. d. Katal.

262. **Nina**, Hdb. 87; Aug.; kleine, schöne, rotbackige, recht gute Tafel- u. Marktfrucht; Baum schön pyramidal, trägt früh u. reichlich. **P. Sp.**
270. **Juli-Dechantsbirn**, Hdb. 176; Juli, Aug.; kleine, schön gefärbte, sehr gute, frühe Sommerbirn; Baum schwachwüchsig, sehr fruchtbar. **H.**
271. **Neue Poiteau**, Hdb. 303; Okt., Nov.; grosse, s. gute, längliche Winterbirn; B. starkwüchs., pyram., baldtr., sehr fruchtbar. **H. P. F. Sp.**
274. **Graf Moltke**, Hdb. 706; Oktbr., sehr schöne, grosse, s. gute Herbstbirn; Schale zimtgelb mit fein. Rost überdeckt; Baum sehr tragbar. **P.**
278. **Madame Verté**, Hdb. 754; Dez.—Jan.; mittelgrosse, eiförmige, grau berostete, sehr edle Winterbirn; Baum sehr kräftig, pyramidal, sehr fruchtbar. **P. Sp.**
279. **Herzogin von Angoulême**, Hdb. 66; Okt., Nov.; sehr grosse, grün-gelbe, beulige, edle, späte Herbstbirn; Baum sehr tragbar; für warmen Stand. **H. P. Sp.**
282. **Amanlis' Butterbirn**, Hdb. 25; Sept; grosse, graugrüne, etwas berostete Sommerbirn von gutem, gewürzhaftem Geschmack; Wuchs sehr stark. **H. P. Sp.**
284. **Schöne Julie**, Hdb. 142; Okt.; kaum mittelgrosse, längl., berostete, sehr edle, reich gewürzte Tafelbirn; B. mittelst., s. fruchtbar. **P. F. Sp.**
303. **Clapps Liebling** (Clapps Favorite), Hdb. 673; Aug.; grosse, sehr schöne, sehr fruchtbare u. vortreffliche Sommerbirn; Baum reichtragend **H. P. Sp.**
308. **Rostietzerbirn**, Hdb. 539; Aug.; eine kleine, sehr gute, stark gewürzte Rousselet; Baum starkwachsend, reichtragend. **P. Sp.**
312. **Fortunée**, Hdb. 259; März—Mai; rundliche, ziemlich grosse, rotschalige, späte Winterbirn von delikatem Geschmack; Baum mässig wachsend, tragbar. **P. Sp.**
313. **Schöne Angevine**, Hdb. 257; Dez.—März; prachttvolle, späte Winterbirn von enormer Grösse; Baum früh- u. reichtrag.; Zierfrucht **Ij.**
324. **Präsident Mas** (Boisb.), Hdb. 732; Nov.—Jan.; grosse, längliche, schön-gebildete Tafelfrucht I. Ranges; sehr saftreich und fein gewürzt; Baum mittelstark wachsend und fruchtbar. **P.**
325. **Vauquelin**, Hdb. 513; Jan.-März; zieml. grosse, kreiselförmige, gelbgrüne, sehr gute, etwas berostete Winterbirn; Baum kräftig, sehr fruchtbar **P.**
331. **van Marums Schmalzbirn**, Hdb. 45; Sept., Okt.; mittelgrosse, gelbe, recht gute Frucht für Tisch und Küche; Baum sehr dauerhaft und ungemein fruchtbar. **P.**
339. **Grüne Tafelbirn**, Hdb. 90; Aug., Sept.; lange, gelblichgrüne, sehr gute, mittelgrosse Sommerbirn; Baum pyramidal, sehr dauerhaft, reichtragend. **P. Sp.**
350. **Boses Flaschenbirn**, Hdb. 49; E. Okt., Nov.; grosse, schöne, gelb-rostige, delikate Herbstbirn; Baum kräftig wachsend, mässig, doch jährlich fruchtbar. **H. P. Sp.**
359. **van Mons Butterbirn**, Hdb. 235; Nov.; grosse, lange, edle Herbstbirn; Baum kräftig, bildet sehr schöne Pyramiden, dauerhaft und sehr tragbar. **P.**
376. **Hochfeine Butterbirn**, Hdb. 405; Okt.; grosse, rund-eiförmige, delikate, gelbgrüne Herbstbirn; Baum volltr. u. kräft. wach. **H. P. Sp.**
381. **Six' Butterbirn**, Hdb. 425; Okt., Nov.; grosse, grüne, bauchig-birnförm., vortreffl., späte Herbstbirn; Baum kräftig u. sehr fruchtbar. **P. Sp.**
385. **Leckerbissen von Angers**, Hdb. 213; Okt., Nov.; mittelgrosse, rundlich-eiförmige, grüne, sehr gute Herbstbirn; Baum kräftig und sehr fruchtbar. **P.**
392. **Holzfarbige Butterbirn**, (Fondante des bois), Hdb. 33; grosse, oft sehr grosse, schöne, dickeiförmige, sehr delikate Herbstbirn; Baum sehr fruchtbar. **H. P. Sp.**
413. **Alexandrine Douillard**, Hdb. 494; Okt., Nov.; grosse, gelbrote, sehr schöne und edle Herbst-Tafelbirn; Baum lebhaft wachsend, sehr fruchtbar. **H. P.**

Nr. d. Katal.

432. **Esperine**, Hdb. 229; Okt.; zieml. grosse, länglich ovale, wohlgebildete, gelb und rote, sehr schöne, delikate Herbstbirn; Baum sehr fruchtbar. H. P. Sp.
444. **Gute Luise von Avranches**, Hdb. 383; Okt.; sehr schöne, rot-punktierte, ziemlich grosse, gute Tafelbirn; Baum sehr kräftig und äusserst fruchtbar. H. P. Sp.
447. **Butterbirn von Mecheln** (Fondante de Malines), Hdb. 297; Okt.-Dez.; vortreffliche, ziemlich grosse, frühe Winterbirn; Baum pyramidal, fruchtbar. P.
455. **Köstliche von Lovenjoul**, Hdb. 225; Okt., Nov.; mittelgrosse, sehr gute, gelbrostige, länglich kegelförmige, Herbst-Tafelbirn; Baum sehr fruchtbar. P.
461. **Esperens Bergamotte**, Hdb. 341; Jan.—März; mittelgrosse, rundliche, grüngelbe, vorzügliche Frühjahrsbirn; Baum sehr tragbar, will warme Lage und feuchten Boden. P. Sp.
467. **Helene Grégoire**, Hdb. 469; Okt.; grosse, gelbgrüne, vortreffliche Herbstbirn; Baum starkwachsend, pyramidal, sehr fruchtbar. P. Sp.
472. **Clairgeau**, Hdb. 241; Nov.; sehr grosse, wunderschöne u. wohlgeformte Novemberbirn von ausgesuchter Güte; Baum bald- und reichtragend. H. P. Sp. 1j.
476. **Madame Favre**, Hdb. 682; Sept.; grosse, rundkreiselförmige, sehr schöne u. edle Frucht; Baum sehr starkwüchs. u. sehr fruchtbar. P. F. Sp.
485. **Birn von Tongre** (Durandean), Hdb. 493; grosse, dunkelkarminrote, gelberostete, delikate Oktoberbirn; Baum etwas schwachwachsend, sehr fruchtbar. P. Sp.
490. **Gestreifte Herzogin von Angoulême**, Hdb. 66; Nov., Dez.; sehr schöne und gute, vortreffliche, frühe Winterbirn; Baum sehr fruchtbar, will warmen Boden. P.
497. **General Tottleben**, Hdb. 502; Nov., Dez.; sehr grosse, bauchig-birnförm., gute, schöne Tafelfrucht; Baum von mässigem Wuchs, bald- und reichtragend. P. Sp.
498. **Josephine von Mecheln** (de Malines), Hdb. 328; Jan. - März; fast mittelgrosse, plattrunde, grünlich-gelbe, ausgezeichnete Winterbirn; Baum sehr tragbar. P.
500. **Späte von Toulouse** (Duchesse d'hiver), Febr.—Mai; sehr grosse, einer Herzogin von Angoulême ähnliche, späte Winterbirn für sehr warme Lagen. P.
503. **Beurré des Augustines**, Pom. tourn. p. 141; Nov., Dez.; mittelgrosse, abgestumpft-kreiselförm. Frucht; butterhaft schmelzend, sehr saftreich, ausgezeichnet. P. F.
521. **Bied Charreton** (Morel), Oktbr.; mittelgrosse bis grosse, braunrostige, schmelz., reichgewürzte Herbstbirn; Baum mittelstark, fruchtbar. P. Sp.
561. **Winterforellenbirn**, P. M. 1879, p. 376; Dez.-März; in Farbe u. Form der Forellenbirn ähnlich, jedoch 4 Wochen später reifend; Baum überaus fruchtbar u. dauerhaft. 1j.
571. **Kaiserlicher Prinz**, H. Ergb. Nr. 862; Sept, Okt.; schöne, mittelgrosse, weissgrüne, rundliche Frucht; sehr saftreich und edel; Baum kräftig und baldtragend. F. Sp. 1j.
581. **Claude Blanchet**, P. M. 1888, p. 354; Aug.; länglich eiförmige, gelbgrüne, sehr gute Sommerbirn; Baum kräftig, sehr fruchtbar. F.
600. **Morels Liebling** (Favorite Morel, Mor.), H. Ergb. 85; Novbr; Frucht gross, I. Qual; Baum sehr kräftig und fruchtbar. F. 1j.
609. **Jean de Witte**, Wtr.; mittelgrosse, kurz kreiselförm., hochgelbe Frucht; Fleisch sehr fein, schmelzend, ausgezeichnet gewürzt; Tafelbirn I. Qualität. 1j.
621. **Madame Lorial de Barny**, Leroy Nr. 654; Nov., Dez.; grosse, unregelmässig gebaute Winterbirn; Fleisch fein, schmelzend, äusserst saftreich, von sehr delikatem Geschmack; Baum ziemlich stark wachsend und fruchtbar. 1j.

Nr. d. Katal.

625. **Fondante Albert** (Leroy); Aug., Sept.; mittelgrosse, rundliche, ziemlich benlige, grüngeran punktierte und berostete, sehr gute Tafelfrucht; Baum mässig wachsend, sehr fruchtbar. **1j.**
- *641. **Beurré Amandé**, P. M. 1889 p. 33; Nov., Dez.; mittelgrosse bis grosse, ganz delik. Frucht; B. ziemlich kräftig, sehr fruchtb. **C. 1j.**
642. **Buffum**, le Verg. Nr. 39; Sept.; kleine bis mittelgrosse, lachend gerötete, sehr edle Frucht; Baum sehr fruchtbar. **F. 1j.**
646. **Bertrand Guinoisseau**, Guide p. 84; Nov.—Dez.; mittelgrosse, ganz schmelzende, sehr saftreiche Frucht von allererster Qual. **1j.**
- *658. **Fondante des Emurées** (Sannier), Septbr.; mittelgrosse, abgestumpft kreiselförmige, hellgelbe, rostig punktierte, frühe Herbstbirn vom I. Rang; Baum sehr fruchtbar. **P.**
660. **Winter William**, P. M. 1886 p. 1; Dez.—Febr.; schöne, grosse, unregelmässig gebildete Frucht von vollständig schmelzendem Fleisch und angenehmt gewürztem Geschmack; Baum schön pyramidal wachsend. **C. 1j.**
662. **Doktor Benit**, Okt., Nov.; mittelgrosse, rundl., ganz berostete, rauh anzufühlende, gute Tafelfrucht; Baum stark wachsend, sehr fruchtb. **F.**
663. **Petite Marguerite**, Aug.; kleine bis mittelgrosse, eirunde, grügelbe, öfters etwas gerötete Frucht; Fleisch sehr fein, butterhaft schmelzend, I. Qual.; B. kräftig und sehr fruchtb. **P. F. Sp. 1j.**
677. **Beurré Baltet père**, Hdb. Ergb. 784; Okt., Nov.; schöne, grosse, sehr gute und fruchtbare Frucht; Baum sehr dauerhaft **1j.**
- *682. **Louise bonne Sannier** (Sannier), Januar; mittelgrosse, sehr saftreich, schmelzend, ausserord. süss; Baum kräftig, sehr fruchtbar. **P.**
692. **Dearborns Sämling**, le Verger Nr. 7; Mitte Aug.; kleine, saftreiche, reich gezuckerte und muskierte Sommer-Tafelbirn. **C.**
- *698. **Doctor Lucas** (Grégoire), P. M. 1877, p. 103; neue, grosse, schöne und sehr gute, späte Herbstbirn; Baum sehr fruchtbar. **P. Sp. 1j.**
700. **Napoleon III.**, Hdb. 712; Sept.; grosse, dickbauchige, schön goldgelbe Frucht von sehr saftreichem, ganz schmelzend. Fleische. **F.**
- *702. **Minister Dr. Lucius** (Späth), Okt.—Nov.; ausserordentlich grosse und sehr schöne Frucht von vorzüglichem, feinem Geschmack. **P. Sp.**
704. **Belle de Juillet**, Mitte Juli; mittelgrosse, sehr schöne und sehr gute Sommerbirn, die in Qualität die Giffards B. B. noch übertrifft. **1j.**
710. **Beurré Alexander Lucas**, Jan.—Febr.; grosse, einer Diels Butterbirn ähnliche, schön geformte Frucht; Fleisch halbschmelzend, wenig gezuckert, sehr saftreich von vorzüglicher Qualität. **F.**
- *711. **Secrétaire Rodin** (Sannier), Nov.—Dez.; ziemlich grosse, sehr schöne, vortreffliche Frucht. **P.**
- *721. **Léger** (Sannier), Ende Oktbr.; mittelgrosse, unregelmässige Frucht von enormer Fruchtbarkeit. **F.**
722. **Doyenné Meynier**, Okt., Nov.; ziemlich grosse, in der Form der Holzfärbigen Butterbirn ähnliche, sehr edle Frucht; Baum sehr stark wachsend und fruchtbar. **P.**
- *725. **Souvenir de Madame Charles** (Sannier), Dez.—Febr.; Frucht mittelgross bis gross, von sehr angenehmem, gezuckertem Geschmack; Baum starkwachsend und fruchtbar. **P.**
- *726. **Direktor Alphand**, Febr.—April; sehr grosse, 13 cm hohe und 10 cm breite, graugrüne, rot punktierte, für warme Lagen sehr empfehlenswerte, halbschmelzende Frucht; Baum kräftig und fruchtbar. **P.**
- *760. **Herzogin Elsa**, sehr schöne und grosse, tragbare Septemberbirn, von Hofgärtner Müller aus Samen erzogen. **P. F. Sp.**
- *767. **Zoë**, Dez.—Jan.; grosse, lange, dunkelgrüne, braun verwaschene, auf der Sonnenseite matt gerötete, zartfleischige, schmelzende und süsse Frucht I. Qualität. **P. F.**

768. **König Karl von Württemberg** (Müller), Okt., Nov. Grosse bis sehr grosse, überaus wertvolle Apothekerbirn; Fleisch fast schmelzend, angenehm gewürzt; Baum stark wachsend, reichtragend. — Hochst. 2 *M.*, Pyr. 2 *M.*, Spaliere mit 1—2 Et. 2—3 *M.* **H. P. Sp.**
- *769. **Beuckes Butterbirn** (Mathieu). Ende Aug.—Anfang Septemb. Frucht von mittlerer Grösse, grüngelb, fein punktiert und etwas berostet. Fleisch gelblich weiss, ganz schmelzend, sehr saftreich, erster Qualität. Der Baum wächst lebhaft, ist fruchtbar u. nicht empfindlich. Hochst. 2 *M.*, Pyr. 2 *M.* Spal. m. 1—2 Et. 2—3 *M.* **H. P. Sp.**

- *771. **Gilain** (Jean Joseph), Guide p. 71; Sept.; eine grosse, oft sehr grosse, schön gerötete, ganz schmelzende Frucht I. Qual.; Baum kräftig wachsend und fruchtbar. **F. Sp.**
- *774. **Doktor Julius Guyot**, H. Ergb. 830; Anf. Septbr.; mittelgrosse, birnförmige, hellgrüne, ausgezeichnete Tafelfrucht; Baum kräftig wachsend, sehr fruchtbar. **F.**
- *781. **François Verress** (Grég.); eine sehr schöne, aus Belgien stammende neue Frucht; Baum kräftig wachsend. **F.**
791. **Le Lectier** (Transon frères) P. M. 1889. p. 258; Jan.—März. Nach Transon freres eine gelbe, rostig punktierte schöne Frucht, von durch und durch edlem Geschmack. Baum schönwachsend, früh und sehr reichtragend. 1jähr. Veredl. auf Qu. 3 *M.*

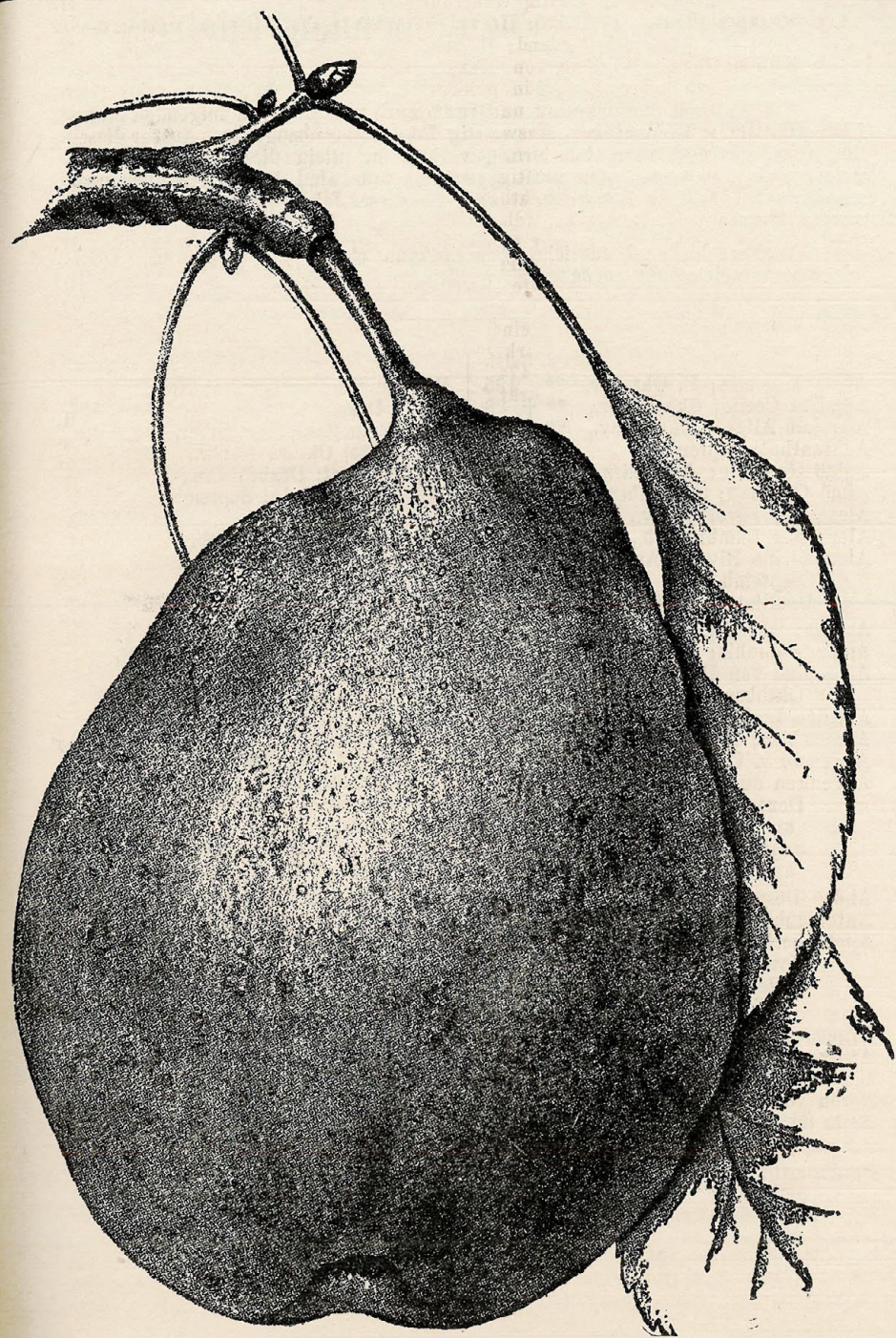
Wirtschaftsbirnen.

Zum Kochen, Dörren oder zu Cider (Obstmot).

18. **Ochsenherzbirn**, Hdb. 220; Okt., Nov.; sehr grosse, schöne, haltb. Kochbirn; Baum gross, sehr starkwüchsig, sehr fruchtbar in kräftigem Boden. **H.**
126. **Schneiderbirn**, Ausw. 7; Sept.; schöne, rotbackige, rundliche, späte Sommerbirn zum Kochen, Dörren und Mosten; Baum schönwüchsig, tragbar. **H.**
131. **Knausbirn** (Weinb.), Hdb. 454; mittelgrosse, längliche Septbr.-Birne zum Dörren und Mosten; starkwachsend, dauerhaft und in gutem Boden äusserst fruchtbar. **H.**
135. **Betzelsbirn**, Hdb. 337; Nov., Dez.; fast mittelgr., rundkreiselförm., sehr gute Most- und Kochbirn; Baum starkwüchsig, sehr tragb. **H.**
136. **Winter-Apothekerbirn**, Hdb. 324; Jan.—Mai; sehr grosse, vortreffl., späte Winterkochbirn; hält bis Mai; Baum mittelgr., sehr fruchtbar. **H.**
140. **Champagner Bratbirn**, Hdb. 218; Okt.; kleine, grüngelbe, vorzügliche Mostbirn; Baum langsam wachsend, verlangt feuchten Boden. **H.**
141. **Wolfsbirn**, Ausw. 23; Novbr.; eine sehr langstielige, gelbe, sehr herbe, vorzügliche Mostbirn; Baum schönwüchsig, sehr dauerhaft und sehr fruchtbar. **H.**
143. **Wildling vom Einsiedel**, Hdb. 219; Okt.; kleine, sehr volltragende, rundliche Oktoberbirn; nur zu Obstmot; Baum sehr stark, schönkronig u. sehr fruchtbar. Eine der besten Mostbirnen, namentlich auch in rauen Lagen. **H.**
144. **Welsche Bratbirn**, Ausw. 5; E. Sept., Anf. Okt.; wertvolle, grüne, rundl., frühe Herbstbirn; zu Most sehr gut; Baum sehr dauerhaft und fruchtbar. **H.**

Nr. d. Katal.

145. **Palmischbirn**, P. M. 1856 p. 33; Sept.; sehr verbreitete Mostbirne, süßherb; Baum kräftig wachsend, fruchtbar. H.
149. **Kamper Venus**, Hdb. 155; Herbst, Winter; sehr geschätzte Kochbirn, im Kochen rot werdend; B. von schönem Wuchs u. sehr tragb. H.
151. **Kümmelbirn**, (Wildling von Hery), Hdb. 423; Nov.—Jan.; mittelgrosse, rundliche, gelbe, fein punktierte, sehr gute Koch- und Dörrbirn; Baum kugelkronig und fruchtbar. H.
154. **Weller'sche Mostbirn**, Ausw. 18; Okt.; eine kleine, grüngraue, rundliche, sehr herbe Mostbirn, bis jetzt die edelste aller bekannten Mostbirnen; Baum kräftig, sehr dauerhaft und fast überall gedeihend, bald und sehr fruchtbar. H.
175. **Schweizer Wasserbirn**, Hdb. 216; Okt.; zieml. grosse, fast kugelrunde Mostb.; Baum sehr gross u. sehr fruchtb., überall gedeihend. H.
189. **Schnakenburger Winterbirn**, Hdb. 434; Dez.—Jan.; ziemlich grosse, rundliche, sehr gute Kochbirn; Baum sehr stark wachsend und fruchtbar. H.
191. **Träublesbirn**, Ausw. 9; kleine, hellgrüne, zahlreich punktierte, vorzügl. Mostbirn; Baum starktriebzig, früh u. sehr reichtragend. H.
201. **Grosse Rommelter**, Hdb. 474; Okt.; mittelgrosse, grüne, runde, sehr gute Mostbirn; Baum kräftig u. ungemein volltragend, fast überall gedeihend. H.
269. **Langbirn** (Gelbe Wadelbirn), Hdb. 455; Mitte Sept.; grosse, lange, vortreffliche Most- u. Dörrbirn; Baum sehr gross, dauerhaft, etwas spät tragbar. H.
316. **Trockener Martin**, Hdb. 511; Novbr.—Jan.; kleine, schöne, gelbrostige, späte Winter-Kochbirn; Baum schönwüchsig u. äuss. tragb. H.
334. **Pomeranzenbirn vom Zabergäu**, Ausw. 10; Okt.; kleine, gelbe, rundliche, sehr herbe Mostbirn; Baum mittelstark, Kronenveredlung empfehlenswert. H.
370. **Grosser Katzenkopf**, Hdb. 251; Jan., Febr.; sehr grosse, rundl., rostig punkt. Winter-Kochb.; Baum sehr kräft., dauerh., sehr tragb. H.
379. **Zimtfarbige Schmalzbirn**, Hdb. 209; Oktober; mittelgrosse, längliche, gelbrostige, gute Frucht für Tisch und Küche; Baum kräftig und raschwachsend, fruchtbar. P.
382. **Queenbirn**, Hdb. 528; Wtr.; eine mittelgrosse; länglich-eiförmige, grünlichgelbe, ausgezeichnete Kochbirn; Baum dauerhaft, kräftig und sehr tragbar. H.
402. **Sievenicher Mostbirn**, E. Sept., Okt.; in der Gegend von Trier sehr geschätzte u. verbreitete, vorzügliche Mostbirn; Baum dauerhaft, sehr fruchtbar. H.
403. **Metzer Bratbirn** (Carasi), P. M. 1883 p. 98; Okt.; sehr gute, herbsaftige, rundliche, mittelgrosse Mostbirn; Baum sehr kräftig, dauerhaft und tragbar. H.
422. **Späte Grunbirn**, Ausw. 11; E. Sept., Okt.; eine gute, mittelgr., grüne Most- u. Dörrb.; Baum v. sehr schön., stark. Wuchs, dauerh. H.
449. **Normännische Bratbirn** (Besi d'Anténèse), Ausw. 6; Sept.; kleine, rundliche Mostbirn; Baum von pappelartigem Wuchs, vortrefflich zu Strassenpflanzungen. H.
496. **Luxemburger Mostbirn**, Okt.; mittelgrosse, rundliche, ausgezeichnete Mostbirn; Baum rasch und stark wachsend, sehr fruchtbar. H.



König Karl von Württemberg.

Verzeichnis der abzugebenden Edelreiser.

Von unseren Standbäumen im Muttergarten sind von folgenden **mehrfach geprüften Birnsorten** gegenwärtig Edelreiser abzugeben. Ausser diesen sind allerdings noch sehr viele Sorten vorhanden, allein dieselben haben teilweise noch zu wenig oder nicht getragen, teils sind die Mutterbäume noch zu schwach oder auch kränklich, so dass für dieses Jahr Reiser nicht geschnitten werden können.

Weitere hieher bezügliche Bemerkungen wollen am Kopfe des Apfel-edelreiserverzeichnisses nachgesehen werden.

Nr. d. Katal.		Nr. d. Katal.	
Adele Lancelot; E. Oktober, **	195	Bergamotte Panachierte; Nov., **	586
Admiral Cecile; Okt.-Dezbr., ** †	38	Dez., **	124
Advokat Allard; Okt., Nov., **	358	„ Reinetten-; September, * †	2
Aehrenthal; September, ** †	386	„ Rote; Oktbr., Novbr., ** †	555
Aglaë Grégoire; Jan.-März, *	267	„ Sageret; Dezbr., Jan., * †	315
Aimé Ogereau; September, **	593	„ Volltragende; September, * † †	304
Alexander Bivort; Nov., Dez., **	424	Berriaysbirn; Aug., Septbr., **	646
Alexander Lambré; Fb., Mrz., ** †	243	Bertrand Guinoisseau; November, **	539
Alexandrine Bivort; August, September, **	525	Dezember, **	135
„ Douillard, Oktober, **	413	Bezi Goubault; Nov., Dezbr., * †	508
Amalie; Oktober, November, ** †	349	Betzelsbirn; Dezember-März, † †	641
Amande double; Oktober, **	541	Bewrré des Augustines; November, **	710
Amandine von Rouen; September, **	454	Dezember; **	677
Amédée Leclerc; Sept., Okt., **	547	„ Amandé; Nov., Dezbr., **	576
Ananasbirn; Oktober, ** †	11	„ Alexander Lucas; Januar, **	554
Ananasb. v. Courtrai; Sept., ** †	507	„ Februar, **	601
Andenken an Bouvier; Oktober, ** †	438	„ Baltet père; Okt., Nov., **	672
„ an den Kongress; September, ** †	118	„ Burnicq; Oktbr., Nov., **	536
„ an Sannier; Oktbr., **	651	„ van Dries'sche; Februar-Mai, **	89
André Desportes; Juli, **	505	„ Henri Courcelle; Dezbr.-März, **	674
Antonienbirn, Gute; Okt., Nov., **	369	„ Knox; Novbr., Dezbr., ** †	618
Apothekerbirn Nikitaër; Oktober, November, * † †	390	„ Loisel; Oktbr., Novbr., **	521
„ Rote; Dezbr.-Febr., * †	187	„ Mad. Blanchet; November, **	397
„ Winter; Jan.-März, * † †	136	„ de Montgeron; September, Oktober, **	209
Argenson; Dezember, ** †	153	„ de Rennes; Oktober, **	246
Arthur Bivort; Sept., Okt., **	695	„ von Tongre; Oktober, **	485
Baronin von Mello; Oktbr., ** †	212	Bonchretien Fréderie Baudry; Februar, März, **	720
Baron von Stampe; Oktbr., **	524	Bonne Serre de St. Denis; Dez., Januar, **	557
Belle de Juillet; Juli, **	704	Bratbirn Champagner; Oktbr., November, † † †	140
„ Moulineise; Dez., Jan., **	587	„ Metzger; Oktober, † †	403
Bergamotte Deutsche Nat., September, ** †	172	„ Normännische; Sept., Okt., † †	449
„ Eliza Mathews; Dezember-Februar, **	560		
„ Esperens; Jan.-März, **	461		
„ Fürstenzeller; Okt., Dez., * †	452		
„ Hertrichs; Januar-Mai, **	166		

Nr. d. Katal.

BratbirnWelsche; September,	
Oktr.,	†† 144
Buffum; September, Oktbr.,	* † 642
Bunte Birn; Septbr.-Novbr.,	* † 373
Butterbirn, Aehrenthals; Sept.,	** † 386
„ Amanlis'; September,	** † 282
„ Beauchamps; Okt., Nov.,	* † 351
„ Benoists; Sept., Oktbr.,	** 204
„ Beuckes; August,	** 769
„ Blumenbachs; Okt., Nv.,	**! † 217
„ Colomas Herbst.; Okt.,	** † 64
„ Dentlers; Sept., Okt.,	** 36
„ Diels; Novbr., Dezbr.,	**! † 74
„ Dittrichs Winter; Dezber.,	
Januar,	** 366
„ Dix'; November-Febr.,	** † 289
„ Dubuissons; Okt.-März,	** 734
„ Duvergnes; Sept., Okt.,	** 395
„ Engl. Sommer.; Septbr.,	
Oktober,	** † 22
„ Esperens wein.; Oktbr.,	* 184
„ Februar.; Februar.	** 146
„ Ganjards; Sept., Okt.,	** 748
„ Gellerts; Sept., Okt.,	**! † 168
„ von Ghelin; Oktober,	**! 147
„ Graue Herbst.; Oktbr.,	**! † 61
„ Grumkower; Okt., Nov.,	** † 73
„ Hardys; Sept., Oktbr.,	**! † 168
„ Hardenponts Winter;	
Dezember,	**! † 43
„ Hochfeine; Oktober,	**! † 376
„ Holzfarb.; Sept., Okt.,	**! † 392
„ von Ladés; Nov., Dez.,	** † 103
„ Langeliers; November,	** 199
„ Lederbogens; Sept., Okt.,	** † 247
„ Liegels Winter; Nov.,	**! † 161
„ von Mecheln; Okt., Nov.,	** † 447
„ Millets; Dezbr., Januar.	**! 188
„ van Mons'; November,	**! † 359
„ Morrisots; Dez., Jan.,	** 292
„ von Nantes; Sept., Okt.,	** † 409
„ von Naghin; Nov., Dez.,	** 84
„ Napoleons; Okt., Nov.,	**! † 69
„ Payens; November,	** 357
„ Siennes; Nov., Dezbr.,	** † 255
„ Six'; Oktbr., Novbr.,	** † 381
Butterbirn, Sterkmanns; Januar-	
März,	** † 192
„ Ulmer; Oktober,	** † 97
„ Weisse Herbst.; Oktbr.,	**! † 25
Butterbirn; Zweimaltrag.; Sept.-	
Dezember,	** 363
Calebasse Oberdieck; Okt.,	** 531
„ de la reine; Septbr.,	** 623
Capiaumont; Oktober,	**! † 63
Charles Frederix; Okt., Nov.,	** 405
Castelline; November,	** 150
Chaptal; Januar-März,	** 293
Choisnard; Januar-April,	** 483

Nr. d. Katal.

Christenb., Williams; August,	
September,	** † 244
Christenb., Williams Gestr.;	
August, September,	** 21
Ciderbirn, Normänn.; September,	
Oktober,	† 449
Clairgeau; Oktober, Novbr.,	** † 472
Clapps Liebling; Aug., Sept.,	**! 303
Claude Blanchet; August,	** 581
Colmar, Arenbergs; Oktober,	
November,	** † 19
„ Franzens späte; Januar,	
Februar.	* † 318
„ du Mortier; Februar,	**! 622
„ des Invalides; Jan.-Apr.,	* † 159
„ Navez-Bouvier; Oktbr.,	** 596
Colonel Grégoire; Nov.-Jan.,	** 783
Comperette; Oktober,	**! † 11
Comtesse de Chambord; Nov.,	** 546
„ Clara Frijs; Septbr.,	** 171
Crassane, Althorps; Novbr.,	** 513
Daimyo; Oktober, November,	† 686
Dearborns Sämling; August,	* 692
Dechant Dillen; November,	** 670
Dechantsbirn; Goubaults; Jan.-	
April.	*†† 487
„ Juli; Juli,	** 270
„ Lange, weisse; Oktober,	** † 66
„ Robin's; Sept., Oktbr.,	** 540
„ Rotgrau; Oktober,	**! † 29
„ Vereins; Oktober,	** † 186
„ Winter; Januar-März,	**! † 232
Direktor Alphand; Feb.-Apr.,	** 726
Doctor Andry; Okt.-Dezbr.,	** 173
„ Benit; Novbr.-Januar,	* 662
„ Engelbrecht; Novbr.,	** † 297
„ Grommier; Oktober,	**! 198
„ Julius Guyot; Septbr.,	** 774
„ Lenthier; Sept., Okt.,	** 332
„ Lindley; Okt., Novbr.,	** 121
„ Lucas; November,	** 698
„ Pigeaux; Oktbr., Nov.,	** 644
„ Trouseau; Okt., Nov.,	** 473
Donville; Januar-April,	†† 307
Doyenne de Bordeaux; Dezbr.,	
Januar,	** 634
Doyenne Meynier; Okt., Nov.,	** 722
„ Robin; Septbr., Okt.,	** 540
Duchesse Anne; November,	** 675
„ de Brabant; Oktober,	** 633
„ de Brissac; September,	** 506
Duhamel du Monceau; Okt.,	* † 504
Duval; November,	** 281
Edelcrassane; Januar-März,	** 98
Eierbirn, Sommer; Aug., Sept.,	*†† 109
„ Woltmanns; August,	*†† 194
Emil Heyst; Oktober,	** † 12
Esperine; Septbr., Oktober,	** † 432
Erzbischof Hons; August,	** 163

	Nr. d. Katal.
Eugen Maisin; Dezbr., Jan.,	*** 377
Eugène Thirriot; Okt., Nov.,	** 545
Feigenbirn, Holländ.; Sept.,	** † 301
Flaschenb. Boscs; Oktober,	*** † 350
„ van Marums; Oktober,	** † 51
„ Tongards; Okt., Nov.,	** 480
Fondante Albert; Aug., Sept.,	** 625
„ des Emurées; Septbr.,	** 658
„ de la maître d'école;	
Oktober-Dezember,	** † 566
„ de Noël; Dezember,	** † 494
„ de la Roche; Okt., Nov.,	** 597
„ Thirriot; Okt., Nov.,	*** † 24
Forellenbirn; November,	*** † 72
„ Winter; Dezbr.-März,	** † 561
Fortunée; Januar-März,	** † 312
François Verress; Septbr.,	** † 781
Frankenbirn; September,	*** † 170
Frühbirn von Ecully; September,	
Oktober,	** 84
Geisshirtenbirn, Stuttgarter;	
August, September,	*** † 49
General Dutilleul; Septbr.,	** 469
„ Tottleben; Okt., Nov.,	** † 497
Gerardine; Oktober,	** † 353
Gilain; September,	*** 771
Glockenbirn, Wittenbg.; Oktober,	
November,	*** † 394
Graf Canal; Novbr., Dezbr.,	*** 5
„ Lelieur; September,	** 127
„ Moltke; Oktober,	** † 274
Grand-Soleil; Novbr., Dezbr.,	*** 92
Graslin; September, Oktober,	** † 387
Grunbirn, Späte; Oktober,	*** † 422
Gute Charlotte; Aug., Sept.,	** † 46
Gute Luise v. Avranck; Okt.,	*** † 444
Harigelbirn; Oktober,	*** † 180
Helene Grégoire; Oktober,	** † 467
Henri Bivort; August,	** 605
Herbstbirn, Weidenbl.; Septbr.,	
Oktober,	*** † 169
Herzogin v. Angoulême; Oktbr.,	
November,	** † 279
„ v. Angoul. Gestr.; Oktbr.,	
November,	** † 490
„ „ Williams; Oktbr.,	** 206
„ v. Berry, Frühe; August,	
September,	*** 468
„ Elsa; September,	** 760
„ Helene von Orl.; Oktbr.,	*** 416
Hofratsbirn; Oktbr., Novbr.,	*** 110
Jakobib., Hannöv.; Juli, Aug.,	** † 237
Jean Baptiste; November,	** 430
„ Baptiste de Diste; März,	
April,	** 492
„ Joseph Gilain; Septbr.,	*** 771
„ de Witte; Jan., Febr.,	* 609
Incomparable de Beauraing;	
November,	** † 391

	Nr. d. Katal.
Jonas d'hiver; Jan.-April,	*** 516
Josephine v. Mecheln; Januar-	
März,	*** † 498
Jris Grégoire; November,	** 371
Jules Blaise; Oktober,	** 291
Julie, Schöne; Oktober,	*** 284
Julibirn, Bunte; Juli,	* † 67
Jungfernb., Gr. schöne; Sept.,	** † 294
Kamper Venus; Novbr.-Febr.,	*** † 149
Katinka; Oktober,	* 398
Katzenkopf, Gr.; Dez.-Febr.,	*** † 370
Knausbirn; Septbr., Oktbr.,	*** † 131
König Karl von Württemberg;	
Oktober, November,	** 768
Kongressbirn; September,	* † 118
Köstliche v. Beauraing; Nov.,	** † 391
„ von Bihorel; Juli,	** 302
„ von Charneu; Oktober,	** † 158
„ von Lovenjoul; Oktbr.,	** † 455
Kuhfuss; Septbr., Oktober,	*** † 222
Kümmelbirn; Novbr.-Januar,	*** † 151
La France; Dezbr., Januar,	** 106
Langbirn; September,	*** † 269
Leckerbissen v. Angers; Oktober,	
November,	** † 385
„ von Huy; September,	** 683
„ Jodoigner; Sept., Okt.,	** 456
Lefèvre; Oktober,	*** † 275
Léger; Oktober,	** 721
Léon Grégoire; Novbr., Dez.,	** 44
Léon Rey; Oktober,	** 680
Liebling, Clapps; Aug., Sept.,	*** 303
Liebling Morels; Oktober,	*** † 600
Lord Dunmore; Sept., Okt.,	** 436
Louis Grégoire; Okt., Nov.,	** 210
„ Vilmorin; Dez., Jan.,	** 570
Louise bonne Sannier; Jan.,	** 682
Madame Appert; Oktober,	*** 636
„ Delmotte; Oktober,	* † 181
„ Elisa; Oktober, Novbr.,	** 56
„ Favre; Septbr., Oktbr.,	** 476
„ Grégoire; Okt., Novbr.,	*** 538
„ Loriol de Barny; Novbr.,	
Dezember,	** 621
„ Verté; Dezbr.-Februar,	** 278
Magdalene, Grüne Sommer-;	
Juli,	** 7
Maibirn, de Jonghes; Jan.-Mai,	* † 52
Mannabirn, Frühe; Septbr.,	** 178
„ Invaliden; Januar-April,	* † 159
Marie Jallais; Oktbr.-Dez.,	*** 559
„ Marguérite; August,	** 706
„ Luise; Oktober,	*** † 231
„ Thérèse; Januar-März,	* 591
Mariette de Millepieds; Januar-	
April,	** 615
Marschall Vaillant; Jan., Febr.,	** 493
Martin, Trockener; Dez.-März,	*** † 316
Marasquine; August,	** 669

	Nr. d. Katal.
Melonenbirn, Hellmanns; Nov.,	
Dezember,	** † 417
Meuris, Sommer; Sept., Okt.,	** 252
" Winter; Nov., Dez.,	** 253
Mikado; Oktober,	†† 685
Milan de Ronen; Aug., Sept.,	** 645
Miller; Oktober, November,	** 673
Minister Dr. Lucius; Okt., Nov.,	** 702
Moicas; November,	** 665
Monchallardbirn; Aug., Sept.,	** 374
Mostbirn, Lemp; Oktober,	†† 317
" Sievenicher; Sept., Okt.,	†† 402
" Weiler'sche; Oktober,	†† 154
Mundnetzbirn, Lange; August,	
September,	** †† 339
" Ruude; August,	** † 10
Napoleon III.; September,	** 700
Natalie Svetans; Sept., Okt.,	** 599
Nelis, Winter; Dezember,	** † 327
Nina; August,	** 262
Oberst Gregoire; Nov.-Jan.,	** 783
Ochsenherzbirn; Okt., Nov.,	†† 18
Olivier de Serres; Jan.-März,	** † 442
Palmischbirn; September,	†† 145
Pastorenbirn (Curé); Nov.-Jan.,	†† 174
Paulsbirn; Dezember-März,	†† 460
Petersbirn, Kleine; August,	†† 165
Petite Marguérite; August,	** 663
Philippsbirn, Doppelte; Sept.,	** † 218
Pfirsichbirn; August,	** 203
Pius IX.; September, Oktbr.,	** 31
Plantagenet; Oktober,	** 564
Poire des Canourgues; Aug.,	** 652
" Mary; Septbr., Oktbr.,	** 620
" de Rushmore; Oktbr.,	** 580
Poiteau, Neue; Okt., Novbr.,	** † 271
Pommeranzenbirn, van Hoecks;	
August,	** †† 421
" vom Zabergän; Oktbr.,	†† 334
Präsident Mas; Novbr.-Jan.,	** 324
" d'Osmonville; Oktober,	
November,	** 619
" Payen; Dezbr., Januar,	** 624
Prinz, Kaiserlicher; Oktober,	** † 571
Princesse royale; Dez.-Febr.,	** 560
Professor Dubreuil; Septbr.,	** 411
Professor Henneau; Novbr.,	* † 264
Regentin; Dezember,	** † 153
Rettigbirn, Leipziger; August,	
September,	†† 9
Robert Hogg; Oktober,	** 602
Rommel, Grosse; Oktober,	
November,	†† 201
Rostietzerbirn; Aug., Sept.,	** † 308
St. Dorothee; Oktbr., Nov.,	** 611

	Nr. d. Katal.
St. Germain; Januar-März,	** † 81
" Vauquelin; Nov.-Febr.,	** 325
Schmalzbirn, van Marums; Okt.,	
November,	†† 331
Schmalzbirn, Römische; Aug.,	
Sept.,	†† 111
" Zimtfarbige; Okt., Nov.,	†† 379
Schmelzende v. Thirriot; Oktbr.,	
November,	** †† 24
Schneiderbirn; Septbr., Okt.,	†† 126
Schöne v. Figuier; Dez., Jan.,	** † 295
Schöne und gute; Sept.,	** † 172
Schöne Julie; Oktober,	** † 284
Schwesternbirn; Oktober,	†† 329
" Grégoires, Okt., Nov.,	** † 743
Secrétaire Rodin; Nov., Dez.,	** 711
Seigneur Dachy; Oktober,	** 708
Siebenbürgerin, Grég.; Sept.,	* 486
Sommerdorn, Punktierte; Sept.,	
Oktbr.,	** †† 57
Sonnenbirn; Novbr., Dezbr.,	** † 92
Souvenir de Mad. Charles; Dez.-	
Februar,	** 725
" de la rue Mare au-Trou;	
November, Dezember,	** 709
Späte von Toulouse; Feb.-Mai,	* † 500
Sparbirn; Juli, August,	** † 45
Suzette v. Bavay; Feb.-April,	* † 211
Tafelbirn, Grüne; Aug., Sept.,	** †† 339
Tournay d'hiver; Jan., Febr.,	** 551
Triumph v. Jodoigne; Nov.,	** † 462
" v. Vienne; Oktbr.,	** † 17
Vauquelin; Novbr., Febr.,	** 325
Veldenzerbirn; Novbr.-März,	†† 322
Vigneron, Oktober, Novbr.,	* † 640
Wadelbirn, Gelbe; September,	†† 269
Wasserb., Schweiz; Sept., Okt.,	†† 175
Weihnachtsbirn; Dezember,	** 494
Wildling v. Einsiedel; Oktober,	
November,	†† 143
" von Hery; Novbr.-Jan.,	†† 151
" von Montigny; Oktbr.,	** 26
" von Motte; Okt., Nov.,	** † 32
Willermoz; Oktober,	* † 122
William; August, September,	** † 244
Windsorbirn; August,	** † 448
Winterb. Erzherzog Carls; Nov.,	
Dezember,	** 156
" Schnakenburger; Dezember-	
März,	†† 189
Winterdorn, Dumas'; November,	
Dezember,	** 453
Wolfsbirn; Oktober, Novbr.,	†† 141
Zephirin Grégoire; Nov., Dez.,	** † 215
" Louis; Dezbr., Jan.,	** 450
Zoë; Dezember, Januar,	** 767

Quitten.

Halbhochstämme 1 *M* bis 1 *M* 50 *g*, je nach Höhe.

- Quitte von Angers**, starkwüchsige, mittelgrosse, schöne Apfelquitte. P. 40 *g*.
Portugiesische Quitte, s. schöne, grossfr., äusserst fruchtbar. Birnquitte. P. 80 *g*.
Champion-Quitte, eine ganz neue, sehr schöne, amerikanische, leuchtend gefärbte Quitte, welche die Portugiesische Birn-Quitte noch an Güte und Fruchtbarkeit übertreffen soll. Einjährige Veredelung 1 *M*.
Reas Mammuth-Quitte, eine sehr grosse, schöne orangegelbe, aus Amerika stammende Frucht. Der Baum soll sehr kräftig wachsen und überaus fruchtbar sein. Einjährige Veredelung 1 *M*.
Quitte von Bourgeant, sehr schöne und grosse Quitte von ausserordentlich starkem Wuchs. Einjährige Veredelung 1 *M*.

Mispeln.

Halbhochstämme 1 *M* bis 1 *M* 50 *g* je nach Höhe. 1–2jähr. Veredelungen 1 *M*
 1. **Holländische grosse Mispel**. 2. **Königliche Mispel**. 3. **Nottingham**.
 4. **Kernlose Mispel**.

Pflaumen und Zwetschen.

Hochstamm 1 *M* 20 *g*, schwächere und Halbhochstämme 1 *M*, formierte Pyramiden und Spalierbäume, 2–3 jährige 1 *M* 50 *g* bis 2 *M*, sehr starke 2 *M* 50 *g*. Bezüglich der Zeichen und Zahlen vergl. die Vorbemerkung bei den Äpfeln.

Nr. d. Katal.

1. **Gewöhnliche Zwetsche** oder Hauspflaume, Hdb. 8; Ende Sept., Anf. Oktober; die beste und nutzbarste Sorte. Veredelte Hochstämme 1 *M*., 25 Stück derselben 22 *M* 50 *g*; Aus Wurzeltrieben erzogene Hochstämme à 60 *g*, 25 Stück 12 *M* 50 *g*.
3. **Gelbe Mirabelle**, Hdb. 74; Aug.; klein, rundlich, gelb und rot gefleckt, delikat; Baum kleinbleibend, sehr fruchtbar. H. 1 *M* 50 *g* P.
4. **Oktober-Mirabelle**, Hdb. 265; Sept., Okt.; kleine, rundliche, gelbe, sehr gute Frucht; Baum rasch wachsend, früh u. sehr fruchtbar. H.
5. **Grosse grüne Reineclaude**, Hdb. 58; E. Aug., Anf. Sept.; die beliebteste und beste Pflaumensorte; sehr schätzbar für die Tafel und Küche. H. P. Sp.
6. **Reineclaude von Onillins**, Hdb. 150; Mitte Aug.; grosse, rundliche, gelbe, sehr gute und schöne Frucht, grösser wie Nr. 5 und fast eben so edel. H.
7. **Italienische Zwetsche**, Hdb. 7; Mitte—Ende Sept.; sehr grosse, vorzügliche Frucht für Tafel wie Dörre; Baum will guten, feuchten Boden. H. P.
8. **Späte Muskatellerpflaume**, P. M. 1864. p. 161; Mitte Sept.; grosse, länglich-runde, schwarzblaue, delikate Pflaume; Baum sehr fruchtbar. H. P.
10. **Lucas Königspflaume** (Liegel), Hdb. 109; Anf. Sept.; grosse, ovalrunde, blaurote, tragbare, delik. Frucht; Baum stark wachsend. H.
11. **Lucas Frühzwetsche** (Liegel), Mitte August; fruchtbare, grosse u. gute, sehr stark beduftete Frühzwetsche; Baum kräftig, fruchtbar. H.
12. **Columbia**, Hdb. 72; Anfang September; sehr gross, schön, vorzüglich. H.
14. **Schöne von Löwen** (Belle de Louvain), Hdb. 173; Anf. Sept.; sehr grosse laugeiförmig, schöne, rotblaue Pflaume v. sehr stark. Wuchs. H.

Nr. d. Katal.

21. **Wangenheims Frühzwetsche**, Hdb. 1; Ende Aug., Anf. Septbr.; mittelgrosse, ovale, dunkelvioletten Zwetsche; Baum starkwüchsig, sehr fruchtbar und dauerhaft. H. P.
26. **Kirke**, Hdb. 33; Anf.—Mitte Sept.; sehr grosse, fruchtbare, schwarze, sehr gute Pflaume; Baum breitkronig, ungemein tragbar. H. P.
29. **Montfortpflaume**, P. M. 1858 p. 282; Mitte—Ende Aug.; grosse, blaueschwarze, rundovale, sehr delikate Frucht; breitkroniger, sehr fruchtbarer Baum. H.
30. **Violette Diaprée**, Hdb. 21; A. Aug.; mittelgrosse, längl., sehr gute empfehlenswerte und ungemein tragbare Frühzwetsche; die zuerst, reife Zwetsche. H. P.
31. **Wahre Frühzwetsche**, Augustzwetsche, Hdb. 120; Mitte Aug.; sehr gute und schätzbare, frühe Zwetsche, der Hauszwetsche sehr ähnlich, nur früher reifend. H.
33. **Esslinger Frühzwetsche**, Hdb. 121; Mitte Aug.; vortreffliche, sehr schöne, mittelgrosse Frühzwetsche; Baum äusserst fruchtbar, sehr zu empfehlen. H. P.
35. **Grosse Zuckerzwetsche**, Hdb. 22; Anf. Sept.; eine grössere u. früher reifende Abart der Hauszwetsche; vorzüglich für die Tafel. H.
38. **Bavays Reineclaude**, Hdb. 59; Ende Sept.; s. grosse, schöne, etwas spätreif., gute Frucht; wertvoll z. Einmachen, wie für die Tafel. H.
40. **Violette Reineclaude**, Hdb. 149; fruchtbare, ziemlich grosse, recht gute Septemberpflaume; Baum kräftig, gesund, sehr tragbar. H. P.
41. **Fürst's Frühzwetsche**, Hdb. 25; Anf. Sept.; recht gute, reichtrag., schwarzblane Frühzwetsche; sehr fruchtbar, gar nicht empfindlich, H.
45. **Bunter Perdrigon**, Hdb. 61; E. Aug.; grosse, schöne, bunte, delikate Rundpflaume; der Baum sehr fruchtbar und volltragend. H.
46. **Bazaliczas Zwetsche**, Hdb. 23; Anf. Septbr.; mittelgrosse, recht gute, fruchtbare Frühzwetsche; Baum starkwachs. und dauerhaft. H.
50. **Frühe Dattelszwetsche**, Ende August; lange, violette, gute Frucht; Baum schönwachsend, fruchtbar. H.
51. **Coës rotgefleckte Pflaume**, Hdb. 19; September; gute, grosse, gelbe, rötlich gefleckte Pflaume; Baum starkwüchsig, sehr tragbar. H.
53. **Esperens Goldpflaume**, Hdb. 51; Mitte—Ende Aug.; s. schöne, grosse, goldgelbe und gute Tafelpflaume; Baum reichtragend. H.
57. **Hartwiss'gelbe Zwetsche**, Hdb. 15; Mitte Sept.; sehr gute, schöne, hochgelbe, grosse Zwetsche; Baum ausserordentl. fruchtbar. H.
61. **Frankfurter Pfirsich-Zwetsche**, Hdb. 240; vortreffliche, s. schöne September-Zwetsche für die Tafel; Baum sehr tragbar und schön wachsend. H. P.
65. **Bohns gestreifte Mirabelle**, Hdb. 63; M. Sept.; sehr hübsch gezeichnete, kleine, gute Frucht für Tafel u. Küche; B. sehr fruchtbar. H. hH.
66. **Jefferson**, Hdb. 62; Anf. Sept.; grosse, länglichrunde, gelbgrüne, sehr gute Pflaume; Baum sehr fruchtbar und starkwüchsig. H.
69. **Dörells neue grosse Zwetsche**, Hdb. 172; Mitte Sept.; sehr schöne, grosse, s. tragb., recht gute, doch nicht ganz löseige Zwetsche. H.
70. **Washington-Pflaume**, Hdb. 75; Anf.—Mitte Sept.; s. grosse, rundl., grünlichgelbe, gute Marktfrucht, dient auch z. Einmachen. H.
74. **Violette Jerusalemepflaume**, Hdb. 12; Anf.—Mitte Septbr.; sehr grosse, dunkel blaurote, schöne und gute Eierpflaume; Baum sehr tragbar. H. P.
78. **Graf Althaus Reineclaude**, Hdb. 253; Anf. Septbr.; neue, überaus schöne, hellrote, vortreffl. u. sehr fruchtbar. Reineclaude. H. P.
84. **Frühe Reineclaude**, Hdb. 77; Mitte Aug.; sehr schöne, der Grossen Reineclaude ganz ähnliche, aber 14 Tage früher zeitig. Frucht; sehr fruchtbar. H.
87. **Königin Viktoria**, Hdb. 137; Anf.—Mitte Sept.; s. schöne, grosse, rote, längliche Pflaume v. ausgezeichnete Güte, sehr fruchtbar. H.

Nr. d. Katal.

88. **Rivers Frühpflaume**, Hdb. 64; Mitte—Ende Juli; mittelgrosse, sehr frühe, ablösige, gute Pflaume; Baum sehr tragbar. **H.**
89. **Reineclaud von Boddaert**, Guide p. 166; Anf. Sept.; neue, sehr grosse, runde, vorzügliche, grün-gelbe, rotgefleckte edle Pflaume; Baum kräftig wachsend, fruchtbar. **H.**
90. **Bradshaw**, P. M. 1889 p. 225; Mitte bis Ende August; sehr grosse und schöne, dunkelpurpurne, mit leichtem blauem Dufte bedeckte, delikate Tafelfrucht. **H.**
96. **Cochet-Pflaume**, (Cochet père), P. M. 1885, p. 133; Ende August; sehr grosse, eirunde, gelbe, etwas gerötete, sehr schöne und delikate Pflaume. **H.**
101. **Frühe von Bergthold**, Hdb. 278; Ende Juli; kleine, rundliche, sehr gute, gelbe, frühe Mirabelle; sehr fruchtbar; eine der besten Frühpflaumen. **H.**
108. **Grosse Mirabelle von Nancy**, P. M. 1878 p. 225; Ende Aug.; sehr schöne, grosse, gelbe Mirabelle für die Tafel, zum Dörren und Einmachen. **H.**
109. **Rote Mirabelle**, Hdb. 35; Mitte Aug.; klein, rundlich, sehr schön gefärbt, delikat; Baum mittelstark, fruchtbar. **H. P.**
111. **von Moros Reineclaud**, P. M. 1878 pag. 1; sehr schöne, blaue, mittelgrosse, sehr gute Frucht; Baum starkwachsend. **H.**
120. **Rote Aprikosenzwetsche**, P. M. 1878 p. 356; eine prachtv. Halbzwetsche mit dunkelorange-farbigem, aprikosenähnlichem Fleische; grosse, schöne und gut lösige Frucht für Tafel und Haushalt. **H.**
121. **Anna Spaeth** (Spaeth); H. Ergb. 282; schöne, grosse Halbzwetsche; sehr fruchtbar. **H.**
122. **Höremoritzer Reineclaud**, P. M. 1839, p. 33; Anf.—Mitte Aug.; prachtv., grosse, rote Reineclaud. Die herrlich gefärbte und ausgezeichnete Frucht ist eine Tafelfrucht I. Ranges u. verdient alle Verbreitung. **Pyr. 2 M.**

Pflaumen und Zwetschen.

Verzeichnis der Sorten, welche als Edelreiser vorrät. sind, einschl. derer, welche in dem vorhergehenden, beschreibenden Verzeichnis als Bäume abgebar aufgeführt sind. (Vergl. auch die Bemerkung bei dem Verzeichnis der Apfelreiser.)

Der besseren Orientierung halber sind Reifezeit und Qualität mit zugefügt und bedeutet * gut, ** sehr gut für die Tafel; † gut, †† sehr gut für die Wirtschaft; ! bedeutet erhöhten Wert der Frucht.

Nr. d. Katal.		Nr. d. Katal.	
Admiral Rigny; E. August,		Cochet Pflaume; E. August, ** † 96	
A. September, *	† 72	Coës' rotgefleckte Pfl.; E. Sept., ** † 51	
Agener Pflaume; September, ** † 43		Columbia; A. September, ** 12	
Angelina Burdett; Septbr., ** † 110		Coopers grosse Pfl.; E. Sept., ** † 71	
Anna Lawson; E. August,		Damascene, Kochs späte; E. Sept.,	
M. September, ** †† 75		M. Oktober, ** 44	
Anna Spaeth; September, ** †† 121		" Onderkas; A. Sept., ** 39	
Aprikosenart. Pflaume, Braunauer;		" Septbr.-; A. Sept., ** 80	
September, ** 82		Dattelzw., Frühe; E. Aug., ** †† 50	
Aprikosenpfl., Dörells; Septbr.,		Dennissons Maltfield; E. Aug., ** 92	
Oktober, ** † 47		Diaprée, Violette; A. Aug., ** † 30	
Aprikosenpfl., Trauttenbergs;		Eierpfl., Rote; E. Aug., A. Sept., ** 34	
A. September, ** 42		" Schieblers; A.-M. Sept., ** 23	
Aprikosen-Zw., Rote; E. Aug., ** †† 120		Frühe v. Bergthold; E. Juli, ** † 101	
Bradshaw; M.-E. August, ** 90		Frühpflaume, Rivers; A. Aug., ** 88	
Catalonischer Spilling; E. Juli, * † 28			

	Nr. d. Katal.
Frühzwetsche, Biondecks; A.-M.	
August,	** 62
" Bühler; A.-M. August,	** † 123
" Esslinger; E. Aug.,	** † 33
" Fürsts; A. September,	** † 41
" Lucas; E. August,	** † 11
" Reutlinger; M. August,	** † 67
" Schamals; E. August,	** † 15
" Wahre; E. August,	** 31
" Wangenheims; E. August-	
A. September.	** † 21
Goldtropfen, Coës; E. Sept.,	** † 51
Goldpfl., Esperens; A. Sept.,	** † 53
Hauszwetsche; Ende Septbr.,	
A. Oktober,	** † 1
Hauszwetsche, Müskierte;	
E. September,	** 49
Herbstpfl., Schamals; E. Sept.,	** 54
Jefferson; Anf. Sept.,	** 66
Jerusalem-pflaume, Violette;	
A. September,	** 74
Kaiserpf. aume, Rote; M. Aug.,	** 16
Katharinenpf. aume, Gelbe;	
E. September,	** 19
Kirke; A.-M. September,	** † 26
Königin Victoria; A.-M. Sept.,	** † 87
Königspfl., Behrens; M. Aug.,	** 25
" Hausers; E. August,	** 13
" Lucas; A. September,	** 10
Mac Laughlinpf. aume, E. Aug.,	
A. September,	** 83
Mirabelle, Bohns gestr.; M. Sept.-	
Oktober,	** 65
" Grosse v. Nancy; E. Aug.,	** † 108
" Kleine gelbe; E. Aug.,	** † 3
" Oktober, Späte; E. Sept.-	
Oktober,	** † 4
" Rote; M. August,	* † 109
Mitschelsons Pf. aume; A. Sept.,	* † 76
Montfort-Pf. aume; M. Aug.,	** 29
Muskatellerpf. aume, Späte;	
M. September,	** 8
Norths seedling; A. Septbr.,	** † 97

	Nr. d. Katal.
Perdrigon, Bunter; E. Aug.,	** 45
Pfirsichzw., Frankf.; E. Sept.,	** † 61
Reineclaud v. Bavay; E. Sept.,	** 38
Reineclaud v. Boddaert;	
A. September,	** 89
" Frühe; M. August,	** † 84
" Graf Althans; A.-M.	
September,	** † 78
" Grosse grüne; A. Sept.,	** † 5
" von Guigne; A. Sept.,	** † 63
" Horemoritzer; A.-M.	
August,	** 122
" v. Jodoigne; M. Sept.,	** 32
" Kaiserliche; A. Sept.,	** 37
" von Moros; E. August,	** 111
" von Onillins; M. Aug.,	** 6
" v. Pontbriant; A. Sept.,	** 85
" Violette; A.-M. Sept.,	** † 40
Schöne v. Löwen; M.-E. Aug.,	** † 14
" v. Schöneberg; A. Sept.,	** 27
Spilling, Catalonischer; E. Juli,	* † 28
Washington; A.-M. Septbr.,	** † 70
Zuckersüsse Trauttenbergs;	
E. August,	** † 59
Zuckerzwetsche, Grosse; E. Aug.,	
A. September,	** † 35
Zwetsche Bazaliczas; E. Aug.,	** 46
" Bamberger; A. Septbr.,	* † 112
" Dörells neue grosse;	
M. September.	* † 69
" Dollaner; M. Septbr.,	** † 60
" Gewöhnliche; E. September,	
A. Oktober,	** † 1
" Grosse engl.; M. Sept.,	** † 2
" Hartwiss' gelbe; A. Sept.,	** † 57
" Italienische; M.-E. Spt.,	** † 7
" Kreuters neue; M.-E. Sep-	
tember,	** † 93
" Neue aus Kadolzburg;	
A. September,	** † 73
Zwillingspf. aume, Liegels;	
A. September,	** 48

Kirschen und Weichseln.

Hochstämme 1 M 20 $\frac{1}{2}$, Halbhochstämme und schwächere Hochstämme 1 M, Pyramiden und Spaliere 1 M 50 $\frac{1}{2}$ bis 2 M, sehr starke 2 M 50 $\frac{1}{2}$.

(Die Zeichen und Zahlen besitzen gleiche Bedeutung wie bei den Aepfeln.)

Nr. d. Katal.

- Ostheimer Weichsel**, Hdb. 68; Juli; vortreffliche, schwarzrote, grosse, sehr fruchtbare Weichsel für die Tafel und zum Einmachen. **H. P. Sp.**
Strauchartige, wurzelächte Pflanzen à St 50 $\frac{1}{2}$, 10 St. 4 M 50 $\frac{1}{2}$.
- Grosser Gobet** (Kurzstielige von Montmorency), Hdb. 109; mittelfrühreifend; sehr grosse, schöne, plattrunde, ungemein tragbare Glaskirsche für Tafel und Küche. **H. P. Sp.**

Nr. d. Katal.

9. **Kaiserin Eugenie**, Hdb. 218; mittelfrühreifend; sehr schöne, grosse Glas-
kirsche von flachrunder Gestalt; Baum mittelgross, früh und reich-
tragend. **H.**
15. **Grosse lange Lotkirsche** (Dopp, Schattenmorelle), Hdb. 99; spät-
reif; sehr gr., länglichrunde, schwarzrote Einnach- Weichs. **H. P.**
18. **Brüsseler Braune**, Schattenmorelle, Hdb. 102; spätreifend; sehr grosse,
schöne Weichsel für die Tafel und zum Einnachen **H. P. Sp.**
22. **Königin Hortensia**, Hdb. 58; mittelfrühreifend; vorzügliche, grosse,
sehr schöne und delikate Kirsche; Baum mittelgross, tragbar; ver-
langt etwas Schutz. **H. P. Sp.**
- 22a. **Frühe Königin Hortensia** (Reine Hortense hative), P. M. 1887 p. 353;
Diese wunderschöne, aus einem Stein der Königin Hortensia er-
zogene Frucht ist leider noch sehr selten. Sie ist in Grösse und
Form der Muttersorte fast gleich, jedoch von dunkelroter Farbe
und färbendem Saft; in Qualität vorzüglich. Besonders wertvoll
ist sie auch wegen ihrer frühen Reife, welche mehr als 14 Tage
vor der alten Königin Hortensia eintritt. Der Baum ist stark-
wachsend und fruchtbar. 2jähr. Pyramide. **2 M 50 ♂.**
26. **Grosse schwarze Knorpelkirsche**, Hdb. 21; spätreifend; be-
kannte und sehr gute, grosse, dauerhafte Süsskirsche; Baum sehr
kräftig und reichtragend. **H.**
27. **Schöne von Marienhöhe**, Hdb. 5; mittelfrühreifend; schöne, mittelgrosse
Tafel- und Marktkirsche; Baum wächst auffallend stark und ist
sehr fruchtbar. **H.**
30. **Grosse Prinzessinkirsche** (Lauermannsk.), Hdb. 37; mittelfrüh-
reifend; sehr grosse, schöne Knorpelkirsche; Baum sehr fruchtbar;
vorzügliche Sorte. **H.**
31. **Hedelfinger Riesenkirsche**, Hdb. 15; mittelfrühreifend; sehr grosse,
schwarzrote, gute und haltbare Knorpelkirsche von sehr kräftigem
Wuchs. **H.**
35. **Fromms Herzkirsche**, Hdb. 8; Ende Juni, Anf. Juli; grosse, sehr
schöne und gute Frucht. **H.**
36. **Schöne von Chateaufay**, Hdb. 64; spätreifend; sehr schöne, edle, rötlich-
gelbe Halbweichsel; Baum mittelstark, sehr fruchtbar. **H.**
51. **Schwarzer Adler**, Hdb. 73; mittelfrühreifend; grosse, sehr schöne und
delikate, schwarze Herzkirsche für Tafel und Dörre. **H.**
63. **Rote Maikirsche** (Anglaise hative), Hdb. 50; frühreifend; mittelgr.,
rundliche, sehr gute und tragbare Süssweichsel. **H. P. Sp.**
80. **Schwarze Knorpelkirsche v. Mezel** (Bigarreau Mezel), Hdb. 169; mittel-
frühreif; sehr grosse, gute und schmackh. Knorpelkirsche. **H.**
100. **Doppelte von der Natte**, Hdb. 92; Anf. Juli; sehr gute Weichsel. **H.**
101. **Coburger Maiherzkirsche**, Hdb. 2; Anf. Juni; eine der frühesten
Kirschen; sehr gute Frucht; Baum sehr fruchtbar. **H.**
- *161. **Schöne von Montreuil** (Transon frères), Juli; eine sehr grosse, bunte, rot
marmorierte Kirsche, von gezuckertem, etwas parfümiertem Ge-
schmack; eine der fruchtbarsten Sorten. 1jähr. Veredl. **1 M.**

Pfirsiche.

Die angeführten Sorten sind alle als 1jähr. Veredlungen, wie sie gewöhnlich an die Spalierwände gepflanzt werden, à 1 *M* vorhanden, eine grössere Zahl aber auch als *Sp.* = Spaliere (Palmetten) m. 1—2 Etagen à 1 *M* 50 ♂ bis 3 *M*, Hochstämme à 2 *M*. Von den mit * bezeichneten „neuen Sorten“ werden *Sp.* mit einer Etage à 3 *M*, 1jährige Veredlungen à 1 *M* 50 ♂ berechnet. Der höhere Preis gilt für besonders starke Pflanzen.

Bei den Pfirsichen ist neben der Nr. immer auch der Name mit anzugeben.

Wahre Pfirsiche (Wollige Früchte).

4. **Schöne von Doué**, E. A., A. Sept; mittelgr., schöne u. s. gute Frucht. **Sp.**
5. **Galande** (Belle Garde), Ende Sept.; gr., s. schön, schwarzrot, delikat. **Sp.**

Nr. d. Katal.

7. Bourdine, Ende Sept.; grosse, schöne und sehr gute Sorte. H. Sp.
14. Königin Olga-Pfirsich, Anf. Sept.; vorzügliche, sehr grosse und schöne, reichtragende und gar nicht empfindliche Frühpfirsich. Sp.
16. Leopold I., Mitte Sept.; sehr grosse Frucht von I. Qualität. H.
17. Weisse Magdalene, E. Aug.; mittelgrosse, edle Frucht. H.
18. Rote Magdalene, Anf. Sept.; sehr schön, rot, gross. H. Sp.
19. Magdalene von Bollweiler, Mitte Sept.; gr., schöne, s. gute Pfirsich. H. Sp.
21. Grosse Mignonne, Mitte—Ende Sept.; grosse, ausgezeichnet schön gefärbte, delik. Pfirsich; sehr fruchtbar u. nicht empfindl. Sp.
22. Grosse Frühe Mignonne, Anf. Sept.; ausgezeichnete Frucht. H. Sp.
24. Frühe Purpur-Pfirsich, M. Aug.; schön dunkelrot, s. fruchtbar. H. Sp.
25. Prinzessin Marie, A—M. Sept.; sehr schöne, gute, tragb. Frühpfirsich. H.
26. Königin der Obstgärten, Ende Sept.; gross, gut und fruchtbar. Sp.
27. Blutpfirsich, Ende Sept.; sehr schätzbar zum Einmachen. H.
29. Sieulle, Mitte Sept.; sehr grosse, schöne und gute Pfirsich.
30. Venusbrust, E. Sept.; grosse, schöne und gute, etwas spätreifende Frucht.
32. Frühe Beatrix, Juli; eine der besten und ersten Frühpfirsiche; Baum sehr tragbar; für östliche Lagen. H. Sp.
34. Amsden, Juli; mittelgr., frühest., schön gefärbte, sehr gute Frucht. H. Sp.
- *36. Fayes Early Anne, Anf. Aug.; mittelgrosse, gut zu treibende, sehr tragbare, vortreffliche, neue amerikanische Frucht. Sp.
- *40. Schlössers Frühpfirsich, M. 1881 p. 83; Juli, Aug.; eine neue, sehr grosse, sehr gute, deutsche Züchtung; Fleisch ganz löslich, delikat. Sp.
- *41. Frühe Alexander-Pfirsich, Juli; eine stark mittelgrosse, recht gute, schön gefärbte Frühpfirsich; Baum nicht empfindlich, überaus fruchtbar. Sp.
- *42. Downing, Juli, Aug.; eine der vorigen in Grösse ähnliche, sehr schön rot gefärbte, delikate, amerikanische Frucht.
- *43. Frühe Silber-Pfirsich (Early Silver), die früheste aller Pfirsiche, welche nach mehreren Angaben noch 10 Tage vor der Amsden reift; die Frucht ist vom ersten Range.
- *45. Frühe Luise, Ende Juli; prachtvolle, grosse, dunkelpurpurrote Frühpfirsich von I. Qualität. Sp.
- *46. Frühe von Rivers, Juli; ziemlich grosse, blassgelbe, leicht rot verwaschene, vorzügliche Frucht. Sp.
- *47. Frühe von Hale, Juli; mittelgross, rund, mit weissem, delikatem Fleische. Sp.
- *48. Frühe May von Brigg, die grösste aller Frühpfirsiche; runde, weisse, gerötete Frucht von bester Qualität. Sp.

Nektarinen und Brügnoles.

(Nacktfrüchtige Pfirsiche.)

8. Stanwick-Nektarine, Ende Septbr.; eine der grössten Nektarinen, sehr fruchtbar.
- *44. Galopin, Anf. Sept.; sehr grosse, dunkelrote Frucht; Fleisch grünlich, fein, saftig, schmelzend, süss und aromatisch.

Aprikosen.

Alle Sorten sind als 1jährige Veredelungen vorhanden, das Stück 1 *M.*, ein grösserer Teil der Sorten als Spaliere mit 1—2 Etagen à 1 *M.* 50 *z* bis 3 *M.*, Hochstämme à 2 *M.*

1. Ambrosia-Aprikose, Juli; sehr gross, prachtvoll, eine der grössten. H.
3. Breda-Aprikose, Anfang—Mitte Juli; mittelgross, von ananasartigem Geschmack. H.
4. Grosse Früh-Aprikose, Mitte Juli; sehr gute Frucht; Baum sehr fruchtbar. H. Sp.

Nr. d. Katal.

8. Nancy (Pfirsich-Aprikose), Mitte August; grosse, sehr gute Frucht; Baum sehr tragbar. H. Sp.
9. Königliche Aprikose, Ende Juli; gross, sehr gut. H. Sp.
15. Luizets Aprikose, Ende Juli; grosse, schöne, karmesinrote, ausgezeichnete Frucht.
18. Esperens Früh-Aprikose, Ende Juli; gross, vom I. Rang. H.
21. Pourret-Aprikose, Ende August; gross, sehr gut.
23. Triumph von Trier, Juli; hellgelbe, sehr frühe, delikate Aprikose. Sp.
24. Blanchet fils (Morel); neue, s. empfehlensw., fr., schön rotback. Frucht.
25. Frühe von Montplaisir, Anfang Juli; neue, überaus frühe, rotbackige, sehr gute Frucht. Sp.
26. Viard-Aprikose, August; mittelgrosse, kugelrunde, schön rotbackige Frucht von edlem, müskiertem Geschmack. Sp.
29. Alberge de Montgamet, Anfang August; ziemlich grosse, sehr gute, schmelzende Frucht mit orangegelbem Fleische. H.

H a s e l n ü s s e.

Kräftige, gut bewurzelte Pflanzen à 60 $\mathcal{G}$, 10 St. nach unserer Wahl 5 $\mathcal{M}$. Rote und Weisse Lambertsnuß, Rotblättrige Lambertsnuß, Hallesche Riesennuß, Grosse runde Zellernuß, Merveille von Bollweiler, Grosse Barceloner Nuß, Frühe Zellernuß, Kaiserliche von Trebizonde u. a.

W a l n ü s s e.

Juglans regia, Gewöhnliche Walnuß. Starke, kräftige Hochst. à 1 $\mathcal{M}$ 50 $\mathcal{G}$.
 „ fertilis, Zwergwalnuß, wächst strauchartig. à 1 $\mathcal{M}$.

Stachelbeersträucher.

Von diesen ist hier ein reiches Sortiment in den schönsten und besten, grossfrüchtigen Sorten vorhanden und wird die kräftige Pflanze zu 45 $\mathcal{G}$, 10 Sorten in verschiedenen Farben (rote, gelbe, grüne und weisse) nach unserer Auswahl zu 4 $\mathcal{M}$.; 25 Sorten zu 9 $\mathcal{M}$ 50 $\mathcal{G}$ abgegeben. 100 St. in grossfrüchtigen Sorten 36 $\mathcal{M}$.

In Vermehrung sind vorzugsweise:

a) **Rote:** Keen's seedling; Jolly Printer; Liberty; Jolly Miner, Greenhalghs; Queen Mab; Cheshire Lady; Roaring lion; Sämling von Maurer; Twig'em Johnsons; Rockwood.

b) **Grüne:** Lady Warrander; Glenton green; Greta; Smooth green; Stockwell; Independent, Brigg's; Aaron; Lovely Anne; Emerald, Leighs; Green Willow, Johnsons; Plain long green; Smiling Beauty, Beaumonts; Mytta.

c) **Gelbe:** Yellow Willow; Foxhunter; Bumper; Leveller; Yellow lion, Wards; Lord Combermere; Wutary; Broom Girl, Hampsons; Prince of Orange.

d) **Weisse:** Captain; Queen Mary, Morris; Shanon, Hopleys; Sampson, Cromptons.

„**Whinham's Industry**“, neue engl., grossfrüchtige Stachelbeere. Dieselbe wird in England wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften als die Stachelbeere der Zukunft bezeichnet. Frucht sehr gross, dunkelrot, von angenehmem, sehr süßem Geschmack. 1 kräftige Pflanze 60 $\mathcal{G}$.
 Veredelte Hochstämme davon 1 $\mathcal{M}$ 50 $\mathcal{G}$.

Johannisbeersträucher.

Folgende Sorten sind nach den hiesigen Beobachtungen in Bezug auf Ergiebigkeit, Güte und Schönheit der Beeren besonders zu empfehlen. Ein Sortiment nach unserer Wahl von 10 Sorten 2 *M.*, ein Sortiment von 15 Sorten 3 *M.*, 100 Stück in den besten Sorten zur Kultur im Grossen 18—20 *M.*, in starken 3jährigen Pflanzen 100 Stück 22 *M.*

a) Rote:

Nr. d. Katal.	Preis à 1 St.
1. Grosse rote Holländische.	20 <i>g</i>
4. Kirsch-Johannisbeere.	20 <i>g</i>
6. Rote Versailler.	20 <i>g</i>
10. Gestreifte Perl-Johannisb.	20 <i>g</i>
11. Fruchtbare von Palluau.	20 <i>g</i>
13. Süsse beste.	20 <i>g</i>
20. Langtraubige rote.	20 <i>g</i>
23. Chenonceau, sehr schön, rot.	25 <i>g</i>
24. Grosse frühe von Bertin.	25 <i>g</i>
26. Pitmaston prolific, rot.	30 <i>g</i>
27. Kaukasische, rote, s. grossbeerig, eine der schönsten Früchte.	25 <i>g</i>
28. Süsse hellrote.	20 <i>g</i>
29. Holländische rosenrote.	20 <i>g</i>
30. Knights süsse rote.	20 <i>g</i>

b) Weisse:

Nr. d. Katal.	Preis à 1 St.
2. Grosse weisse Holländische.	20 <i>g</i>
8. Grossfrüchtige weisse.	30 <i>g</i>
16. Grosse weisse Kaiserliche.	30 <i>g</i>
25. Grosse weisse v. Boulogne.	30 <i>g</i>

c) Schwarze:

37. Schwarze Johannis- (Ahl)beere.	
10 St. 1 <i>M</i> 20 <i>g</i> .	15 <i>g</i>
38. Neapolitanische.	15 <i>g</i>
39. Schwarze Viktoria.	15 <i>g</i>
40. Ambrapfarbige.	20 <i>g</i>
41. Bang up, s. gross, schwarz.	25 <i>g</i>
43. Lees frucht., schwarz, neu, sehr grossfrüchtig u. überaus süss.	30 <i>g</i>

46. **Fays, neue frühe rote.** (Fay's new prolific) sehr empfohlene neue amerikanische Sorte à St. 1 *M.*
47. **Werdersche weisse**, eine herrliche, grossfrüchtige, weisse Sorte von ausserordentlicher Fruchtbarkeit. Vorzügliche Marktfrucht à St. 40 *g*.

Hochstämmige Stachel- und Johannisbeeren.

Dieselben sind eine herrliche Rabattenziere und können auch hinsichtlich ihrer Tragbarkeit, wie der Güte und Schönheit ihrer Früchte, sehr empfohlen werden; sie sind sämtlich in der Kronenhöhe auf Ribes aureum veredelt, und nur die vorzüglichsten und grössten Sorten dazu verwandt.

Vor der Veredelung der Stämmchen, welche im Glashaus vorgenommen werden muss, werden die Wurzeln derselben in einen Lehmteig eingetaucht und mit Moos umbunden. In diesem Moosballen werden dieselben weiter kultiviert und kommen so zum Versand.

Wir empfehlen beim Pflanzen solcher Stachel- und Johannisbeerstämme das Moos von den Wurzeln nicht abzunehmen, sondern die Stämme mit den Moosballen einzupflanzen. Ein etwas tieferes Einpflanzen der Stämmchen, als solche früher gestanden, ist zweckmässig.

Stämmchen von 1 mtr. Stammhöhe kosten 1 *M.*; von 1,30 mtr. 1 *M* 20 *g*; von 1,50 mtr. bis 2 mtr. 1 *M* 60 *g*; Doppelveredelungen von Stachel- und Johannisbeeren auf einem Stamme je 20 *g* teurer.

Himbeeren.

Ein Sortiment nach unserer Wahl von 10 Sorten 2 *M.*

100 Stück in ein- und zweimaltragenden Sorten nach unserer Wahl 10 *M.*

Nach Wahl des Bestellers 12—15 *M* je nach dem Preise der gewünschten Sorten.

Nr. d. Katal.

a) Einmaltragende.

Preis à Stück

1. Fastolf, ausgez. schön, festfleischig, rot, sehr fruchtbar.

20 *g*

Nr. d. Katal.

- | | |
|--|------|
| 2. Hornet , sehr grosse, dunkelrote, recht fruchtbare Himbeere. | 20 ₣ |
| 3. Fillbasket , Frucht gross, dunkelrot, spätreifend, sehr schön. | 20 ₣ |
| 4. Barnet , gross, rund, sehr schön belaubt. | 20 ₣ |
| 5. Nonpareil , runde, grosse, rote Frucht. | 20 ₣ |
| 7. Carters fruchtbare , gross, rot, sehr schön und fruchtbar. | 20 ₣ |
| 9. Köstliche englische , eine grossfrüchtige, rote u. reichtrag. engl. Sorte. | 30 ₣ |
| 11. Knevets Riesen , eine höchst empfehlensw. Sorte, lief. schöne rote Fr. | 20 ₣ |
| 12. Franconia , neue, grossfrüchtige, rote, ausserordentlich reichtragende, sehr schöne Frucht. | 30 ₣ |
| 16. Gelbe Antwerpener , sehr gute, bekannte, gelbe, fruchtbare Beere. | 20 ₣ |
| 18. Brinckles Orange , neu, sehr schön und delikat, orangerot. | 40 ₣ |
| 19. Französische fleischfarbige , rötlichgelbe, länglich grosse Frucht. | 20 ₣ |
| 20. Weisse Caesar , rundlich, gross, sehr gut. | 20 ₣ |

b) Zweimaltragende.

- | | |
|--|------|
| 21. Rote Merveille , sehr zartfleischig, gewürzt. | 20 ₣ |
| 22. Schöne v. Fontenay , grosse, blaurote, schöne, etwas spätreifende Fr. | 20 ₣ |
| 23. Neue Fastolf (Surpasse Fastolf), rot, sehr grossfrüchtig. | 20 ₣ |
| 24. Perpetuelle de Billard , sehr grossfrüchtige, neuere rote Sorte. | 20 ₣ |
| 28. Neue weisse Merveille (Surpasse Merveille), delikat, sehr gross. | 20 ₣ |
| 29. Sucrée de Metz , gelb, sehr gross, erste Qualität. | 30 ₣ |

Amerikanische Himbeeren.

- | | |
|---|------|
| 13. Clarcke , grossfrüchtige rote Tafelfrucht, sehr empfehlenswert. | 30 ₣ |
| 25. Baumfords seedling , eine neuere grossfrüchtige, sehr edle Himbeere. | 30 ₣ |
| 30. Marlborough , Neuheit, von kräftigem Wuchse mit stachelfreien Trieben und roten Früchten, sehr empfohlene Sorte. | 30 ₣ |

Amerikanische Brombeeren.

Es sind dieselben durchaus von sehr gutem, süssem oder süss-säuerlichem Geschmacke und dienen als Dessert, z. Einnachen u. zur Bereitung v. Saft. Wir berechnen einzelne Sorten à 50 ₣ per Stück, 1 Sortiment von 5 Sorten 2 M. In Vermehrung sind **Large Dewberry**, **Newmanns Thornless**, **Orange-farbige**, **Taylor prolific**, **Dorchester**, **Lawton Brombeere**, alle ausgezeichnete, sehr grosse, delikate Beeren.

Erdbeeren.

(Alle zum Versand kommenden Pflanzen sind pikiert und daher sehr reich bewurzelt.)

Von den hier aufgezählten, aus einem Sortiment von 300 Sorten als die besten und tragbarsten ausgewählten Sorten kosten soweit nicht besondere Preise vorgeschrieben, je 2 Pflanzen 20 ₣. Nach Wahl des Bestellers kosten 10 Stück einer Sorte 60 ₣, 25 Stück 1 M 20 ₣, 50 Stück 2 M, 100 Stück 3 M 50 ₣.

- a) Ein Sortiment von 10 der grossfrüchtigsten Sort. à 4—5 Pfl. 2 M 50 ₣.
(Sortiment für Gartenfreunde.)
- b) von 10 sehr guten und grossfrüchtigen Sorten à 2 Pflanzen 1 M 50 ₣.
- c) 100 Stück in 4—5 der besten Sorten 3 M.

Monatserdbeere „Verbesserte von Meaux.“ (Neuheit.)

Eine vorzügliche, ovalherzförmige, dunkelrote, sehr grossfrüchtige Monatserdbeere, die Pflanze ist von sehr gedrungenem Wuchs, von erstaunlicher Fruchtbarkeit und äusserst stark remontierend. Zum Anbau im Grossen sehr zu empfehlen. Abbild. siehe Umschlag Seite 3.

Monatserdbeere „Berger“ (Neuheit.) Die grossfrüchtigste aller bis jetzt bekannten Monatserdbeeren. Früchte von länglicher Gestalt und scharlachroter Färbung. Die Pflanze kräftig wachsend, sehr stark remontierend und schon als ganz junge Pflanze sehr fruchtbar. Abbild. siehe Umschlag Seite 3.

Von beiden Sorten kostet je 2 Pflanzen 50 $\mathfrak{g}$ je 5 Pflanzen 1 $\mathcal{M}$

Noble (Laxtons). Eine ausgezeichnete neue Erdbeersorte von ungemeiner Tragbarkeit; Frucht ist von schöner, plattrunder Form; eine ausgezeichnete Markt- wie Treibsorte à Stück 15 $\mathfrak{g}$, 10 Stück 1 $\mathcal{M}$. Gut bewurzelte Pflanzen mit Topfballen 25 $\mathfrak{g}$.

1. Marguérite (Lèbr.), sehr frühe und sehr grosse, konische Beere, vorzügl.
2. Surpasse Mammoth (S. u. N.), sehr grosse, hellrote, schöne Frucht.
3. Kaiserin Eugénie, grosse, sehr edle, ananaserdbeerartige Frucht.
7. Fillmore (F. de B.), regelmässige runde, s. grosse u. s. gute, rotfleischige B.
18. Professor Dr. Liebig, gross, fast eirund, von sehr gewürzhaftem Geschmack, sehr reichtragend.
19. Sir Harry, gross, schön, dunkelpurpurrot, rotfleischig.
20. König Albert von Sachsen, sehr gross, rot, vorzügl., gut zum Treiben.
31. Duc de Malakoff, s. gross, v. dunkelrot. Farbe u. gewürzt. Geschmack.
35. British Sovereign (St. u. N.), hochrot, gross, dickkegelf. s. gut, mittelfr.
37. Eclipse, sehr schön, regelmässig rund, dunkelrot, fruchtbar, sehr gut.
47. Belle de Vibert, (Vib.), sehr fruchtbar, sehr gross u. vortreffl., s. tragb.
51. Viktoria (Troll.), sehr gross, hahnenkammartig.
61. Jenny Lind (Faz.), Fr. v. mittl. Grösse, längl., gut, frühreif, s. volltr.
71. Belle Bordelaise, s. gute, mittelgr., schöne u. tragbare Moschuserdbeere.
89. Blanche de Bieton, vortreffliche, s. volltrag., gr., weisse Ananaserdb.
99. Vierländer, Moschuserdbeere, bek., etwas kleinbeerige, reichgewürzte S.
100. Sir Charles Napier, sehr gross, ziemlich spätreifend, I. Qualität.
173. Globe, Frucht rundlich, karmesinrot; Fleisch weiss, saftig, süss, kräftig gewürzt, im Geschmack der Moschuserdbeere ähnlich.
192. White pine apple, mittelgross, fast weiss, s. fruchtbar, frühreif. u. gut.
195. Baron Deman de Linnik, sehr gross, schön, etwas spät, sehr edel.
202. Gweniver (Mad. Clem.), sehr gut, gross, schön gebaut, volltragend.
207. Abraham Lincoln, s. grosse, prächtige, delikate Frucht, s. volltragend.
210. Triomphe de Liège, sehr grosse, schöne, gute, plattrunde Beere.
213. May Queen, eine schöne, mittelgrosse, orange-zinnoberrote Beere, mit sehr reichem Gewürz; sehr frühe, gute Treibsorte.
217. Charles Downing, v. schöner, regelmässig. Form u. ausgezeich. Aroma.
222. Comte de Paris, Fr. gr., herzf.; Farbe lebhaft glänz., dunkelrot; Fl. rot.
224. Belle Lyonnaise, gr., runde, s. edle Erdb., lebh. rosa; Fleisch rosarot.
229. Sir Joseph Paxton, Frucht sehr gross, rundoval, delikat, sehr gut.
259. Roi d'Yvetot, vortreffl., gross, sehr reichtragend, süss, sehr aromatisch.
262. Royalty (Trottmann), sehr reichtragend, gross und delikat, gewürzt.
266. Dr. Hogg, Frucht oval, bisweilen hahnenkammförmig, glänzend, orange-rosafarbig; Fleisch weiss; sehr tragbare, späte Sorte.
267. James Veitch (Gl.), sehr gross, dunkelrot, sehr gut; prachtvolle Beere.
296. Phenomen (Mulie), sehr gross, hahnenkammartig, s. schön. s. fruchtbar.
305. Deutsche Kronprinzessin, mittelgross, glockenförmig, glänzend rot, frühreifend und sehr fruchtbar.
308. Duncan, sehr frühe, mittelgrosse, rote, gewürzte Frucht.
313. La Reinette (Lebœuf), s. schöne, grosse, rote Frucht v. vorzügl. Aroma.

Nr. d. Katal.

315. **Kerrs prolific**, mittelgr., regelm. gebaute Fr., s. reichtr., empfehlensw.
316. **Great American**, sehr schöne und sehr grosse, lebhaft rote Frucht.
317. **Admiral Dundas**, enorm gross, Farbe orangerot, Fleisch rosa.
319. **Excellente**, schöne, runde Frucht, v. dunkelroter Farbe; Fleisch rosa.
321. **Jucunda**, eine kegelförmige, grosse Beere mit feinem Geschmack.
322. **Samuel Bradeley**, s. gr., meist gelappte Fr.; Fl. gelb. v. angen. Geschm.
323. **Vicomtesse Héricurt de Thury**, Frucht mittelgross, sehr schön dunkelrot, empfehlenswert.
324. **Marechal Pélissier**, eine ausgezeichnete Sorte, ähnlich der Marguerite.
326. **Alexander von Humboldt**, eine grosse Frucht von länglicher Form und dunkelroter Farbe, ausgezeichnet.
327. **Freiherr von Stein**, s. grossfrüchtig, herzförm., v. zinnoberroter Farbe.
328. **Helvetia**, die zahlreichen Früchte stehen auf starken Fruchtstielen und sind schön zinnoberrot gefärbt; Fleisch schmelz. mit gut. Aroma.
329. **Deutscher Kronprinz** (Goeschke.) Frucht gross, gewöhnlich breit, von lebhaft glänzendroter Farbe; Fleisch rötlich, schmelzend.
330. **Colbert**, eine schöne längliche Frucht, empfehlenswert.

Monatserdbeeren.

Rote: Belle de Montrouge (Vilm), prachttvolle, rote, sehr empfehlenswerte Frucht, überaus reichtr.; Gaillon, ohne Ranken; Janus, sehr schön; Heykals rote M., sehr zu empfehlen; Triomphe de Holland. **Weisse:** Blanche d'Orleans, sehr gut; Heykals weisse, sehr schön; Gaillon E., weiss, ohne Ranken.

Weinreben

werden infolge der immer unangenehmer werdenden Bedingungen der Internationalen Reblausconvention nicht mehr vermehrt noch angebaut.

Obstbaum-Wildlinge.

Siehe Preissübersicht auf Seite 5.

Bäume und Ziersträucher für Gartenanlagen.

- a Stück.
- n. bedeutet niederstämmige, hH. halbhochstämmige. H. hochst. Exemplare;
 1 Sortiment von 25 Ziersträuchern in 10—12 Sorten nach uns. Auswahl 6 M.
 ein d'o. von 50 Pflanzen in 20—25 Sorten, beide meist schönblühende, 12 M.,
 100 Pflanzen in 20—25 schönen Sorten 20 M.
- Acer colchicum rubrum.** Rotblätt. Varietät, prachttvoll, purpurrot. 40 ♂
 „ **Negundo fol. varieg.**, Eschenblättr. Ahorn mit weiss panach. Blättern;
 sehr schön, verlangt etwas Schutz. n. 60 ♂ hH. 1 M 20 ♂
 „ **platanoides**, Spitzahorn, schöner Alleebaum, gedeiht überall. H. 1 M.
 „ **platanoides, Schwedleri**, s. schön, mit prächtig gefärbt., roten Spitzen,
 einer der schönsten Zierbäume. n. 60 ♂, hH. 1 M, H. 1 M 60 ♂.
 „ **Pseudo-Platanus**, Berg-Ahorn, ein s. rasch wachs. Alleebaum. H. 1 M
 „ **tataricum**, russ. Ahorn, wächst strauchartig, sehr empfehlenswert 40 ♂
Aesculus Hippocastanum, Rosskastanie, weissblühende, gewöhnl. H. 1 M
 „ **parviflora (macrostachya)**, Grossährige Kastanie, sehr schöner
 Zierstrauch, im Juli und Aug. blühend. n. 50 ♂, stark 1 M.
 „ **rubicunda (carnea)**, Rotblühende Kastanie. H. 1 M 50 ♂—2 M.
Alnus imperialis (asplenifolia), Schwarzerle mit schön eingeschnitt-
 enen Blättern. Starke Sträucher 60 ♂
Amorpha fruticosa, Falscher Indigo, zierlicher, feinblättr. Strauch. 80 ♂
Ampelopsis hederacea, Wilder Wein, Jungfernrebe 10 St. 1 M 50 ♂; 20 ♂
 „ var., selbstkriechend, hält sich an Mauern selbst fest
 und wächst sehr stark. 10 St. 5 M; 60 ♂

Nr. d. Katal.		à Stück.
<i>Aralia mandschurica</i> , prachtvoller, winterharter Strauch, Einzelpfl.	1	<i>M.</i>
„ <i>spinosa</i> , ähnlich wie vorgenannte Sorte, nur feiner.	1	<i>M.</i>
<i>Aristolochia Siphon</i> , Grossbl. Osterluzci, s. schöne Schlingpflanze.	80	3 — 1 <i>M.</i>
<i>Azalea pontica</i> u. <i>Azalea mollis</i> , Pontische Azalien. Starke Pflanzen mit Blütenknospen.	1 <i>M.</i> — 1 <i>M.</i>	50 3
<i>Berberis vulgaris</i> var. <i>purpurea</i> , s. hübsche Gruppenpflanze.	10 St. 3	<i>M.</i> ; 40 3
<i>Betula alba</i> , Weissbirke, schöne starke Pyramiden.	60 — 80	3
„ „ <i>fol. purpureis</i> , Blutbirke, s. eleganter Zierbaum, schöner als die Blutbuche u. überall leicht gedeihend	n 1 <i>M.</i>	50 3, hH. 2 <i>M.</i>
„ „ <i>laciniata</i> , Geschlitzblättrige Birke, sehr zierlich.	n. 1	<i>M.</i> 20 3
<i>Bignonia radicans</i> , s. schöne, orangerot blühende Rankenpfl.	10 St. 5	<i>M.</i> ; 60 3
<i>Buxus arborescens</i> , Baumartiger Buchsbaum, kräftige Pflanzen.	40	3
„ <i>fol. var.</i> , geflecktblättriger Buchs, sehr hübsch	50	3
<i>Calycanthus floridus</i> , Gewürzstrauch, nach Ananas riechend.	1	<i>M.</i>
<i>Catalpa syriaca</i> , Trompetenbaum, blüht schön weisslich.	80	3
<i>Ceanothus azureus</i> , Blaublühende Säckelblume, sehr reichblühend.	80	3
„ <i>Arnoldi</i> , Blaublühende Säckelblume, sehr zierlich.	60	3
<i>Cerasus virginiana</i> , Virginische Traubekirsche, durch die Blüten und schöne rote Früchtezierend.	40	3
<i>Clematis coccinea</i> , hat wunderschöne scharlachrote, glockenförmige Blüten.		
„ <i>intermedia coerules</i> , blüht schön blau, glockenförm., bleibt strauchartig.		
„ <i>Jackmanni</i> , violett-purpur, eine der besten Sorten.		
„ <i>patens</i> Lady Londesborough, dunkelpurpur.		
„ „ <i>Miss Bademann</i> , rein weiss.		
„ „ <i>Sir Garnet Wolseley</i> , schön azurblau.		
Die <i>Clematis</i> kosten in extra starken Pfl. mit meterlang. Trieben à St.	1 <i>M.</i>	50 3
<i>Colutea arborescens</i> , Blasenstrauch, beliebter Zierstrauch.	10 St. 1	<i>M.</i> 50 3; 20 3
<i>Cornus mas</i> , Cornelkirsche, Dürrlitze, Hartrigel. Nach der Stärke	40 — 60	3
„ <i>sanguinea</i> , mit schönen roten Zweigen.	20	3
„ <i>sibirica</i> <i>fol. albo marginata</i> , buntblättrig, sehr decorativ.	75	3
<i>Coronilla Emerus</i> , strauchartige C., hübsch u. reichblüh.	10 St. 2	<i>M.</i> 50 3; 30 3
<i>Cotoneaster chinensis</i> , Chinesische Quittenmispel, dunkelgrün belaubter schöner Strauch.	10 St. 4	<i>M.</i> ; 50 3
<i>Crataegus Oxyacantha</i> <i>fl. albo pl.</i> , Weiss gefüllter Weissd.	10 St. 5	<i>M.</i> ; 60 3
„ „ <i>fl. rubro pl.</i> , Rot gefüllter Weissd.	10 St. 5	<i>M.</i> ; 60 3
Dieselben Weissdornsorten halbhochstämmig, s. schön,	à 1	<i>M.</i> ; 20 3
<i>Cydonia japonica</i> , japanische, scharlachrot blüh. Quitte.	10 St. 4	<i>M.</i> ; 50 3
<i>Cydonia japonica</i> , Ganjardi, sehr schön.	10 St. 5	<i>M.</i> ; 60 3
<i>Cytisus Laburnum</i> , Goldregen, Bohnenb., je nach der Stärke	50 — 80	3
<i>Daphne Mezereum</i> , Seidelbast, sehr frühblühend, rot u. weiss.	je 75	3
<i>Deutzia candidissima</i> <i>fl. pl.</i> , gefülltblühende Deutzie.	10 St. 2	<i>M.</i> 50 3; 30 3
„ <i>crenata</i> <i>fl. pl.</i> , gefülltblühende Deutzie, s. schön.	10 St. 2	<i>M.</i> 50 3; 30 3
„ <i>gracilis</i> , zierliche Deutzie, weissblühend.	10 St. 2	<i>M.</i> 50 3; 30 3
<i>Elaeagnus angustifolia</i> , Oelweide, schöner, silberblättr. Strauch	40 — 50	3
<i>Evonymus radicans</i> , niedriger, sehr zierlicher, zu ganz niederen, grünen Einfassungen geeigneter Strauch.	25	3
„ „ <i>fol. var.</i> , buntblättriger Strauch.	30	3
<i>Fagus silvatica</i> <i>purpurea</i> , Blutbuche, bek. schöner Baum.	Pyr. 1	<i>M.</i> 50 3
<i>Forsythia suspensa</i> , s. schöner Zierstr., überhängend, im April blühend.	30	3
„ <i>viridissima</i> , schön gelbblühend,	30	3
<i>Fraxinus excelsior pendula</i> , Traueresche.	H. 1	<i>M.</i> 60 3
<i>Hedera Helix</i> , Epheu, gewöhnlicher u. grossblättriger.	10 Pfl. 1	<i>M.</i> 50 3; 20 3
„ „ <i>algeriensis</i> , sehr grossblättrig.	40	3
<i>Hedera Helix</i> , <i>denticulata</i> , sehr zierlich, grossblättrig.	50	3
„ „ <i>marmorata</i> , sehr hübsch, buntblättrig.	50	3
<i>Hippophaë rhamnoides</i> , Sanddorn, silberblättriger Strauch.	40	3
<i>Hydrangea paniculata</i> , Rispenblüt. Wasserstrauch, winterhart, s. schön.	50	3
<i>Juglans nigra</i> , amerikanische schwarze Walnuss.	H. 1	<i>M.</i> 20 3
<i>Kerria japonica</i> , <i>fl. pl.</i> , gelbgef. <i>Corchorus</i> , im April u. Mai blühend.	30	3

	à Stück.
Ligustrum, vulg. , Gem. Rainweide, bekannter weissbl. Str., ged. überall.	20 $\frac{1}{2}$
„ Ibota , ein sehr schöner und leichtwachsender Zierstrauch.	30 $\frac{1}{2}$
Lonicera brachypoda fol. aureo reticulatis , sehr zierlich, rankend.	30 $\frac{1}{2}$
„ Caprifolium , „Je länger, je lieber“, gewöhnl. Geissblatt.	40 $\frac{1}{2}$
„ punicea , rotblühendes Geissblatt, sehr schön u. reichblühend.	40 $\frac{1}{2}$
„ tartarica , Tartarisches Geissblatt.	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
Mahonia Aquifolia , sehr schöner, grünblättr. Zierstrauch, wintergrün.	50 $\frac{1}{2}$
Malus baccata fructu maxima, Ringo, floribunda , 3 Sort. s. schöner Zieräpfel, welche durch ihren schönen Blütenschmuck, ihre ausserordentl. Fruchtbarkeit u. durch ihre schönen kolorierten Früchte in allen Gärten sehr beliebt sind.	à St. 60 $\frac{1}{2}$
Periploca graeca , Griechische Rebe, recht hübsche Schlingpflanze.	60 $\frac{1}{2}$
Philadelphus coronarius , gemeiner falscher Jasmin.	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
„ grandiflorus , grossblum. Pfeifenstrauch.	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
„ Ketteleri fl. pl. , eine sehr schöne, gefülltblühende Art.	30 $\frac{1}{2}$
Populus Berolinensis , Pyramiden-Pappel.	80 $\frac{1}{2}$ — 1 $\frac{1}{2}$
„ van Gaertii , Pappel mit auffallend gelblichgrüner Belaubung, als Solitairpflanze wertvoll.	hH. 80 $\frac{1}{2}$
Prunus Avium fl. pl. , gefülltblühende Süsskirsche.	n. 80 $\frac{1}{2}$
„ Cerasus fl. pl. , gefüllte Weichsel, sehr zierlich.	n. 80 $\frac{1}{2}$
„ Laurocerasus , Kirschlorbeer.	2—3jähr. Pfl. 50—60 $\frac{1}{2}$
„ triloba fl. pl. , gefüllte Mandelpflaume, einer der schönsten Ziersträucher, blüht im April.	hochstämmig 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; n. 60 $\frac{1}{2}$
„ Pissardi , eine wunderschöne Varietät m. prachtv. rosenrot. Blüt. u. purpurer Belaub., ein Zierb. I. Ranges.	hH 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; n. 60 $\frac{1}{2}$
Ptelea trifoliata , Dreiblättriger Lederbaum.	10 St. 2 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 30 $\frac{1}{2}$
Rhus Cotinus , Perrückenbaum, Sumach, s. zierend in Gruppen.	10 St. 4 $\frac{1}{2}$; 50 $\frac{1}{2}$
„ glabra , Essigbaum.	40 $\frac{1}{2}$
„ laciniata , mit geschlitzten Blättern.	60 $\frac{1}{2}$
Ribes aureum , Goldjohannisbeere, wohlriechend, sehr schön.	10 St. 2 $\frac{1}{2}$; 25 $\frac{1}{2}$
„ Gordonianum , Gordons Johannisbeerstrauch.	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 25 $\frac{1}{2}$
„ sanguineum , blutrotblühende Johannisbeere.	50 $\frac{1}{2}$
Rhododendron hirsutum , Alpenrosen. Starke Pflanzen mit Knospen	1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$
Rhodotypus Kerrioides , Kaimastr., blüht schön weiss.	10 St. 2 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 30 $\frac{1}{2}$
Salix annularis , Lockenweide.	40 $\frac{1}{2}$
„ pentandra , Fünfmännige Lorbeerweide, eine empfehlenswerte Art mit schöner dunkler Rinde.	30 $\frac{1}{2}$
Sambucus nigra , gewöhnlicher Hollunder,	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
„ fol. var. , Varietät mit weissbunten Blättern.	30 $\frac{1}{2}$
„ laciniata , Geschlitztblättriger Hollunder.	30 $\frac{1}{2}$
Sophora japonica , Japan. Sophore; schöner, breitkronig. Baum.	40 $\frac{1}{2}$ — 1 $\frac{1}{2}$
Spiraea ariaefolia , die schönste aller Spiracen, weissblühend.	60 $\frac{1}{2}$
„ Billardi , Billards Spiraea, mit hellroten Blütenrispen	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
„ callosa , Schwielenpierstrauch, s. reichblüh., rot.	10 St. 2 $\frac{1}{2}$; 80 $\frac{1}{2}$
„ alba , weissblüh., s. zierl. zu Einfassungen.	10 St. 3 $\frac{1}{2}$; 40 $\frac{1}{2}$
„ prunifolia, fl. pl. , weissgefüllt, sehr schön und reichblühend.	30 $\frac{1}{2}$
„ Reevesii fl. pl. , sehr schön, weissgefüllt blühend.	20 $\frac{1}{2}$
„ salicifolia , sehr schön und reichblühend.	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
„ Thunbergi , Thunbergs Pierstrauch, sehr fein belaubter, niedriger Strauch, die weissen Blüten erscheinen sehr früh.	30 $\frac{1}{2}$
„ van Houttei , van Houttes Spiraea, sehr schön u. reichblühend.	20 $\frac{1}{2}$
Staphylea pinnata , gefiederte Pimpernuss.	40 $\frac{1}{2}$
Symphoricarpus racemosus , Schneebeere, Peterstrauch.	10 St. 1 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; 20 $\frac{1}{2}$
„ orbiculatus, fol. aureo reticulatis , sehr schöne Varietät mit gelbbunten Blättern.	50 $\frac{1}{2}$
Syringa chinensis , Chinesischer Flieder, die reichblühendste Sorte.	40 $\frac{1}{2}$
„ Josikaea , Ungar. Flieder, schöner Str., blüht violett.	10 St. 4 $\frac{1}{2}$; 50 $\frac{1}{2}$
„ vulgaris Marly , sehr schön und reichblühend.	10 St. 3 $\frac{1}{2}$; 40 $\frac{1}{2}$

<i>Syringa vulgaris</i>	gemeiner spanischer Flieder.	10 St. 1 M 50 ♂; 20 ♂	à Stück.
"	" <i>alba</i> , weisser spanischer Flieder.	10 St. 1 M 50 ♂; 20 ♂	
"	" <i>Marie Lefraye</i> , der schönste weisse Flieder zum Treiben.	75 ♂	
"	" <i>Charles X.</i> , schönste <i>Syringa</i> zum Treiben	60 ♂	
<i>Tamarix gallica</i> ,	<i>Tamariske</i> , s. zierlich und fein belaubt.	10 St. 2 M; 30 ♂	
"	" <i>tetrandra purpurea</i> , ebenfalls sehr schön und zierlich.	50 ♂	
<i>Tilia americana (hollandica)</i>	grossblättrig.	H. 1 M 40 ♂—2 M	
<i>Ulmus montana fastigiata</i> ,	Pyramiden-Ulme, sehr schön.	80 ♂	
<i>Viburnum opulus roseum</i> ,	gefüllter Schneeball.	hH. 1 M 20 ♂, n. 50 ♂	
<i>Weigela amabilis</i> ,	liebliche Dierville.	50 ♂	
"	" <i>rosea</i> , einer der schönsten und dauerh. Schmucksträucher.	50 ♂	
<i>Wistaria (Glycine) chinensis</i> ,	prächtige Schlingpflanze.	80 ♂—1 M	

Coniferen (Nadelhölzer).

<i>Abies balsamea</i> ,	Balsamtanne, 1 m hoch.	1 M bis 1 M 50 ♂	
"	" <i>nobilis glauca</i> , prächtige Edeltanne, b'augrün, 50 cm. h.	2 M 50 ♂	
"	" <i>Nordmanniana</i> , Nordmanns Weisstanne, 45—50 cm. h.	1 M 50 ♂—2 M	
"	" <i>(Tsuga) canadensis</i> , Hemlocks-Tanne, sehr schön, 1 m. h.	1 M 20 ♂	
<i>Biota (Thuja) orientalis</i> ,	s. schöner Lebensb., will etwas Schutz.	60 ♂—1 M	
<i>Chamaecyparis (Cupressus) Lawsoniana</i> ,	Lawsons Cypresse, sehr zu empfehlen.	1 M	
"	" <i>Lawsoniana erecta pyramidalis glauca</i> , 1 m. hoch	1 M 50 ♂	
"	" " <i>monumentalis nova</i> , à 1 m hoch.	1 M 50 ♂	
	2 prachtvolle Cypressenarten.		
"	" <i>nutkaënsis (Thuja) borealis) glauca</i> , à 1 m hoch	1 M 50 ♂	
"	" <i>plumosa aurea</i> (goldgelb), wunderschön, à 50 cm hoch	1 M	
"	" <i>obtusa aurea</i> , sehr schön. u. elegante Conifere, à 50 cm h.	1 M 50 ♂	
"	" <i>ericoides (Retinospora)</i> , sehr zierlich, einer <i>Erica</i> ähnlich, 80 cm hoch.	1 M	
<i>Ginkgo biloba</i> ,	Gingkobaum, 80 cm hoch.	1 M	
<i>Juniperus hibernica</i> ,	Pyramiden-Wachholder, sehr schön.	2 M	
<i>Taxus baccata</i> ,	<i>Taxus</i> oder Eibenbaum, je nach Stärke.	1—2 M	
"	" <i>hibernica (pyramidalis)</i> Pyramiden-Eibe, 80 cm hoch.	2 M	
<i>Thuja Lobbi</i> ,	sehr schön, bleibt im Winter grün.	80 ♂—1 M 50 ♂	
"	" <i>occidentalis</i> , Abendländischer Lebensbaum, stark.	50 ♂	
"	" " <i>compacta</i> , sehr gedrungen wachsende, recht schöne, winterharte Varietät.	1 M 50 ♂	
"	" " <i>lutea</i> , sehr schöne, gelbgrüne, gedrungen wachsende <i>Thuja</i> , 1 m hoch.	1 M 25 ♂	
"	" " <i>plicata</i> , wunderschön, sehr ausdauernd, 60 cm hoch.	1 M 25 ♂	
"	" " <i>Vervaeiana</i> , sehr interessant, gelb-grün, schöne Pflanzen.	1 M—1 M 25 ♂	
"	" " <i>Ellwangeriana</i> , eine dauerh., schnellwachs. Sorte.	1—2 M	
"	" <i>Warreana</i> , für nördl. Lagen der schönste Lebensbaum, stark.	2 M	
<i>Thujaopsis Dolobrata</i> ,	breitblättrige Lebensbaum, sehr interessante Conifere, 75 cm hoch.	1 M 75 ♂	

NB. Die Coniferen werden am besten im Frühjahr verpflanzt und werden fast ausschliesslich mit Erdballen versandt.

Hochstämmige und niedere Rosen.

Von solchen ist ein schönes und ausgewähltes Sortiment in den besten und reichblühendsten Remontantes-, Theas-, Bourbons- und Noisettes-Rosen in Kultur. Hochstämme kosten; 1—1,50 m hoch à St. 1 M 30 ♂. Ein Sortiment nach unserer Wahl von 10 Sorten in dieser Höhe 12 M, 25 Stück in circa 20 Sorten 28 M.

Nr. d. Katalog.

Nieder veredelte oder wurzelächte Rosen à 1 Stück 60 $\mathcal{L}$, 10 Stück in 10 Sorten 5 $\mathcal{M}$ 50 $\mathcal{L}$, 25 Stück in 20 Sorten und mehr 14 $\mathcal{M}$.
Schlingrosen in schönen, kräftigen Pflanzen à Stück 60 $\mathcal{L}$.
Monatsrosen in mehreren schönen Sorten à Pfl. 30 $\mathcal{L}$, 10 Pfl. 2 $\mathcal{M}$ 50 $\mathcal{L}$.

Bindeweiden in Stecklingen.

1. *Salix laurifolia*, Lorbeerweide; 2. *S. amygdalina*, mandelblättrige Weide;
3. *S. viminalis cannabina*, Hanfweide; 4. *S. vim. cannabina aurea*, französische Goldweide; 5. *S. vitellina*, Goldweide; 6. *S. uralensis*, Spagatweide;
7. *S. Helix pyramidalis*, Pyramidenweide; 8. *S. Lambertiana*, Lambertsweide;
9. *S. vitellina glauca*, grüne Dotterweide; 10. *S. vitellina purpurea*, rotgelbe Dotterweide.

Von diesen ausgezeichneten Weidensorten werden Stecklinge pr. 100 Stück einer Sorte à 80 $\mathcal{L}$, 25 Stück einer Sorte à 30 $\mathcal{L}$ abgegeben.

Bei grösseren Stecklings-Bezügen treten Preisermässigungen ein.

Dahlien oder Georginen.

Wir kultivieren hiervon ein streng ausgewähltes, vorzügliches Sortiment grossblumiger Sorten in den verschiedensten Farben und berechnen die einzelne Knolle zu 30 $\mathcal{L}$, 10 Sorten grossblumige, sowie 10 Sorten Liliput, je 3 $\mathcal{M}$; 15 Sorten von beiden zusammen 4 $\mathcal{M}$.

Schöne Staudengewächse fürs freie Land. A. Gruppen- und Rabattenpflanzen.

Sortimente nach unserer Wahl: 10 Sorten 2 Mk., 25 Sorten 4 Mk., 50 Sorten 8 Mk.

	à Stück.
<i>Acanthus mollis</i> , <i>niger</i> , <i>spinosus</i> , Bärenklau, empfehlenswerte Blattpflanzen, einzeln auf Rasen sehr effektiv, Blüten sehr schön.	30 $\mathcal{L}$
<i>Achillea Ptarmica</i> fl. pl., Gefüllte Schafgarbe, s. zierl., weiss gefüllt	20 $\mathcal{L}$
<i>Aconitum barbatum</i> , blaublühender Eisenhut.	20 $\mathcal{L}$
<i>Agrostemma coronaria</i> , gekrönte Lichtnelke, purpurrot blühend.	20 $\mathcal{L}$
<i>Ajuga reptans</i> fol. purpureis, blaublühender Günsel, nieder.	20 $\mathcal{L}$
<i>Anemone japonica</i> , Japanes. Anemone, im Herbst reichl. rosenrot blüh.	30 $\mathcal{L}$
„ „ <i>alba</i> , weissbl., sehr schön; <i>A. j. elegans</i> , s. schön.	30 $\mathcal{L}$
„ „ <i>silvestris</i> , Grosse weissblühende Wald-Anemone, schön.	20 $\mathcal{L}$
<i>Anthericum Liliago</i> , Grossblütige Zaunlilie, schön.	20 $\mathcal{L}$
<i>Aquilegia hybrida</i> , Akelei, in vielen, schönen Varietäten.	20 $\mathcal{L}$
<i>Arabis alpina bellidifolia</i> fol. var., Weissbuntblätt. Gänsekraut, nieder.	20 $\mathcal{L}$
<i>Aster brumalis</i> , - <i>concinus</i> , - <i>ericoides</i> . Von letzterem 10 St. 1 $\mathcal{M}$,	20 $\mathcal{L}$
„ „ <i>longifolius</i> var. <i>formosissimus</i> und <i>Novae Angliae</i> .	20 $\mathcal{L}$
<i>Astrantia major</i> , Sterndolde, sehr zierlich und lange fortblühend.	20 $\mathcal{L}$
<i>Bocconia cordata</i> (B. chinensis), sehr schöne Blattpflanze, wird 1,5 m h.	20 $\mathcal{L}$
<i>Campanula grandis</i> , hohe Glockenblume.	20 $\mathcal{L}$
<i>Carex japonica</i> fol. var., Buntblättriges Ziergras.	30 $\mathcal{L}$
<i>Centaurea montana</i> , Berg-Flockenbl., schön, 1 m hoch.	30 $\mathcal{L}$
<i>Delphinium azureum</i> , Azurblauer Rittersporn.	20 $\mathcal{L}$
„ „ <i>hybridum</i> , Bastard-Rittersporn, hell- und dunkelblau.	20 $\mathcal{L}$
<i>Dianthus barbatus</i> , Bartnelke, in vielen Farben.	10 St. 1 $\mathcal{M}$; 20 $\mathcal{L}$
„ „ <i>caryophyllus</i> , gut gef. Land-Nelke.	20 $\mathcal{L}$
„ „ <i>hungaricus</i> , weiss, einfach,	} nieder 20 $\mathcal{L}$
„ „ <i>plumarius</i> , Federnelke,	
„ „ fl. pl., gefüllte Federnelke,	
<i>Dielytra spectabilis</i> , Frauenherz, sehr schön rotblühend.	25 $\mathcal{L}$

<i>Digitalis purpurascens</i> , Rötlichgrauer Fingerhut.	à Stück.	
<i>Echinops Ritro</i> , Glattblättrige Kugeldistel, blaublühend.	30	3
<i>Epilobium hirsutum</i> , Behaartes Weidenröschen.	30	3
<i>Funkia alba</i> ,	20	3
„ <i>obcordata</i> ,	à 30	3
} blaublühend.		
<i>Gentiana lutea</i> , Gelber Enzian	mehrfährige Pfl. à 25	3, 10 Pfl. 2 M
<i>Geranium phaeum</i> , Schwarzblauer Storchschnabel.	20	3
„ <i>Wallichianum</i> , blauviolett, sehr reichblühend.	30	3
<i>Gypsophila paniculata</i> , Gypskraut, sehr zierlich zu Bouquets.	20	3
<i>Hemerocallis fulva</i> , Taglilie.	20	3
„ <i>graminea</i> , Grasblättr. Taglilie m. gelben, wohlr. Blüten.	25	3
<i>Hepatica triloba fl. rubro pl.</i> , Rotgefülltes Leberblümchen.	30	3
<i>Hesperis matronalis</i> , Rote Nachtviole.	25	3
<i>Hieracium aurantiacum</i> , Pomeranzenfarbiges Habichtskraut, niedrig.	20	3
<i>Hoteia (Spiraea) japonica</i> , sehr zierl., niedrige, empfehlenswerte Staude.	30	3
<i>Hypericum calycinum</i> , Grosskelchiges Hartheu.	40	3
<i>Iris Alberti</i> , Regel (aus Taschkend), eine der grössten u. prachtv. Arten	60	3
„ <i>amoena</i> , <i>Iris germanica alba</i> , <i>Iris graminea</i> , <i>Iris pumila major</i> ,		
„ <i>sibirica</i> , <i>Iris squalida</i> , <i>Iris sambucina</i> .	à 1 Pfl.	20 3
<i>Lathyrus cirrhosus</i> , Wickelrankige Platterbse, dunkelrosa, zur Bekleid-		
ung von nied. Spalieren geeignet.	30	3
<i>Leucojum vernum</i> , Frühlings-Schneeglöcklein, schön.	20	3
<i>Linum perenne</i> , Ausdauernder Lein, zart blau blühend.	20	3
<i>Lupinus polyphyllus</i> , Vielblättrige Lupine, sehr schön und reichblühend.	25	3
<i>Lychnis chalcidonica</i> , Brennende Liebe, feurigrot blühend.	20	3
<i>Lythrum virgatum</i> , Rutenförmiger Weiderich, schön.	20	3
<i>Melissa officinalis</i> , Citronenmelisse.	20	3
<i>Mentha crispa</i> , Krause Minze.	20	3
<i>Muscari comosum</i> , Korallen-Hyacinthe, blau- und gelbblühend.	20	3
<i>Paeonia chinensis</i> , schöne, halbgefüllte Sorte.	40	3
„ <i>officinalis fl. pl.</i> , gefüllte, rote Pfingstrose.	30	3
<i>Papaver bracteatum</i> , grossblütiger Prachtmohn.	30	3
„ <i>orientale</i> , Morgenländischer Mohn.	30	3
<i>Penstemon Cobaea</i> , Texanischer Bartfaden, Blüte weisslich.	20	3
„ <i>Digitalis</i> , Fingerhutartiger Bartfaden, sehr hübsch.	20	3
<i>Phlox hybrida</i> , Stauden-Phlox in den schönsten Varietäten, wie General		
Jacqueminot, Exquisite, Souvenir de Berrier, Mad. Lemoine,		
Princess Ghika, Roi des Roses, Baron d'Avène	à 25	3
Rotblühende Phlox-Sämlinge.	10 St. 1 M	50 3
<i>Physalis Alkekengi</i> , gemeine Judenkirsche, sehr schön, Früchte in ge-		
trocknetem Zustande sehr dekorativ,	20	3
<i>Platycodon grandiflorum</i> , grossblüt. Standenglockenblume, s. schön.	30	3
<i>Polemonium pulchellum</i> , schönes blaues Sperrkraut, s. lange blühend.	20	3
<i>Potentilla atrosanguinea</i> van Mac Nabiana, dunkelblutrot. Fingerkraut.	30	3
<i>Pyrethrum roseum</i> , Bertramwurz, dunkelrot.	20	3
<i>Rheum australe</i> Queen Victoria, Rhabarber, s. grossblättr. Blattpfl.	20	3
<i>Salvia officinalis</i> , Gebräuchlicher Salbei.	20	3
<i>Saxifraga crassifolia</i> , Dickblättriger Steinbrech, sehr schön.	20	3
<i>Solidago canadensis</i> , Goldrute, gelbblühende, hohe Staude.	20	3
<i>Spiraea filipendula fl. pl.</i> , <i>S. palmata</i> , <i>S. Ulmaria fl. pl.</i>	à 20	3
<i>Stachys germanica</i> , Wollblättriger Ziest, weissblättrig, schön.	20	3
<i>Thalictrum aquilegifolium</i> , <i>Th. concinnum</i> , <i>Th. flavum</i> , <i>Th. galioides</i> ,		
<i>Th. rugosum</i> , Wiesenrauten.	à 20	3
<i>Tradescantia japonica fl. coeruleo</i> , Blaublühende Tradescantie.	30	3
<i>Trollius europaeus</i> , Grosse gelbe Kugelblume.	20	3
<i>Verbascum phoeniceum</i> , Purpurne Königskerze, sehr hübsch, 1 mtr. h.	20	3
<i>Vernonia praealta</i> , 2 mtr. hohe, violettrotblühende Staude.	20	3
<i>Veronica gentianoides</i> , <i>V. latifolia</i> , <i>V. longifolia</i> .	à 20	3

	à Stück.
<i>Vinca minor</i> fol. var., Weissberändertes Wintergrün, sehr hübsch.	30 ʒ
" " Blaublühendes Wintergrün.	10 Pf. 25 ʒ
" " fl. pleno, Gefülltblühendes Wintergrün.	20 ʒ
<i>Viola odorata</i> , Wohlriechendes Veilchen. 1 Sortiment in 8 Sorten	1 M 60 ʒ
" " grandiflora, starkriechend, zum Treiben.	10 Pf. 1 M; 20 ʒ
" " Königin von Bayern,	30 ʒ
" " Lees Queen Victoria, sehr schön und grossblumig.	30 ʒ
" " Victoria regina, sehr wohlriechend.	30 ʒ
" * Queen of Violettes.	30 ʒ
" " Barrensteini, blüht Ende August wieder.	30 ʒ

B. Niedrige, sich zu Einfassungen von Beeten oder Gruppen besonders eignende Pflanzen.

Wo kein Preis beigesetzt ist, kostet 1 Pflanze 10 ʒ, 10 Pflanzen	80 ʒ
<i>Ajuga reptans</i> fol. atropurpureis, Rotblättriger Günsel.	20 ʒ
<i>Arabis alpina</i> , Alpengänsekraut, weissgran belaubt, weissbl. im März.	
zur Bedeckung von Mauern, sehr gute Bienenpflanze.	10 Pf. 50 ʒ
<i>Bellis perennis</i> fl. pl., Maasliebchen, in sehr vielen Varietäten.	10 Pf. 50 ʒ
<i>Campanula pusilla</i> , reichblühende, niedrige Glockenblume, blaublühend.	
<i>Dianthus sibiricus</i> , Sibirische Federnelke, stark duftend,	
" plumarius, Federnelke.	1 Pf. 25 ʒ
<i>Festuca glauca</i> , Graugrüner Schwingel, zu feinen Einfassungen.	20 ʒ
<i>Iris pumila</i> , Hellblaue, niedrige Schwertlilie.	10 Pf. 1 M 50 ʒ
<i>Omphalodes verna</i> , Frühlings-Vergissmeinnicht, schön, blaublühend.	
fl. albo, weissblühend.	
<i>Primula cortusoides</i> , Cortusaprimel, s. reichblühend, schön.	10 Pf. 1 M 50 ʒ
<i>Saxifraga aizoon</i> , Trauben-Steinbrech, sehr schön zu Einfassungen.	
<i>Vinca minor</i> , Immergrün, blaublühend.	10 Pf. 25 ʒ
<i>Viola cucullata</i> , Tutenblättriges, gestreiftes Veilchen.	10 Pf. 50 ʒ

C. Niedere Alpenpflanzen für Felspartieen.

Die * bezeichneten lieben einen sonnigen Standort, die übrigen gedeihen besser im Halbschatten; für alle Felsenpflanzen sollte die Lage nicht zu warm sein und namentlich im Winter nicht zu bald der Schnee weggehen. Alle diese Felsenpflanzen gedeihen in mit Steingeröll zerbröckeltem Schiefer oder auch in mit zerschlagenen Mauersteinen gemischtem Laub- od. Nadelholzboden am besten. Der Boden der Felspartien muss durchlassend sein; stauende Nässe können die Alpenpflanzen nicht vertragen.

Wo kein Preis beigesetzt ist, kostet die Pflanze 25 ʒ.

10 Sorten nach unserer Wahl 2 Mk., 25 Sorten, wobei auch seltenere Arten, 5 Mk.

* <i>Alchemilla alpina</i> .	<i>Globul. nudicaulis</i> 30 ʒ	<i>Saxifraga atropurpurea</i> .
<i>Adenostyles alpina</i> .	* <i>Gnaphalium</i> <i>Leontopodium</i> , Edelweiss 30 ʒ	" <i>crassifolia</i> .
<i>Anemone alpina</i> 50 ʒ	<i>Helianthemum</i> <i>amabile</i>	" <i>decipiens</i> .
" <i>narcissiflora</i> 50 ʒ	fl. pl.	" <i>elatior</i> .
" <i>pensylvanica</i> 30 ʒ	<i>Horminum</i> <i>pyrenaicum</i>	" <i>geranioides</i> .
<i>Antennaria tomentosa</i> .	<i>Hudschinsia alpina</i> .	Geum v. <i>polita</i> .
* <i>Aubrietia deltoidea</i> .	* <i>Iberis saxatilis</i> .	" <i>hypnoid. leptophylla</i>
" <i>graeca</i> .	<i>Primula auricula</i> , gelb.	" <i>pyramidalis</i> .
* <i>Arenaria caespitosa</i> .	" <i>cortusoides</i> .	" <i>rotundifolia</i> .
* <i>Campanula pusilla</i> .	<i>Rhododendron hirsutum</i> ,	" <i>umbrosa</i>
* <i>Coronilla montana</i> .	starke Pflanzen 1 M 50.	<i>Silene alpestris</i> 30 ʒ
<i>Epimedium alpinum</i> .	<i>Santolina</i> <i>Chamaecyparissus</i> 30 ʒ	<i>Veronica repens</i>
" <i>atropurpureum</i> .	* <i>Saxifraga aizoon</i> .	" <i>fruticulosa</i> .
<i>Erantia hyemalis</i> .	" <i>altissima</i> .	<i>Viola biflora</i> .
<i>Erica carnea</i> 50 ʒ		* " <i>cornuta</i> .
<i>Globularia cordifol.</i> 30 ʒ		<i>Wulfenia carinthiaca</i>
		30 ʒ

D. Fettpflanzen za sonnigen Felsengruppen.

**Die Pflanze 20 Pfg., 10 Sorten nach unserer Wahl
1 Mk. 50 Pfg., 20 Sorten 2 Mk. 50 Pfg.**

Diese Fettpflanzen lieben eine mit Bauschutt oder Steingeröll gemischte Garten-
erde in warmer sonniger Lage und ertragen viel Trockenheit.

Echeveria secunda, sehr schön.	Sedum Fabarium.	Sempervivum globi-ferum.
Opuntia Rafinesquiana.	" Lydium.	" montanum.
Sedum acre elegans.	" maximum.	" triste.
" Anacampseros.	" populifolium.	" filiferum.
" dasyphyllum.	" reflex. glaucum.	
" Eversii.	" sexangulare.	
	" spurium roseum.	

E. Farnkräuter fürs freie Land, besonders zu Felspartieen im Halbschatten.

Jede Pflanze kostet 40 ¢.

Aspidium filix mas.	Struthiopteris germ.
Asplenium „ femina.	Scolopendrium officin.

Werkzeuge, Geräte, Modelle und Materialien für Obst- und Gartenbau.

Ueber die Werkzeuge etc. besteht ein besonderes illustriertes Preisverzeichnis, welches auf Verlangen gratis und franco zugesandt wird. Im folgenden ist nur ein Auszug aus demselben gegeben.

I. Messer zum Baumschnitt.

Nr. d. Katal.	Preis M. Pf.
1. Gewöhnliches Gartenmesser mit englischer Klinge	1 80
2. Dasselbe Messer etwas grösser und stärker, sehr zu empfehlen	2 15
3. „ „ wie Nr. 1, unten mit Stahl plattiert	2 30
4. „ „ „ 2, ebenfalls unten plattiert	2 70
5. Grösseres Gartenmesser, sehr bequem und empfehlenswert	2 80
6. Engl. Gartenmesser, zugleich mit einer Säge versehen, sehr gut	2 50
7. Dasselbe Messer ausser der Säge noch mit einem Okuliermesser	3 20
8. Neues französ. Gartenmesser mit einer versenkten Säge, bequem	4 —

II. Scheren zum Beschneiden der Bäume u. Reben (Secateurs).

3. Doppelschneidige (à biseau) Cornuschere mit hohlem Griff	5 50
4. Doppelschneidige (à biseau) Cornuschere mit hohlem Griff und herausnehmbarer Feder, sehr praktisch, mit Ersatzfeder	6 —
6. Vigiers Spalierschere, stärkere Sorte, für feinen Baumschnitt sehr zu empfehlen	5 50
7. Neue Elsässer Baumschere, kleinere Form, sehr hübsch u. prakt.	3 —
8. „ „ „ grössere Form, sehr hübsch u. prakt.	3 30
10. Amerikanische Traubenschere, welche die abgeschnitt. Traube hält	4 —
11. Traubenschere mit Horizontalfeder, zum Ausbeeren der Trauben	1 20
13. Pinzierschere (Zwickschere)	4 80
14. Neue Spalier- od. Quetschzange, s. vorteilhaft bei zu starkem Trieb	4 —
15. Heckenschere, zum beschneiden der Gartenhecken etc.	4 —
16. Ringelzange aus Paris	6 —
18. Grazer Ringelzange	3 —
19. Amerikanische neue Stangenschere, s. praktisch zum Abschneiden von Zweigen beim Abputzen u. s. w. mit 2 m. langem Stiel	6 50

Nr. d. Katal.	Preis M. Pf.
20. Grosse Stangenschere (Raupenschere), hält das Abgeschnittene fest	6 50
21. Kleinere „ „ zum Schneiden der Edelreiser, sehr praktisch	4 80

III. Werkzeuge und Materialien zur Veredelung.

2. Gewöhnliches Kopulirmesser	1 50
4. Hohenheimer Veredelungsmesser, geradklingig	1 40
5. Dresdener Kopulirmesser von Kunde & Sohn, zugespitzt,	1 80
6. Gewöhnliches Okulirmesser mit Hirschhornschale	1 75
7. Dresdener Okulirmesser von Kunde & Sohn, verbesserte Form,	1 80
12. Französisches Okulirmesser, sehr praktisch, in Elfenbein	3 50
12a. Dasselbe Messer mit Hornschale (Büffelhorn)	1 70
13. Reutlinger Veredelungsmesser, sehr zu empfehlen	1 50
14. Dasselbe 2klingig, eine Klinge z. Okulieren, d. andere z. Kopulieren	2 —
15. Gewöhnliches Spaltpfropfeisen	1 30
16. Geissfuss, gewöhnliche Art	2 40
17. Eberhardt'scher Geissfuss mit Abziehstein	2 —
20. Schleifsteine, feine belgische, mittelgross, sehr gut	60—80

IV. Geräte zur Baumpflege und Obstkultur im allgemeinen.

1. Bogensäge mit verstellbarem Sägeblatt, nach Lucas	3 —
2. Baumsäge mit Handgriff und drehbarem Sägeblatt	3 50
5. Taschensäge, sehr bequem, zum Zumachen	1 80
7. Reutlinger Baumscharre, sehr praktisch	1 20
11. Petzolds Stahldraht- und Fischbeinbürsten zum Reinigen der Baumrinde von Moosen, Insekten und alter Borke. Dieselbe zum Reinigen höherer Aeste, zum Aufstecken auf einer Stange	2.50—3 —
14. Wundenreiniger zum Ausschneiden von Wunden an Bäumen	1 —
18. Baumbänder, von Walterspiel, sehr praktisch, in 3 Grössen	20—25
19. Baumbänder von Holzinger, aus Stahl, leicht verstellbar, sehr solid, patentiert	45—60

V. Geräte zur Obsternte und zur technischen Verwertung des Obstes.

1. Obstbrecher, nach eigener Konstruktion, sehr gut und praktisch	1 70
4. Obsthäkchen mit 1,10 m. langen Stiel, zum Kirschenpflücken	1 40
6. Herzog'sche Schälmaschine (Unicum No. 4), die beste aller Haushaltungs- Obst- u. Kartoffelschälmaschinen.	18 —
9. Kernhausbohrer (Kröbseisen), zum Ausstechen der Kernhäuser	— 40
12. Kirschen-Aussteinmaschine, von Camozzi, sehr praktisch	12 —
13. „ kleinere Sorte aus Metall	6 —
14. „ auch für Pflaumen verwendbar	2 20
16. Lucas'sche Wanderobstdörre mit der Einrichtung zur Wärmeleitung von oben nach unten, eine sehr gute, leicht transportierbare Obstdörre.	120 —
Grössere Form, 4 1/2 □m. Fläche enth.; beide mit Beschreibung	160 —
17. Frankfurter Obstmahlmühle, sehr gut konstruiert	115 —
18. Obst- und Weinpressen mit rundem, 2teiligem Leistenkasten und Holzbiet, m. doppelwirk. Hebelübersetzung, äuss. reinl., von bis M 225 je nach Grösse.	185 —

VI. Geräte zur Bodenbearbeitung.

1. Baumschulspaten, stählerne, sehr stark und dauerhaft	4 —
2. Schwächere Sorte, 1/4 leichter	3 —
6. Schwäbische Felgehacke, besond. für schwere Böden zu empfehlen	2 —
7. Krail oder Dreizack, sehr schätzbares Werkzeug zum Lockern	2 20
10. Hexamers Zinkenhacke, sehr empfehlenswert	4 20
11. Kleine Karsthacke, für Gemüsegärten	2 —
12. Reihenhacke, Schwanenhals, für Obstsaaten, zum Furchenziehen	2 —
21. Pflanzkelle, zum Versetzen mit Ballen (nach Erfurter Muster)	1 —
23. „ kleinere schmale Sorte, sehr praktisch	— 80

N. d. Katal.	Preis M. Pf.
25. Wurzelspiess, zum Ausheben von Schwarzwurzeln, Gelbrüben u. s. w.	3 —
26. Neuer Pariser Gartenrechen mit Stiel 1 M 60 $\frac{3}{4}$, ohne Stiel	1 20
27. Derselbe mit Eisen beschlagen, sehr dauerhaft	2 —
28. Stahlrechen von Falbisaner mit 10—16 Zinken	1 40—1 80
29. Wegkratzer für Gartenwege, dto solche für Kieswege	je 2 40

VII. Geräte und Materialien zum Obstschutz.

1. Raupeneisen, zum Abbrechen von Zweigspitzen	1 60
2. Mader'sche Raupenfackel, zum Verbrennen der Raupennester an den Bäumen	2 50
2a. Raupenfackel von Falbisaner, vernickelt, sehr dauerhaft und äusserst praktisch	3 —
4. Mittel zur Tötung aller Insekten von Professor Nessler, in Blechbüchse à $\frac{1}{2}$ Ltr.	— 60
8. Neuer Tiroler Traubenschweffler, e. s. praktischer, kleiner Blasbalg	3 50

VIII. Geräte zu verschiedenen anderen Zwecken.

1. Verbesserte ovale Giesskanne aus starkem, galvanisch verzinktem Eisenblech mit Brause	6 50
2. Dieselbe Giesskanne mit Brause und breitem Ausgussstrahl, beide zum Anstecken	7 —
3. Vereinfachte Baum- und Pflanzenspritze	3 —
7. Englisches Jäteisen (Queckengabel)	— 75
9. Spargelmesser, doppelschneidiges	1 40
11. Neues verbessertes Spargelmesser, sehr zu empfehlen	1 35
12. Englischer Gartenhammer	2 20
15. Eisenverzinkte Erdbeerträger, äusserst praktisch, per Dutzend	1 30
16. Basthalter, ein äusserst praktisches und nützliches Geräte.	1 20
17. Handrasenmähmaschine von Gebrüder Brill Nr. 1. Die beste Mähmaschine, welche bis jetzt existiert.	50 —
18. Galvanisierter Eisendraht p. 2 $\frac{1}{2}$ Ko. (klein. Ringe werd. nicht abgegeben.)	2 —
19. Spalierdrahtzange, nach französischem Muster	6 —
20. Neuer Raidisseur-Drahtspanner zu Draht von 1 $\frac{1}{2}$ —3 mm. p. St.	— 30
21. Neuer Drahtspanner mit Schraube, zu stärk. Draht als 3 mm.	— 35
22. Kokosfaserstricke, z. Anbinden der Bäume, s. zu empfehlen, p. Kilo	— 80

IX. Nummerhölzer, Harztinte, Bindematerialien.

1. Nummerhölzer zum Anhängen; diese sind mit gelber Oelfarbe angestrichen und mit Bindfaden versehen	14 cm. lang, 100 Stück	— 75
dto. dto. dto.	10 " " 100 "	— 60
dto. dto. dto.	7 " " 100 "	— 45
2. Nummerhölzer zum Einstecken	14 " " 100 "	— 40
dto. dto.	20 " " 100 "	— 60
3. Etiketten von Zinkblech		
Nr. 11. 7,5 cm. lang, 2 cm. breit, per 1000		16 —
" 13. 8,5 " " 3 " " " "		26 —
" 15. 10,0 " " 3,7 " " " "		40 —
" 31. 5,0 " " 3 " " " "		16 —
Draht hiezu, per 100 Stück		— 25
4. Chemische Tinte dazu, per Glas		— 70
5. Unverlöschliche Harztinte, zum Schreiben auf angestrichene Hölzer		— 60
6. Kautschukriemen zum Anbinden der Bäume 100 St., 75 cm. lang		— 60
" " " 100 " 50 " "		— 50
7. Raphia-Bast, sehr schön und biegsam, per Ko. zur Zeit		1 —

X. Modelle und Obstnachbildungen.

2. Modell der neuen Wanderobstdörre von Lucas, mit Einrichtung zur Wärmeleitung von oben nach unten (aus Eisenblech) mit Kiste	12 50
--	-------

Nr. d. Katal.

Preis M. Pf.

3. **Arnoldis Obstkabinet**, in Lieferung mit Carton (bis jetzt 67 Lief. à 6 Früchte) à 7 —
 Dasselbe, die 50 von dem deutschen Pomologen-Verein besonders empfohlenen Obstsorten enthaltend 60 —

Kaltflüssiges Baumwachs nach Dr. Ed. Lucas.

Seit Jahren mit dem besten Erfolg bei allen Veredelungen, wie zum Bedecken von Wunden in der Baumschule im Gebrauch. Die beste aller Baumwachsarten.

per 500 gr. mit Blechbüchse	— 80
„ 250 „ „ „	— 50

Bücher über Pomologie, Obst-, Gemüse-, Weinbau und einschlägige Wissenschaften.

- Bach, Karl**, die Verarbeitung und Konservierung des Obstes und der Gemüse. Mit 51 Holzschn. Kart. mit Leinwand. 3 M
- Baltet, Ch.**, Praktische Anleitung zur Baumzucht. Mit 44 Holzschnitten gr. 8. br. 2 M 80 S
- Barfuss**, die Ueberwinterung der frischen Gemüse. Mit 12 Holzschnitten. 1 M 20 S
- Barth**, die Obstweinbereitung, mit besonderer Berücksichtigung der Beerenobstweine. 2. Aufl. 1 M
- Bibliothek für wissenschaftliche Gartenkultur.**
- I. Bd. Theorie des Gartenbaus von M. Kolb, Ober-Inspektor am K. botan. Garten in München. 8 M
- II. Bd. Einleitung in das Studium der Pomologie, für angehende Pomologen, Freunde und Förderer der Obstkunde und Obstzucht; mit 82 Abbild. von Dr. Ed. Lucas. 6 M
- III. Bd. Die Lehre vom Baumschnitt. Für die deutschen Gärten bearb. von Dr. Ed. Lucas. 6 Aufl., bearb. von Fr. Lucas. Mit 4 lith. Tafeln und 337 Holzschnitten. 6 M
- IV. Bd. Anleitung zur Obsttreiberei von W. Tatter, k. Oberhofgärtner in Herrenhausen bei Hannover. Mit 78 Holzschnitten. 7 M
- V. Bd. Beiträge zur Landschaftsgärtnerei. Die Felsen in Gärten u. Parkanlagen. Anleitung zur Verschönerung natürlicher u. zur Herstellung künstlicher Felspartien für Gärtner, Gartenbesitzer, Architekten, Forstmänner etc. v. Forstmeister Rudolf Geschwind. 6 M
- VI. Bd. Handbuch der höheren Pflanzenkultur (Botan. Gärtnerei) Beschreibung und Behandlung der wertvollsten und interessantesten Gewächshaus- und Zimmerpflanzen von Carl Salomon, k. botan. Gärtner in Würzburg. Mit 11 Holzschnitten. 10 M
- VII. Bd. Pflanzengeographie für Gärtner u. Freunde des Gartenbaus. Von Dr. Edm. Goeze, k. Garten-Inspektor in Greifswald. 9 M
- Christ's Gartenbuch** für Bürger und Landmann. Eine gemeinfassliche Anleitung zur Anlage und Behandlung des Hausgartens und zur Kultur der Gemüse, Obstbäume, Reben und Blumen von Dr. Ed. Lucas. 8. Aufl. 1889. Mit einem Anhang über Blumenzucht im Zimmer. Bearb. von Fr. Lucas. Mit 198 Holzschnitten. Eleg. geb. 4 M
- Daul**, illustr. Handbuch der Kakteenkunde. 3 60
- Godemann**, Anleitung zur Landschaftsgärtnerei. Unter Zugrundlegung des von Dr. Ed. Lucas als Manuskript für die Zöglinge des Pomolog. Instituts in Reutlingen herausgegebenen Auszuges aus L. von Skell's Beiträge zur Landschaftsgärtnerei. Mit 21 in den Text gedruckten Abbildungen und 4 lithographierten Tafeln. Preis cart. 2 M 80 S. In Partien von 12 Exempl. an zu 2 M 40 S

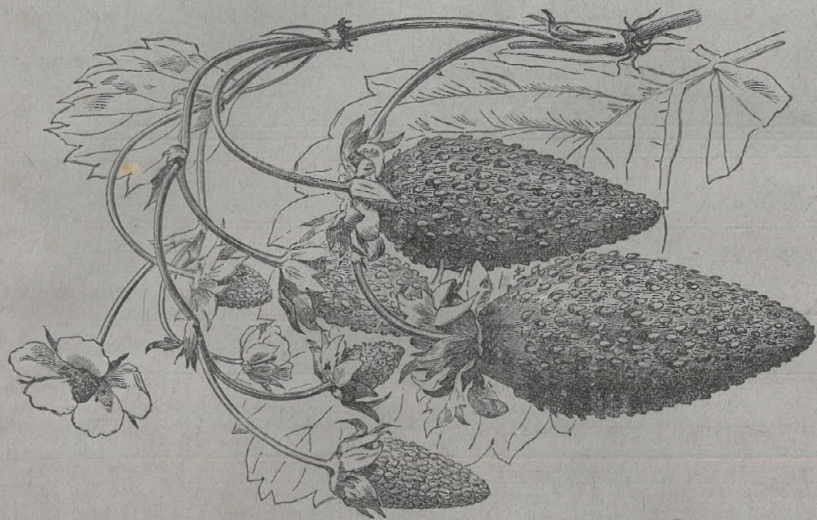
Grundlehren des Gartenbaues.

- I. Bdch. Kolb, Das Wichtigste aus der Theorie des Gartenbaus. 1 M
 II. „ Lucas, Leitfaden für den angehenden Pomologen. 1 M
 IV. „ Tatter, Das Wichtigste aus der Obsttreiberei. 1 M
 V. „ Salomon, Das Wichtigste üb. Gewächshaus- u. Zimmerpflanz. 1 M
Held, Der Feldgemüsebau. Mit einer Anleitung zum Dörren und Einmachen der Gemüse. Mit 16 Holzschn. Preis brosch. 2 M 75 ♂
Hochstetter, Die Coniferen oder Nadelhölzer, welche in Mittel-Europa winterhart sind. Mit 4 Taf.-Abbild. 2 M 20 ♂
Kirchner, die Krankheiten und Beschädigungen unserer landwirtschaftlichen Kulturpflanzen. Eine Anleitung zu ihrer Erkennung und Bekämpfung für Landwirte, Gärtner etc. Preis brosch. 9 M
Kolb, die europäischen und überseeischen Alpenpflanzen. 8 —
Kremer, die Konservierung der Gemüse und Früchte in Blechdosen. In Leinwand geb. 1 M 40 ♂
Kremer, Spargelzucht. Mit 7 Holzschnitten. 1 M 20 ♂
Lucas, Dr. Ed., Anleitung zum Gemüsebau, sowie zur Einrichtung eines Hausgartens. Mit 51 Holzschn. Eleg. kart. 1 M 80 ♂
 — — — **Anleitung, Kurze, zur Obstbenutzung.** Eleg. kart. 1 M 50 ♂
 — — — **Anleitung, Kurze, zur Obstkultur.** Ein Leitfaden bei Vorträgen über Obstbau an Seminaren, Pomol. und Gartenbau-Instituten. 8. verm. Aufl. 1891. Mit 4 Taf.-Abb. u. 32 Holzschn. broch. 1 M 60 ♂, 12 Ex. 16 M 80 ♂
 — — — **Anleitung, Kurze, zum Obstdörren und zur Mussbereitung.** Mit 19 Holzschnitten. 5. Aufl. 75 ♂, Partiepreis 12 Ex. 7 M 20 ♂
 — — — **Der Cider oder Obstwein.** Kurze Zusammenstellung der verschied. Bereitungsarten und Ratschläge zu einer ration. Darstellung und Behandlung desselben. 3. Aufl. mit 10 Abbildungen. 80 ♂, 12 Ex. 8 M
 — — — **Der Gemüsebau.** Anleitung zur Kultur der Gemüse im Garten und Feld. Mit dem (lith.) Plan eines Gemüsegartens. 4. Aufl. 1882. 3 M
 — — — **Handbuch, Vollständiges, der Obstkultur.** Mit 307 Holzschnitten. (Dieses Werk umfasst die ganze Obstkultur und bespricht die verschiedenen Arten von Obstanlagen in Gärten, auf Feldern, an Strassen u. s. w. ganz speziell und ausführlich.) Eleg. geb. 2. Aufl. 1886. 6 M
 — — — **Kurze belehrende Instruktion für Strassenbaumwärter.** 2. Auflage. Kartoniert. 35 ♂, 12 Ex. 3 M
 — — — **Die Kreis- oder Bezirksbaumschule.** Prakt. Anleitung zur Anlage und Behandlung derselben, zugleich als belehrende Instruktion für Baumschulgärtner. 4. verm. Aufl. Mit 52 Holzschnitten u. einem Plane. 2 M 25 ♂
 — — — **Der Obstbau an Staats- und Gemeindestrassen.** Für Strassenbaubeamte, Ortsvorsteher und Baumwärter. 1 M 30 ♂
 — — — **Der Obstbau auf dem Lande.** Eine gemeinfassl., belehrende Dienstanzweisung, für Gemeindebaumwärter. 5. verm. Aufl. 1875. 1 M 70 ♂
 — — — **Fr., das Obst und seine Verwertung.** Mit 165 Holzschnitten, elegant gebunden neu, 1889. 6 M
 — — — **Pfirsiche und Nektarinen.** Systematische Beschreibung und Abbildung von 88 der wertvollsten und interessantesten Sorten derselben, nebst einer kurzen Anleitung zur Pfirsichkultur in Deutschland. 2 M 80 ♂
 — — — **Ratschläge zur Förderung der Obstkultur.** Mit besonderer Rücksicht auf die rauheren Gegenden Württembergs. 60 ♂
 — — — **Systematische Uebersicht der Obstsorten der ersten fünf Bände des Illustrierten Handbuchs der Obstkunde v. Oberdieck und Lucas,** mit kurzen Bemerkungen über Anpflanzung, Wert und Benützung der einzelnen Sorten. 12 Bog. 2 M 20 ♂
 — — — **Unterhaltungen über Gemüsebau, für den Landmann bearbeitet.** Mit 18 Abb. u. 1 Plan. 2. Aufl. (7. Bdch. von des Landmanns Winterabende). 1 M
Lucas, Dr. Ed., Unterhaltungen über Obstbau, für den Landmann bearb. Mit 33 Abb. 3. Aufl. (2 Bdch. d. Schrift: Des Landmanns Winterabende). 1 M
 — — — **Wandtafel über die Erziehung der jungen Obstbäume und über die wichtigsten künstlichen Baumformen.** Mit beschreibendem Text. In Mappe. 2 M 40 ♂

- Lucas, Wandtafel der wichtigsten Veredelungsarten**, nebst den dazu notwendigen Geräten in naturgetreuer Darstellung. Mit Text. 2. Auflage. In Mappe. 2 M 20 ♂
- **Württembergs Obstbau**. Kurze Darstellung des Zustandes unserer Obstkultur in den verschiedenen Bezirken des Landes, nebst einem Anhang über die gesetzlichen Bestimmungen für den Obstbau. 1 M 60 ♂
- Lucas u. Dir. F. Medicus**, Die Lehre vom Obstbau auf einfache Gesetze zurückgeführt. Ein Leitfaden f. Vorträge über Obstkultur. 7. Aufl. 1886. 3 M 80 ♂
- Lutz, Landw.**, nützl. u. schädli. Insekten. Mit 4 Taf. kol. Abb. 2 M 20 ♂
- Maurer, Das Beerenobst**, seine Kultur, Fortpflanzung und Benutzung. Mit einem Anhang über Kirschen, Feigen, Flieder und Berberitzen. Mit 14 Tafeln-Abbild. und 14 Holzschn. 2. umgeb. Auflage. 3 M 50 ♂
- Pomologische Monatshefte**. Zeitschrift für Förderung und Hebung der Obstkunde, Obstkultur und Obstbenutzung. **Organ des deutschen Pomolog-Vereins**. Herausgegeben von Fr. Lucas, Direktor des Pomol. Instituts in Reutlingen. Jährlich 12 Hefte à 24 Seiten in gr. 8° mit vielen Holzschnitten und je einem Farbendruck oder einer Lithographie. Preis pro Jahrgang 4 M 50 ♂.
- 1866—1882 à M 4.— pro Jahrg.; Jahrg. 1883—1888 à M 5.— pro Jahrg.
-  **1 Exemplar Jahrgang 1866—1889 (Ladenpreis Mk. 202.50.) Mk. 90.—**
- Jeder Jahrgang ist reich mit Holzschnitten und mit 10—12 Farbendruckbildern oder Lithographien illustriert.
- Müller u. Lebl., Der Weinstock**. Praktische Anleitung zu dessen Erziehung, Schnitt und Pflege. Mit vielen Abbildungen. 2 M
- Nerlinger, Th., u. Bach, Karl**, der landwirtschaftliche Obstbau. 2. Aufl. Mit 15 Holzschnitten. 2 M 80 ♂
- Nessler, Bereitung, Pflege und Untersuchung des Weins**. 5. Aufl. 5 M 50 ♂
- Obstbanhefte für Schule u. Haus** 2 Bd. 1 M 60 ♂ 2⁵ Ex. (ohne Mappe) je 1 M 20 ♂
- Römer, Die Nutzgeflügelzucht**. Eleg. geb. 2 M 20 ♂
- Salomon, Wörterbuch der botan. Kunstsprache**. 2. Aufl. Elegant in Leinwand geb. 1 M
- **Wörterbuch der deutschen Pflanzennamen**. Eleg. in Leinw. geb. 1 M 50 ♂
- **Wörterbuch der botanischen Gattungsnamen**. Eleg. geb. 2 M 50 ♂
- Sorauer, Populäre Pflanzenphysiologie für Gärtner**. Ein Ratgeber bei Ausführung der praktischen Arbeiten. Mit 33 Abbild., Preis 4 M 50 ♂
- Taschenberg, Prof. Dr. E. L., Wandtafel zur Darstellung der Reblaus und der Blutlaus**. 2. Aufl. In Mappe. 2 M 20 ♂
- Taschenberg u. Lucas, Schutz der Obstbäume und deren Früchte gegen feindl. Tiere u. gegen Krankh.** Eleg. geb. 4 M 80 ♂ Daraus einzeln: Lucas, Schutz gegen Krankheiten. Broschiert. 2 M 30 ♂
- Tensi, Johannis- u. Stachelbeerwein**. 1 M
- Timm, der Johannisbeerwein u. die übrigen Obst- u. Beerenweine**, 2. Aufl. Elegant geb. 3 M
- **Die Obst- und Gemüseverwertung für Haushalts- und Handelszwecke**. Mit kurzen, jeder Obst- und Gemüseart vorangehenden Anweisungen zur Kultur der betreffenden Nutzpflanzen und Aufzählung der besten Sorten. Mit 45 Holzschn. Preis eleg. kartoniert. 3 M 60 ♂
- Timm u. Frahm, Die Kultur der Blumenzwiebeln und der bekanntesten Knollengewächse**. 2 M 75 ♂
- Vorlagen zum Zeichnen von Gartenplänen**. Herausgeb. v. Pomologischen Institut, 20 lithogr. Tafeln, darunter 2 kolor., mit Text. Eleg. kart. 2 M
- Witzgall, Illustr. Handbuch der Bienenzucht**. Eleg. geb. 6 M
- Zeeb und Martin, Handbuch der Landwirtschaft**. 3. Aufl. 6 M 70 ♂
- Photographien, Totalansicht des Pomologischen Instituts** in 2 Grössen, auf Carton. à 1 M u. 1 M 60 ♂

Erdbeer-Neuheiten.

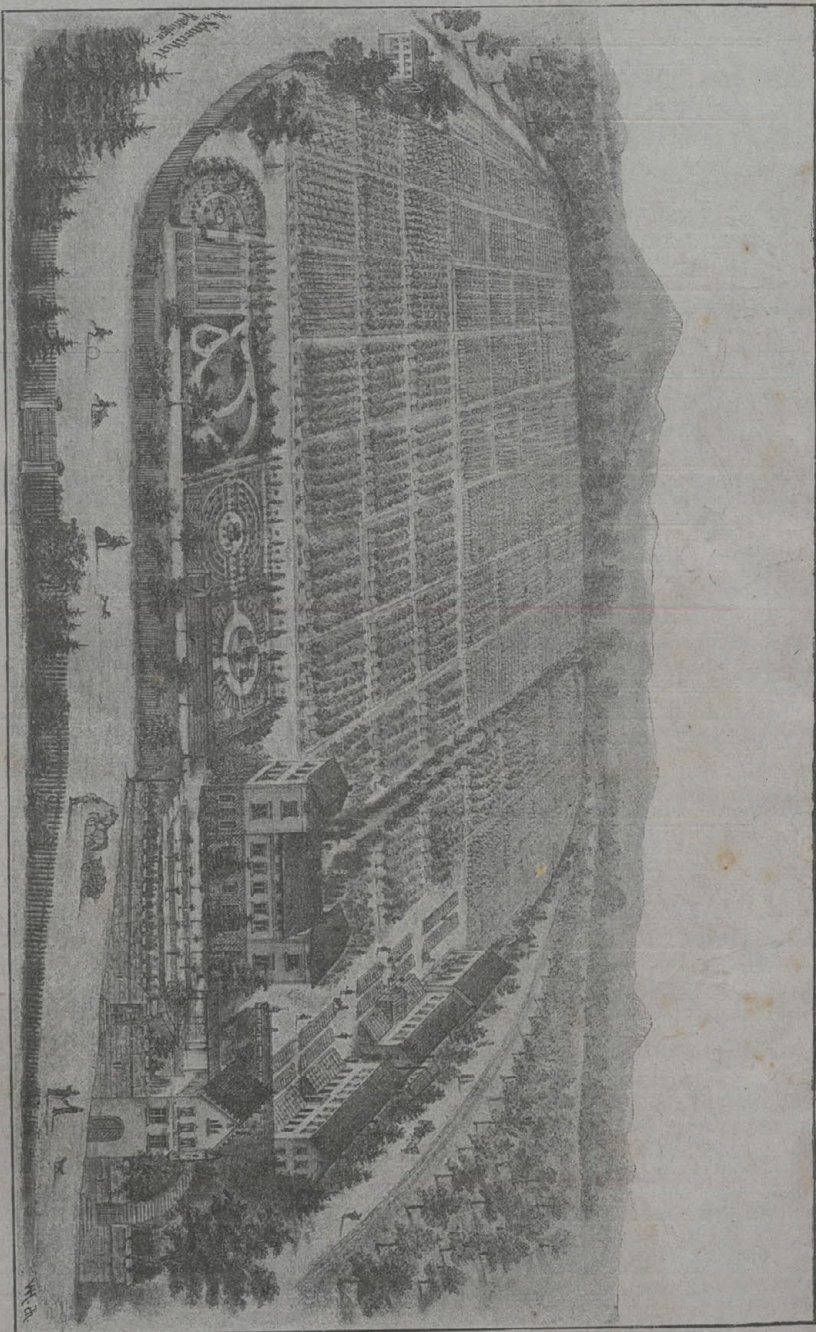
Beschreibungen siehe Seite 43.



Monatserdbeere: Burger.



Monatserdbeere: Verbesserte von Meaux.



Wotal-Ansicht vom pomologischen Institut in Reutlingen.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Pomologisches Archiv Bernkopf, Gallneukirchen

Digital version sponsored by:

C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)